

Mitteilungsblatt

der Verbandsgemeinde
Altenkirchen (Westerwald)

Nr. 12 • Donnerstag, 23.03.2017 • Jahrgang 30



Herzliche Einladung

Konzert und Referat mit Valerie Lill

inkl. Frühstücksbuffet € 15,-

Karten nur im Vorverkauf!

Vorverkaufsstellen:

Altenkirchen: Seite 42 Buch & Kunst

Flammersfeld: Annelieses Tabakwaren

Weyerbusch: Hermes, Schreib- u. Bastelbedarf

Info: sylkevelten@gmail.com

Samstag, 25.03.2017
im Hotel Glockenspitze
in Altenkirchen
um 09.30 Uhr

Bereitschaftsdienste/Notrufe

■ **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Samstag/Sonntag, 25./26. März 2017

Außerhalb der Sprechzeiten ihres Hausarztes erreichen Sie den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der **Rufnummer 02681 - 9843209** in der Bereitschaftsdienstzentrale am DRK-Krankenhaus Altenkirchen.

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen finden Sprechstunden von jeweils 9.00 - 12.00 und von 15.00 - 18.00 Uhr statt; um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Der Bezirk Hachenburg ist über die Rufnummer der BDZ Hachenburg 02662/9443435 zu erreichen.

In dringenden, lebensbedrohlichen Notfällen wenden Sie sich bitte an den

Rettungsdienst unter der Rufnummer 112

■ **Augenärztliche Bereitschaft**

Seit geraumer Zeit gibt es in den Landkreisen Altenkirchen und Westerwald eine einheitliche feste Rufnummer für den augenärztlichen Bereitschaftsdienst. Die Telefonnummer lautet 01805-112066. Sie gilt zu allen sprechstundenfreien Zeiten. Hier erhält man zunächst Informationen über den diensthabenden Augenarzt und seine Sprechzeiten.

Wird das persönliche Gespräch mit dem Mediziner gewünscht, wird im selben Telefonat direkt an diesen weiterverbunden. Sollte der Augenarzt im Ausnahmefall nicht erreichbar sein, wird der Anruf automatisch an eine Rettungsleitstelle bzw. Einsatzzentrale durchgeschaltet.

■ **Zahnärzte**

Einheitliche zahnärztliche Notrufnummer:

0180-5040308 zu den üblichen Telefentarifen

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitagnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Samstag früh 8.00 Uhr bis Montag früh 8.00 Uhr
 Mittwochnachmittag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr und an Feiertagen entsprechend von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag früh 8.00 Uhr;

an Feiertagen mit einem Brückentag von

Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ **Apotheken**

Die Telefonansage des Apothekennotdienstes ist sowohl aus dem Festnetz als auch aus dem Mobilfunknetz über die landesweit gültige Rufnummer 01805/258 825 plus Postleitzahl des Standortes zu erreichen. Ein Anruf aus dem deutschen Festnetz kostet 0,14 Euro pro Minute. Die Gebühren für Anrufe aus dem Mobilfunknetz sind anbieterabhängig, jedoch max. 0,42 €/Min.

Zum Beispiel 01805-258825-57610 für Altenkirchen. Dies erspart die Menüführung und ist mit jedem Wahlverfahren möglich. Der Dienstwechsel der Apotheken erfolgt täglich um 8.30 Uhr. Die Ansage kann 24 Stunden täglich abgerufen werden.

Auf der Internetseite der Landesapothekerkammer Rheinland-Pfalz (www.lak-rlp.de) ist ein für jedermann abrufbarer Notdienstplan verfügbar, der nach Eingabe der Postleitzahl des Standortes die umliegenden dienstbereiten Apotheken anzeigt.

■ **Allgemeiner Notruf** 110

■ **Kinderschutzdienst**

Brückenstraße 5, Kirchen 02741/930046 und -47
 montags und mittwochs 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
 dienstags und freitags 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

■ **Polizei**

Polizeiinspektion Altenkirchen 02681/946-0
 Kriminalinspektion Betzdorf 02741/926-200

■ **Schiedsamt Altenkirchen**

Schiedsman Klaus Brag Tel. 02688/8178

Stellvertreter Wilhelm Meuler Tel. 02683/7270

Sprechzeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

■ **DRK-Rettungsdienst-Krankentransport**

für den Kreis Altenkirchen:

aus allen Ortsnetzen 112

■ **Krankenhaus**

DRK-Krankenhaus Altenkirchen 02681/880

■ **Feuerwehren**

Notruf 112

Verbandsgemeindewehrleiter

Ralf Schwarzbach privat 02686/989350

Handy 0170/5331153

Stellvertretender Wehrleiter

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Wehrführer Löschzug Altenkirchen

Michael Heinemann privat 02681/981424

dienstlich 02681/954614

Handy 0172/7061111

Stellvertretender Wehrführer

Lars Bieler privat 02681/984091

Handy 0171/4232056

Wehrführer Löschzug Berod

Oliver Euteneuer privat 02681/987116

dienstlich 02681/9563-34

Handy 0170/7871060

Stellvertretender Wehrführer

Pascal Müller privat 02680/9889669

Handy 0170/4759819

Wehrführer Löschzug Mehren

Jörg Schwarzbach privat 02686/988125

dienstlich 02602/999428841

Handy 0151/23062089

Stellvertretender Wehrführer

Florian Klein privat 02686/988654

dienstlich 02602/914401

Handy 0171/4373317

Wehrführer Löschzug Neitersen

Stefan Jung privat 02681/70328

dienstlich 02681/802830

Handy 0151/54443775

Stellvertretender Wehrführer

Guido Buchholz privat 02681/6813

dienstlich 02688/951681-80

Handy 0170/6422001

Wehrführer Löschzug Weyerbusch

Andreas Krüger privat 02686/228631

dienstlich 02681/807192

Handy 0171/4472891

Stellvertretender Wehrführer

Michael Imhäuser privat 02686/989084

Handy 0171/6830947

■ **Stromversorgung und Kabelfernsehen**

Entstördienst bei Notfällen und technischen Störungen

Stromversorgung für die OG Idelberg,

Ingelbach, Berod und Ortsteil

Michelbach-Widerstein 0261 2999-54

Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

ein Unternehmen der evm-Gruppe

Kabel-TV / Internet

KEVAG Telekom GmbH 0261 20162-222

SÜWAG Energie

Stromversorgung 0800/7962787

Gasversorgung 0800/7962427

Kundenhotline 0800/4747488

Störungsdienste EAM

Strom-und Erdgasversorgung 0561/9330-9330

Netz und Einspeisung 0800/32 505 32*

Entstörungsdienst:

Strom 0800/34 101 34*

Erdgas 0800/34 202 34*

*Kostenfreie Rufnummern

■ **innogy SE Vertrieb**

Kundenservice T 0800 9944009

innogy vor Ort, Altenkirchen, Marktstr. 7

Mo, Di, Do 9:00 - 13:00 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr

innogy vor Ort, Kirchen, Siegstr. 9, bei EP:Peter

Mo - Fr 9:00 - 12:00 Uhr, 14:00 - 18:00 Uhr

Sa 9:00 - 13:00 Uhr

■ **Gasversorgung**

Westerwald-Netz GmbH,

57518 Betzdorf-Alsdorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Betzdorf/Alsdorf)

Rhein-Sieg Netz GmbH, 53783 Eitorf 01802/484848

(ehem. rhenag Netzservice Eitorf)

für Hasselbach, Kircheib, Werkhausen und Weyerbusch
Bad Honnef AG, 53604 Bad Honnef 02224/170
für Ersfeld, Fiersbach, Forstmehren, Hirz-Maulsbach,
Kraam, Mehren und Rettersen 02224/17222

■ **Kinderärztliche Notdienstzentrale oberer Westerwald in Kirchen**

Mittwochs:..... von 14.00 Uhr bis donnerstags 8.00 Uhr
an Wochenenden:..... von Freitag, 18.00 Uhr, bis Montag, 8.00 Uhr
an Feiertagen: vom Vorabend 18.00 Uhr bis zum nächsten Tag 8.00 Uhr
Telefonnummer 01805 / 112 057
Bei Lebensgefahr rufen Sie bitte direkt den Notarzt über die Ret-
ungsleitstelle - Rufnummer 112.

■ **Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.**

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen
Tel. Büro 02681/988861
Fax: Büro 02681/70159
Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 09.00 bis 12.00 Uhr
Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209
Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr
und 15.00 bis 18.00 Uhr
www.kinderschutzbund-altenkirchen.de
e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ **Verbandsgemeindeverwaltung und -werke**

Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen 02681/85-0
rathaus@vg-altenkirchen.de; www.vg-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Rathaus:

nachmittags:

Dienstag 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag bis Mittwoch 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Donnerstag 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr

- durchgehend geöffnet -

Freitag 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Telefon Bürgerbüro 02681/85-226, 85-227, 85-228

Bereitschaft nach Dienstschluss:

Wasserwerk Altenkirchen 0175/1821982

Abwasserwerk Altenkirchen 0175/1821986

Bauhof

der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Heimstraße 02681/984950

■ **Karibu-Hoffnung für Tiere e.V.**

Postfach 09, 57573 Hamm / Sieg

Notrufhandy: 0160/2023158

Internet: www.karibu-hoffnungfuertiere.de

Email: info@karibu-hoffnungfuertiere.de

■ **Frauenhaus / Beratungsstelle**

Telefonzeiten Mo. bis Fr. 9.00 bis 11.00 Uhr, Tel. 02662/5888

Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

■ **Straßenbeleuchtung**

Störungen der Straßenbeleuchtung können übers Internet
www.strassenbeleuchtung.energienetz-mitte.de/altenkirchen
unter Angabe des Ortes, der Straße und der Leuchten-Nummer,
die sich auf jeder Straßenlampe befindet, angezeigt werden.

Sozial- und Pflegedienste

- Anzeige -

■ **Pflegestützpunkt (Beratungsstelle für ältere, pflege- und hilfebedürftige Menschen)**

Zentrale Anlaufstelle für ältere, pflege- und hilfsbedürftige Men-
schen und deren Angehörige. Kostenlose, neutrale und unverbind-
liche Beratung rund um Pflegefragen und Lebensplanung im Alter.

Sie erreichen persönlich:

Birgit Pfeiffer, dienstags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800655

Andreas Schneider, montags 14 Uhr bis 16 Uhr 02681/800656

Kölner Str. 97 (DRK), 57610 Altenkirchen

Ansonsten über Anrufbeantworter; Hausbesuche erfolgen nach
Absprache.

-Anzeige-

■ **DRK Tagespflege „Die Buche“**

Leuzbacher Weg 31 (Arztelhaus); 57610 Altenkirchen
02681/9826210; tagespflege@seniorenzentrum-ak.drk.de

- Anzeige -

■ **Ambulanter Pflegedienst fauna e.V.**

Saynstraße 6, 57610 Altenkirchen

Krankenpflege, Altenpflege, kostenlose Beratung

Verwaltung und 24-Std.-Notdienst 02681/9569-0

- Anzeige -

■ **Pflegedienst Klaus Weller**

Häusliche Alten-/Krankenpflege

Gartenweg 1, 57612 Helmenzen

kostenfreie Auskunft / Beratung; Verwaltung (02681) 70 200

24 Std.-Notdienst 0171/3225744

- Anzeige -

■ **Kirchl. Sozialstation Altenkirchen e.V.**

Kölner Str. 78, 57610 Altenkirchen. Tel. 02681/2055

24 Std. Rufbereitschaft

www.sozialstation-altenkirchen.de

- Anzeige -

■ **DRK-Kreisverband Altenkirchen e.V.**

Sozialer Service

Häuslicher PflegeService (24-Std. tägl.) 02681/8006-43

Betreuungsverein, MenüService,

HausNotruf-Service, HauswirtschaftsService 02681/8006-42

- Anzeige -

■ **Hospiz- und Palliativberatungsdienst**

des Hospizverein Altenkirchen

Begleitung und Beratung schwerstkranker und

sterbender Menschen und Angehörige Tel. 02681-879658

- Anzeige -

■ **Theodor-Fliedner-Haus Altenkirchen**

Evangelisches Alten- und Pflegeheim

Theodor-Fliedner-Straße 1, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681 4021

Fax 02681 988260

E-Mail: ahak@ev-altenhilfe-ak.de

- Anzeige -

■ **Mobiler Pflegeservice Elke Preyer**

Telefon 02634 - 7565

Mobil 0171 74 15 460

- Anzeige -

■ **Konfido-AMBULANT**

Hoch-Str. 28, 57610 Altenkirchen

Häusliche Krankenpflege, individuelle Beratung und Versorgung

24.-Std. Rufbereitschaft Tel. 02681/9810180

IMPRESSUM:

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekannt-
machungen sowie der Zweckverbände nach § 27 der Gemeinde-
ordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 -GVBl. S. 153
ff.- und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils gel-
tenden Fassungen, erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postf. 1451 (PLZ 56203 Rheinstr. 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Verbandsgemeindeverwaltung, der
Bürgermeister. Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, un-
ter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenzeitung: Annette
Steil, unter Anschrift des Verlages.

Innerhalb der Verbandsgemeinde wird die Heimat- und Bürgerzeitung kosten-
los zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen über-
nimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und An-
schrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich
über die Verbandsgemeinde eingereicht werden. Gezeichnete Artikel
geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist.
Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentli-
chungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.
Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht ander-
weitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen
und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäfts-
bedingungen und die z. Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Bei
Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder in-
folge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfrie-
dens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



RtR | Ready to Rush! Motorsport & Tuning

**Samstag
25. März
2017, ab 16 Uhr
Eintritt frei**

FILMVORSTELLUNG
GROSSE VERLOSUNG
MOTORSPORT-QUIZ
AUTOSHOW
VERSCHIEDENE AUSSTELLER
UND VIELES MEHR...

Fürs leibliche Wohl
ist gesorgt!

**AN DIESEM ABEND ZU GAST:
RENNFAHRER LEGENDE JOCHEN MASS**

Im Autohaus
Hottgenroth
Altenkirchen



Kultur-/
Jugendkulturbüro
Haus Felsenkeller e.V.

Weitere Infos unter: 0 26 81 / 71 18 oder www.kultur-felsenkeller.de

MACH MIT



Showtanz

für alle Jungs, Mädels,
Frauen & Männer ab 16 Jahren
Training: Sonntags 17.30 Uhr
Turnhalle Pestalozzi-Grundschule AK



Probetrainings für Interessierte
am **02.+09. April 2017**

Du hast Interesse?
Meld dich einfach über **Facebook** oder
per Email an tanz.inmotion@gmx.de



Evangelische Kirchengemeinde
Birnbach

Second-Hand- Basar

**Samstag, 01. April 2017
14:00-16:00 Uhr**

Gemeindehaus Weyerbusch

Kaffee & Kuchen Kinderbekleidung, Kinderbücher,
Spielzeug, Fahrräder & Co.

Infos und Anmeldung unter
02686 – 988 5400 oder
02686 – 989 084 **Standgebühr: 7,- €**

Der Erlös ist für die Kinder- und Jugendarbeit der
evangelischen Kirchengemeinde Birnbach bestimmt.

EINLADUNG

TAG DER OFFENEN TÜR



SCHAUEN SIE DOCH MAL REIN

22. April 2017 | 14 – 17 Uhr
KINDERTAGESSTÄTTE
VILLA KUNTERBUNT BIRNBACH

- Informationen über unseren Schwerpunkt Bewegungskita und tiergestützte Pädagogik
- Spaß, Spiel, Spannung
- Café International



Die Königin der Farben zu Gast im „Traumland“

Karneval in der Kindertagesstätte in Honneroth

Schon einige Wochen vor dem großen Fest wurden in den Gruppen verschiedene Aktivitäten rund um die Karnevalszeit und zum Thema „Farben“ angeboten. Denn das diesjährige Motto unserer Karnevalsfeier lautete: „Kunterbuntes Traumland“. Es ist bereits seit mehreren Jahren eine altbeliebte Tradition, dass einige Eltern eine Theateraufführung als Überraschung für die Karnevalsfeier vorbereiten. So traf man sich abends zu den Proben, fertigte Kostüme sowie Kulissen und schuf ein herrliches Ambiente. Endlich war es soweit, der „Altweiber – Donnerstag“ war gekommen. Viele fröhliche und bunt verkleidete Kinder belebten unser Foyer. Es wurde ausgelassen zur Karnevalsmusik getanzt und die Kinder konnten sich passend zu ihren Kostümen schminken lassen.

Nachdem sich die Kinder an einem reichhaltigen und ebenfalls kunterbunten Büffet gestärkt hatten, kamen alle im Foyer zusammen, um dort ein paar ganz besondere Gäste zu begrüßen. Denn einige Senioren aus dem DRK-Seniorenzentrum waren der Einladung der Kindertagesstätte gefolgt und hatten sich ebenfalls im Flur eingefunden, um gemeinsam mit den Kindern und Erzieherinnen Karneval zu feiern. Dann war es endlich so weit. Die Kindertagesstättenleiterin Birgitt Bay begrüßte alle Anwesenden und wünschte viel Freude bei dem Theaterstück „Die Königin der Farben“. In poetischen Tönen und mit viel musikalischer Untermalung wurde die Geschichte von der Königin Malwida und ihren Untertanen den Blauen, den Roten, den Gelben und den Grauen nach einem Bilderbuch von Jutta Bauer erzählt.

Die Elterntheatergruppe zeigte mit viel Liebe zum Detail, was die Königin mit ihren Untertanen erlebt. Jede Farbe hatte ihren eigenen Charakter und so gab es für alle Zuschauer viel Kunterbuntes zu sehen. Am Ende spendeten alle Anwesenden begeistert Applaus und die Schauspieler bedankten sich mit einer Zugabe.

Die Erzieherinnen bedanken sich bei den Beteiligten für das großartige Engagement, denn diese Aufführung wird allen sicher noch lange in Erinnerung bleiben. Weil das Stück so gut bei Klein und Groß ankam, soll es anlässlich des 25-jährigen Bestehens

der kommunalen Kindertagesstätte Altenkirchen am 11. Juni 2017 noch einmal aufgeführt werden, denn so hat auch ein noch größeres Publikum die Möglichkeit dieses bezaubernde Stück zu sehen.





Anmeldung von Kindern in den Kommunalen Kindertagesstätten der Verbandsgemeinde Altenkirchen zum Kindergartenjahr 2017/2018

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen ist Träger von zwölf Kommunalen Kindertagesstätten bzw. Kindergärten. Aus Gründen der Kindertagesstättenbedarfsplanung ist es notwendig, die Bedarfssituation im Kindertagesstättenbereich jährlich neu zu prüfen und abzufragen.

Zur Erfüllung des Rechtsanspruchs von Kindern auf einen Platz in einer Kindertagesstätte ab Vollendung des ersten Lebensjahres bis zur Vollendung des zweiten Lebensjahres wurden in der Kindertagesstätte Altenkirchen-Glockenspitze zwei Krippengruppen für das gesamte Gebiet der Verbandsgemeinde Altenkirchen eingerichtet. Für diese Krippenplätze werden Elternbeiträge erhoben.

Mit Blick auf den Rechtsanspruch für Zweijährige werden in sämtlichen Einrichtungen unserer Trägerschaft zweijährige Kinder in unterschiedlichen Gruppenformen aufgenommen. Jede Kindertagesstätte hat ihren eigenen Einzugsbereich (siehe unten), der aus dem Kindergartenbedarfsplan hervorgeht. Die Bedarfsplanung obliegt dem Jugendamt bei der Kreisverwaltung Altenkirchen und wird jährlich fortgeschrieben. Kinder haben ab Vollendung des zweiten Lebensjahres bis zum Schuleintritt einen beitragsfreien Anspruch auf Erziehung in einem Kindergarten.

In allen Kindertagesstätten werden sowohl Teilzeitplätze mit Vor- und Nachmittagsbetreuung sowie Ganztagsplätze (hierauf besteht kein Rechtsanspruch) mit Mittagessen angeboten. Die Kosten für die Mittagsverpflegung sind von den Eltern zu tragen; Bezuschussungen sind, je nach Einkommen, denkbar. Um für das Kindergartenjahr 2017/2018 Planungssicherheit zu gewinnen, bitten wir alle Eltern von Kindern, die für ihr Kind für das nächste Kindergartenjahr einen Kindergartenplatz in Anspruch nehmen möchten, sich mit der für sie zuständigen Kindertagesstätte/Kindergarten in Verbindung zu setzen. Bitte geben Sie auch an, ob Sie einen Ganztagsplatz oder einen Teilzeitplatz benötigen.

Eltern von Schulkindern aus dem Schulbezirk Weyerbusch, die auf Betreuung am Nachmittag angewiesen sind, bitten wir, in der Kindertagesstätte Weyerbusch vorzusprechen. Hier werden in einer großen altersgemischten Gruppe 10 Hortplätze bereitgestellt. Für die Hortplätze werden Elternbeiträge erhoben. Da die Aufnahmekapazitäten begrenzt sind, empfehlen wir die Anmeldungen möglichst frühzeitig vorzunehmen. Nur so können wir als Kindertagesstattenträger Ihren Bedürfnissen auch zeitnah gerecht werden.

Unsere Kindertagesstätten erreichen Sie wie folgt:

Kindertagesstätte Altenkirchen-Honneroth (Traumland)

Heinestraße 4 Birgitt Bay, Tel. 02681/6601
57610 Altenkirchen E-Mail: mail@kita-altenkirchen.de
Einzugsbereich: Altenkirchen, Helmenzen

Kindertagesstätte Altenkirchen-Glockenspitze

Im Sportzentrum 1 Sarah Fischer, Tel. 02681/8787180
57610 Altenkirchen E-Mail: mail@kita-glockenspitze.de
Einzugsbereich: Altenkirchen, Mammelzen (Ziegelhütte)

Kindertagesstätte Birnbach (Villa Kunterbunt)

Kirchstraße 33 Annette Wagner, Tel. 02681/3191
57612 Birnbach E-Mail: mail@kita-birnbach.de
Einzugsbereich: Birnbach, Hemmelzen, Wölmersen

Kindertagesstätte Busenhausen (Haus der kleinen Freunde)

Bachstraße 5 Christina Buchen, Tel. 02681/4687
57612 Busenhausen E-Mail: mail@kita-busenhausen.de
Einzugsbereich: Bachenberg, Busenhausen, Heupelzen, Hilgenroth, Kettenhausen, Obererbach, Ölsen

Kindertagesstätte Eichelhardt (Goldwiese)

Goldwiese 16 Lisa Andres, Tel. 02681/5793
57612 Eichelhardt E-Mail: mail@kita-eichelhardt.de
Einzugsbereich: Eichelhardt, Helmeroth, Idelberg, Isert, Mammelzen (ohne Ziegelhütte) Racksen, Volkerzen

Kindertagesstätte Fluterschen (Sternschnuppe)

Koblener Straße 41 Marion Bajankowski, Tel. 02681/5036

57614 Fluterschen E-Mail: mail@kita-fluterschen.de
Einzugsbereich: Almersbach, Fluterschen, Stürzelbach

Kindertagesstätte Gieleroth (Spatzennest)

Talstraße 28 Heike Tibusek, Tel. 02681/5712
57610 Gieleroth E-Mail: mail@kita-gieleroth.de
Einzugsbereich: Berod, Gieleroth, Oberwambach

Kindertagesstätte Ingelbach (Rappelkiste)

Bergstraße 10 Katja Orfgen, Tel. 02688/987612
57610 Ingelbach E-Mail: mail@kita-ingelbach.de

Einzugsbereich:

Ingelbach, Michelbach, Widderstein, Sörth

Kindertagesstätte Kircheib (Knolle Bolle)

Sonnenweg 4 Anika Talhoff, Tel. 02683/946649
57635 Kircheib E-Mail: mail@kita-kircheib.de
Einzugsbereich: Fiersbach, Hirz-Maulsbach, Kircheib

Kindertagesstätte Mehren (Burgwiese)

Zur Burgwiese Claudia Graben, Tel. 02686/446
57635 Mehren E-Mail: mail@kita-mehren.de

Einzugsbereich: Ersfeld, Forstmehren, Mehren, Kraam, Rettersen

Kindertagesstätte Neitersen (Pustebume)

Schulstraße 11 Monika Wilfert, Tel. 02681/4111
57638 Neitersen E-Mail: mail@kita-neitersen.de

Einzugsbereich: Neitersen, Schöneberg, Obernau

Kindertagesstätte Weyerbusch (Sonnenschein)

Am Sportplatz 5 Monika Wagner, Tel. 02686/633
57635 Weyerbusch E-Mail: mail@kita-weyerbusch.de

Einzugsbereich: Hasselbach, Oberirsen, Werkhausen, Weyerbusch

Bei weiteren Fragen zum Thema Kindertagesstätten wenden Sie sich bitte an:

Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57609 Altenkirchen, **Sascha Koch**, Tel. 02681/85-289, E-Mail: sascha.koch@vg-altenkirchen.de oder **Christine Huse**, Tel. 02681/85-306, E-Mail: christine.huse@vg-altenkirchen.de

Altenkirchen, im März 2017
Verbandsgemeindeverwaltung
Altenkirchen

I. V. Heinz Düber
Erster Beigeordneter





Osterferienkurs der Kreisvolkshochschule „Tastschreiben am Computer für Anfänger“

Der PC könnte so schnell sein, wenn derjenige, der davor sitzt, nicht nur mit zwei Fingern auf der Tastatur schreiben würde. Schneller fertig mit Hausaufgaben oder Referaten - das funktioniert, wenn man die Tastatur des Computers richtig mit zehn Fingern bedienen kann.



Am Mittwoch, 12. April, startet daher die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen um 9 Uhr wieder einen Ferienkurs „Tastschreiben am PC für Anfänger“, der sich insbesondere an Schülerinnen und Schüler wendet.

In dem Kurs in den Osterferien wird das 10-Finger-Tastschreiben gezielt erarbeitet und geübt. Die Teilnehmer lernen einschlägige Regeln kennen und anzuwenden, wobei Schreibsicherheit Vorrang vor Schreibgeschwindigkeit hat.

Es wird mit dem PC-Textverarbeitungsprogramm Word gearbeitet; eingeladen sind insbesondere Schüler und Schülerinnen. Der Kurs mit fünf Terminen in der Zeit von Mittwoch, 12. April, bis Donnerstag, 20. April, findet jeweils morgens in der Zeit von 9 bis 12.15 Uhr unter der Leitung von Maria Fuchs statt.

Die Teilnahmegebühr beträgt 50 €. Alle, die sich für den Tastschreibkurs interessieren, können sich bei der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, Tel. 02681 812212, E-Mail: kvhs@kreis-ak.de, informieren und anmelden.

13-Jähriger ist Geografie-Schulsieger

Justin Garder hat an Deutschlands größtem Geographiewettbewerb für Schüler und Schülerinnen teilgenommen und den Sieg auf Schulebene erlangt.



Nur noch zwei Hürden müssen überwunden werden. Justin Garder konnte sich als Schulsieger der August-Sander-Schule gegen seine Mitschülerinnen und Mitschüler durchsetzen und qualifizierte sich somit für den Landesentscheid Ende März in Rheinland-Pfalz. Damit nähert sich die Chance, der beste Geographieschüler Deutschlands zu werden. Durch den Landessieg würde sich der 13-jährige Justin Garder einen Platz im großen Finale von „Diercke WISSEN“ am 9. Juni 2017 in Braunschweig sichern, in dem die besten Geographieschüler/innen Deutschlands gegeneinander antreten.

„Diercke WISSEN“ ist mit rund 310.000 Teilnehmern der Deutschland größte Geographiewettbewerb und in jedem Jahr eine gefragte Veranstaltung für die Schulen in Deutschland und die deutschen Schulen im Ausland. „Der Wettbewerb kann von Jahr zu Jahr mehr geographiebegeisterte junge Menschen gewinnen, was uns besonders freut. Geographiewissen zu vermitteln und Geographie zu wissen sind grundlegende Verpflichtungen für Lehrende und Lernende. Wir wollen dies durch einen interessanten Wettbewerb mit unserem Partner, dem Westermann Verlag, in bewährter Weise weiterhin unterstützen!“ erläutert OstD Karl-Walter Hoffmann, der 1. Vorsitzende des VDSG (Verband Deutscher Schulgeographen e.V.).

Thomas Michael, Geschäftsführer des Westermann Verlags, freut sich über die große Resonanz zum Diercke WISSEN: „Der Wettbewerb ist für die teilnehmenden Schulen ein besonderes Ereignis und zeigt, dass sich Schülerinnen und Schüler auch außerhalb des Unterrichts für geographische Inhalte interessieren. Die Begeisterung für das Thema Geographie und das enorme Engagement der Schulen für unseren Wettbewerb macht „Diercke WISSEN“ zu einem besonderen Höhepunkt im Schuljahr.“



Theater „Knolle Bolle“ ist wieder unterwegs

Am 05.12.2016 feierte die Erzieherin und Theaterpädagogin Miriam Scheffel mit ihrem Theaterstück „Wenn es Abend wird...“ Premiere in ihrer „Heimat-Kita“.

Wo sonst, wenn nicht im Kindergarten „Knolle Bolle“ in Kircheib. Hier ist die Künstlerin bereits seit Bestehen der Einrichtung selbst als Erzieherin tätig und überraschte die Kinder und ihren Kolleginnen mit der heutigen Erstaufführung ihres neuen Stücks.



Viel können wir über den Inhalt des „traumhaften“ Theaters jedoch noch nicht preisgeben, da Frau Scheffel mit ihrer kleinen Bühne von nun an jeden Monat eine Kindertagesstätte der Verbandsgemeinde Altenkirchen besuchen wird und somit alle Kindergartenkinder der Verbandsgemeinde in den Genuss dieser Vorstellung kommen werden.

Nur so viel: Die „kleine“ Hauptdarstellerin Luzie kann und kann nicht einschlafen. Eine Situation, die sicherlich jedes Kind gut kennt... Denn wie das nun mal so ist, wenn es Abend wird und die „Ins-Bett-Geh-Zeit“ immer näher rückt, kennen wir alle selbst nur zu gut.

... manchmal muss man nochmal Pipi, ... manchmal wird man plötzlich sehr hungrig, ... manchmal bekommt man riesigen Durst, ... aber manchmal erleben wir auch den Zauber unserer eigenen Phantasie, so dass plötzlich unsere Kuscheltiere lebendig werden.

Ja, und was dann in unserem Kinderzimmer passiert, das kann schon mal sehr aufregend werden...



Ein liebevoll erdachtes, professionelles Theatererlebnis (nicht nur) für Kinder - mit Fantasie, zauberhafter Musik und garantierten Lachern.

Nach tosendem Applaus für die tolle schauspielerische Leistung der Erzieherin erhielt Frau Scheffel von ihren Kolleginnen und Kindergartenkindern einen Blumenstrauß - denn „so gehört sich das schließlich bei einer Premiere!“ und Erfolgswünsche für ihre nun beginnende Kita-Tournee!

AWB

LANDKREIS
ALTENKIRCHEN

Abfallwirtschaftsbetrieb Landkreis Altenkirchen

Kostenfreie Selbstanlieferungen am Betriebs- und Wertstoffhof in Nauroth

In den meisten Haushalten fallen im Jahresverlauf schon mal defekte Elektro- und Elektronikgeräte, defekte Energiesparlampen oder Leuchtstoffröhren oder sperrige Verpackungen aus Kartonage von neu gelieferten Möbeln an, die ordnungsgemäß entsorgt werden müssen. Das muss aber nicht immer gleich mit Kosten verbunden sein.

Folgende Abfälle der Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis Altenkirchen werden am Betriebs- und Wertstoffhof in Nauroth **kostenfrei** angenommen:

- Papier, Pappe und Kartonagen (z.B. Verpackungen, Bücher, Kataloge, Zeitschriften und Prospekte)
- Elektro- und Elektronikaltgeräte (z.B. Kleingeräte, Bildschirmgeräte, Waschmaschinen, Herde, Ölradiatoren und Kühlgeräte)
- Metallschrott (z.B. Fahrräder, Maschendraht, Buntmetalle wie Kupfer oder Messing)
- Grünschnitt (z.B. Laub, Rasenschnitt, Heckenschnitt, Astschnitt bis maximal 8 Zentimeter Durchmesser) bis zu zwei Kubikmeter kostenfrei (maximal fünfmal jährlich)
- Sperrabfall bis zwei Kubikmeter pro Quartal statt der quartalsmäßigen Abholung am Grundstück (vorherige Anmeldung erforderlich über Tel.-Nr. 02681 81-3033)
- Altglas (Glasverpackungen)
- CDs und DVDs
- Haushaltsbatterien
- Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren und LED- Leuchten
- PUR- Schaum Dosen (Bau- und Montageschaumdosen; leer/mit Deckel)
- Alttextilien, Altkleider, Altschuhe
- Flaschenkorken
- Kfz- Batterien (Bleibatterien)

Die Öffnungszeiten des Betriebs- und Wertstoffhofs in Nauroth sind montags bis freitags von 8.30 bis 16 Uhr und samstags von 8.30 bis 12 Uhr. Die Anschrift lautet:

Betriebs- und Wertstoffhof (BWH), Zum Alten Sand, 57583 Nauroth. Die Rufnummer ist 02681/ 81- 3071 für Rückfragen.

Fragen zur Anlieferung kostenfreier Abfälle am BWH Nauroth, aber auch alle sonstigen Fragen zum Thema Abfallentsorgung, beantwortet die Abfallberatung des AWB unter der Tel.-Nr. 02681 81-3070 oder per E-Mail unter abfallberatung@awb-kreis-ak.de

Der neue Umweltkompass für 2017 ist da

Veranstaltungskalender der Kreise Altenkirchen, Neuwied und Westerwald - Abwechslungsreich geht es durch ein erlebnisreiches Jahr

Der druckfrische Umweltkompass für das 2017, herausgegeben von den drei Landkreisen Altenkirchen, Neuwied und Westerwald, liegt vor. Egal ob jung oder alt, der Umweltkompass mit seinen vielen verschiedenen Angeboten möchte die Westerwälderinnen und Westerwälder für die Region begeistern und zeigt, wie man der Natur unserer Heimat zu Land, zu Wasser und sogar in der Luft auf die Spur kommen kann. So sind auch in diesem Jahr wieder zahlreiche Angebote der Natur- und Umweltverbände, der Forstverwaltungen und vieler engagierter Privatpersonen zu einer spannenden Broschüre zusammengestellt worden.



Ann-Christin Flügel, Jessica Gelhausen und Olaf Riesner-Seifert von der Unteren Naturschutzbehörde bei der Kreisverwaltung freuen sich über die vielfältigen Angebote des Umweltkompasses 2017.

Das Besondere: man braucht aus den bestens vorbereiteten, weit über 400 Veranstaltungen des Umweltkompasses nur auszuwählen und kann sich mitnehmen lassen auf ganz unterschiedliche Natur- und Umwelterlebnisse. Anders als in der digitalen Welt der Apps geht es hier stets um echte, eigene Erfahrungen. Daher steht im Mittelpunkt immer das (Natur-) Erlebnis, beispielsweise bei den zahlreichen Aktivitäten für Kids und Jugendliche wie im Wildnis-Camp, auf Spurensuche in der Steinzeit oder unterwegs mit den Walddetektiven.

Naturerlebnis pur bietet auch das große Angebot der Exkursionen und Naturbeobachtungen zur Vogelwelt, zu Fledermäusen, Schmetterlingen, Bienen, Amphibien sowie zahlreiche Pflanzen-, Pilz- und Kräuterexkursionen für Anfänger und Fortgeschrittene, Waldexkursionen mit phantastischen Waldbildern unserer Region und sogar geführte nächtliche Sternbetrachtungen auf dem Dach des Westerwaldes. Dazu locken viele Angebote des praktischen Naturschutzes, wie etwa die Obstbaum-Schnittkurse, aber auch verschiedene kreative Angebote, wie ein Foto-Workshop oder ein Nähworkshop mit recycelten Materialien.

Auch viele Feste stehen in diesem Jahr an, wie beispielsweise Gartenmärkte, Kartoffel- und Streuobstwiesenfeste, der Westerwälder Flachstag im Landschaftsmuseum in Hachenburg oder das Kohlenmeilerfest im Rheinbrohler Wald.

Erhältlich ist der Umweltkompass bei der Kreisverwaltung Altenkirchen, den Verbandsgemeindeverwaltungen, den Touristinformationen, Museen und touristischen Einrichtungen. Zudem ist der Kalender auch im Internet auf der Web-Seite „wir-westerwelder.de“ und auf den Internet-Seiten des Landkreises Altenkirchen zu finden.



Uhren auf Sommerzeit!

Nicht vergessen:

Am **Sonntag, 26. März 2017**, wird um **2.00 Uhr nachts** die Uhr von Winterzeit (Normalzeit) um eine Stunde auf Sommerzeit

vorgestellt!!

Late Night Basar

der etwas andere Second Hand Basar in der

ev. Kita "Arche"



Kiefernweg 8, 57610 Altenkirchen

am Freitag, 31.03.2017

von 19.30 Uhr bis 21 Uhr

einladen.



Verkauf von Kinderkleidung und Spielwaren auf Kommissionsbasis!

Nähere Infos und Anmeldung unter elternbeirat-kitaarche@web.de

oder unter 02681/9830560 (Carina Weißler)

02681/9830642 (Claudia Roth)

Während des Basars bieten wir **Cocktails**

sowie ein **herzhaftes Büfett** an.

Der Erlös kommt den Kindern des Kindergartens zugute!

Auf Ihr Kommen freuen sich

der Elternbeirat und Förderverein der ev. Kita Arche



Weitere wichtige Rufnummern

■ Deutsche Rentenversicherung Rheinland-Pfalz

Der Versichertenälteste für den Kreis Altenkirchen der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz, Reiner Altmeyer, bietet eine Kontaktmöglichkeit zur Rentenversicherung.

Es können Anträge gestellt, Auskünfte angefordert und Urkunden weitergeleitet werden, ohne dass die Originale verschickt werden müssen. Gespräche mit dem Versichertenältesten können telefonisch vereinbart werden. Für Bettlägige sind Hausbesuche möglich. Terminvereinbarungen unter der Tel.-Nr. 02747 930310 oder 0151 22678758.

Reiner Altmeyer, Rainstraße 15, 57578 Elkenroth

■ Giftinformationszentren

u. a. Beratungsstelle bei Vergiftungen:

Medizinische Klinik und Poliklinik der Universität Mainz, Langenbeckstr. 1, Mainz; Tel. 06131/19240 oder 232466

■ DMSG Multiple Sklerose Selbsthilfegruppe Altenkirchen und Umgebung

Treffen: jeweils am vierten Dienstag jeden Monats um 17.30 Uhr in der Jakobusstube der kath. Pfarrgemeinde in Altenkirchen, Rathausstraße 9;

Ansprechpartner: Dirk Hoffmann Tel. 02680/8814

■ Deutscher Kinderschutzbund (DKSB) Kreisverband Altenkirchen e.V.

Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen,
Tel. Büro: 02681/988861, Fax. Büro: 02681/70159;

Bürozeiten: Mo., Mi., Fr. von 9 bis 12 Uhr

Tel. Secondhand-Laden: 02681/70209

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 9 bis 12 Uhr und 15 Uhr bis 18 Uhr

www.kinderschutzbund-altenkirchen.de

e-mail: info@kinderschutzbund-altenkirchen.de

■ Evangelische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Stadthallenweg 12, 57610 Altenkirchen 02681/3961

E-Mail: info@beratungsstelle-altenkirchen.de

Beratungsangebote: Erziehungsberatung - Beratung für Kinder und Jugendliche - Trennungs- und Scheidungsberatung - Ehe- und Paarberatung - Lebensberatung für Erwachsene - Schwangerschaftskonfliktberatung - soziale Beratung für schwangere Frauen

■ Sozialverband SoVD - Kreisverband Westerwald Beratungstermine

Wir vertreten die sozialpolitischen Interessen unserer Mitglieder, z. B. wenn es um die Anpassung der Renten oder des Pflegegeldes geht und helfen unseren Mitgliedern durch fachkundige Beratung, sich in den Sozialgesetzen zurechtzufinden. Wir unterstützen Sie bei der Antragstellung und Durchsetzung von Ansprüchen aus dem Sozialrecht gegenüber Behörden.

Die Termine finden im monatlichen Wechsel in Bad Marienberg und Mehren statt. Die Beratungsstunden in **Bad Marienberg** erfolgen in den geraden Monaten, jeden 2. Mittwoch von 9 - 12 Uhr in Zimmer 15, im Gebäude der Verbandsgemeindeverwaltung.

Die Beratungsstunden in **Mehren** erfolgen in den ungeraden Monaten, jeden 2. Mittwoch von 9 - 12 Uhr im Landhaus Mehren, Auf dem Brouch 1, 57635 Mehren.

Selbstverständlich steht Ihnen unser Beratungsbüro in Koblenz täglich von 8 bis 11 Uhr zur Verfügung. Telefonische Terminabsprache bei Volljuristin Yvonne Happ, Tel. 0261/34475, Fax. 0261/34370, E-Mail: sovd.rheinland@t-onlinde.de

Zu sonstigen Fragen stehen Ihnen der 1. Vorsitzende des Ortsverbands Weyerbusch, Ewald Pfau, Tel. 02686/8087, Mobil: 0171/6226293, oder Reinhard Engel, Tel. 02685/989396, Mobil: 0157/31723297, E-Mail: reinhardengelhm@t-online.de, zur Verfügung.

■ Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Altenkirchen e.V.

Kölnener Straße 97, 57610 Altenkirchen; Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr, Freitag 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr.

■ Betreuungsverein des Deutschen Roten Kreuzes e. V.

Roland Günter, Kölner Str. 97, 57610 Altenkirchen,
Tel. 02681/800645, Fax. 02681/800698

Email: betreuungsverein@kvaltenkirchen.drk.de

Internet: drk-altenkirchen.de

Informationen und persönliche Beratung für Angehörige und Betroffene über Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und alle Fragen zum Betreuungsrecht. Unterstützung und Beratung von ehrenamtlich tätigen gesetzlichen Betreuern und Bevollmächtigten.

■ Frauen gegen Gewalt e.V.

Notruf Frauen gegen Gewalt

Fachberatungsstelle gegen sexualisierte Gewalt, Tel. 02663/8678

E-Mail: frauennotruf@notruf-westerburg.de

Interventionsstelle IST gegen Gewalt in engen sozialen Beziehungen

Tel. 02663/911353, E-Mail: intervention-ist@notruf-westerburg.de

Präventionsbüro RONJA

Prävention von sexualisierter Gewalt gegen Mädchen, Tel. 02663/911823, E-Mail: praevention-ronja@notruf-westerburg.de

Frauzentrum Beginenhof

Tel. 02663/919629, E-Mail: frauzentrum-beginenhof@notruf-westerburg.de

Neustraße 43, 56457 Westerburg, www.notruf-westerburg.de

■ Gesundheitsamt Altenkirchen

Allgemeine Beratung 02681/81-2730

■ Pro Familia, Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V.

Beratungsstelle Hachenburg

Steinweg 13, 57627 Hachenburg,

Tel. 02662/945141; Fax: 02662/945143,

E-Mail: profahachenburg@hotmail.com

Unser Angebot: Schwangerenberatung zu sozialen und finanziellen Hilfen; therapeutische Beratung bei Paar- und Sexualproblemen; sexualpädagogische Arbeit, Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219

Telefonische Terminvereinbarung: Montag, Mittwoch und Freitag: 9 bis 10 Uhr, Dienstag: 13 bis 15 Uhr, und Donnerstag: 14.30 bis 15.30 Uhr

Beratungstermine werden nach telefonischer Absprache montags bis freitags von 9 bis 16 Uhr sowie für Berufstätige an zwei Wochentagen bis 20 Uhr vergeben.

■ Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS)

Marktplatz 6, 56457 Westerburg, Tel. 02663-2540, Fax: 02663-2667

E-Mail: info@wekiss.de; Homepage: www.wekiss.de

Sprechzeiten:

montags: 14 - 18 Uhr; dienstags: 9 - 12 Uhr; mittwochs und donnerstags: 9 - 14 Uhr

■ Kreisverkehrswacht Altenkirchen

Ziel dieses gemeinnützigen Vereins ist die Aufrechterhaltung und Stärkung der Sicherheit im Straßenverkehr. Der Verein berät und unterstützt kostenlos Privat- oder Geschäftspersonen, Kindergärten, Schulen, Verkehrs- und Transportbetriebe, Verwaltungen und Hilfsorganisationen in allen Fragen der Straßenverkehrssicherheit. Partner sind Autowerkstätten, Behörden, Busunternehmen, Fahrerlehrer, Feuerwehr, Polizei, Rettungsdienste, Speditionen, Schulen, Taxiunternehmen, Technisches Hilfswerk.

www.kreisverkehrswacht-altenkirchen.de

Ansprechpartner: 1. Vorsitzender Fred Henschel, Tel. 02681/81-2356; Geschäftsführer: Peter Stöckigt, Tel. 02686/1301

■ HIBA e.V. in Wissen

Ambulante Hilfen für Kinder, Jugendliche, Erwachsene und Familien mit allen Arten von Behinderungen und psychischen Erkrankungen im Kreis Altenkirchen zur Unterstützung im Alltag.

Anerkannter Dienst in der Jugendhilfe.

- Beratung und Schulsozialarbeit

- Mobile soziale Dienste

- Integration

- Freizeitarbeit

Ansprechpartner und Details entnehmen Sie bitte der Homepage.

Kontakt: HIBA e. V., Schulstr. 4, 57537 Wissen, Tel. 02742/4967 - Fax: 02742/71012; E-Mail: hiba@hibaev-ak.de; Homepage: www.hibaev-ak.de

■ Ausbildungsmanagement

Beratung und Unterstützung für Betriebe und Ausbildungssuchende

DAA Betzdorf Tel. 02741/ 939810

Wilhelmstraße 30, 57518 Betzdorf

www.daa-betzdorf.de

■ IQ und Kids

Selbsthilfegruppe für Eltern hochbegabter Kinder

Treffen: jeden 3. Dienstag im Monat, 19 Uhr, Kontaktladen „Aufwärts“, Gerichtsstraße 34, 57537 Wissen;
Kontakt: Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WEKISS) Tel. 02663/2540
E-Mail:iq-und-kids@onlinehome.de

■ LEBENSHILFE im Landkreis Altenkirchen/Ww.

Beratungsstelle, Driescheider Weg 57, 57610 Altenkirchen

Telefon 02681 / 98302115
Email: beratungsstelle.altenkirchen@lebenshilfe-ak.de

■ NABU Altenkirchen

In den Gärten 5, 57610 Altenkirchen

Vorsitzender: Jutta Seifert Tel. 02681/989992
Stellv. Vorsitzender: Harry Sigg Tel. 02681/985055

■ Neue Kompetenz

Beratungsbüro Frau & Beruf (vorher Beratungsstelle für Berufsrückkehrerinnen), Wilhelmstr. 28, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/986129, Fax: 02681/986134; E-Mail: buero@neuekompetenz.de; homepage: www.neuekompetenz.de

■ SKOLIOSE (Wirbelsäulen-Verkrümmung)

Die Patienten Interessengemeinschaft SKOLIOSE, mit den angeschlossenen regionalen Selbsthilfegruppen für Skoliose, Kyphose oder Morbus Scheuermann Betroffene ist ein Selbsthilfe Netzwerk für Erwachsene sowie für Eltern von Betroffenen Kindern und Jugendlichen der Region: Köln, Bonn, Koblenz und Umgebung. Regelmäßige Treffen mit anderen Betroffenen, mit Erfahrungsaustausch zu allen relevanten Themen: Physiotherapie, Schmerzbehandlung, Korsettversorgung, Operation, Reha-Maßnahmen sowie Heil- und Hilfsmitteln, mit einem erträglicheren Alltag für Skoliosepatienten.

Trotz dieser Erkrankung dennoch positiv denken und handeln, aktiv werden in einer Rücken- oder Aquagymnastik-/Aquafitnessgruppe für Skoliose Betroffene.

Weitere Infos und Kontakt unter: H. Moog, Tel. 0175 - 48 68 358, oder im Internet unter:

www.skoliose-selbsthilfegruppe-bonn.de

■ DONUM VITAE Westerwald/Rhein-Lahn e.V.

Wilhelm-Mangels-Str. 22, 56410 Montabaur

- staatlich anerkannte Beratungsstelle -
Schwangerschaftskonfliktberatung; allgemeine Schwangerenberatung; Familienplanung und Sexualberatung

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9 - 12 Uhr

Mittwoch von 13.30 - 16.30 Uhr

und nach Vereinbarung.

Telefon: 02602/9991900; Fax: 02602/9991901

E-Mail: donumvitae-montabaur@t-online.de

■ Bereitschaftsdienste

Weitere wichtige Rufnummern/Sprechstunden

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Altenkirchen e.V. - Ambulante Soziale Dienste kreisweit -

Kölner Straße 97, 57610 Altenkirchen

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15.30 Uhr, Freitag, 8.30 bis 12 Uhr und 13 bis 15 Uhr, Tel. 02681/8006-0

■ Diakonisches Werk

des Ev. Kirchenkreises Altenkirchen

Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen,

E-mail: info@diakonie-altenkirchen.de,

Internet: www.diakonie-altenkirchen.de

Allgemeine Sozialberatung, Betreuung von Arbeitsgelegenheiten, Fachdienst für Flüchtlinge und Migranten, Jugendmigrationsdienst, Schuldner- und Insolvenzberatung, Suchtberatung und -prävention, Selbsthilfe, Ambulante Rehe Sucht, Vermittlung von Kuren und Erholungsmaßnahmen

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8.30 Uhr - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Fr. von 10 Uhr - 12 Uhr und nach Vereinbarung

Folgende Gruppentreffen finden statt:

Freundeskreis für Suchtkranke und ihre Angehörigen

Haus der Ev. Kirche Altenkirchen, Stadthallenweg 16

Treffen: donnerstags, 20 Uhr, Tel. 02681/800820

Kurse für suchtmittelauffällig gewordene Kraftfahrer

Haus der Ev. Kirche Altenkirchen, Stadthallenweg 16

Treffen: dienstags 10 Uhr und freitags 18 Uhr, Tel. 02681/800820

EXIT Selbsthilfegruppe für Abhängige von illegalen Drogen

Ev. Gemeindeforum, Wilhelmstraße 6, 57610 Altenkirchen, freitags, 18 Uhr, Tel. 02681/800820

Diakonisches Werk Außenstelle Kirchen, Kirchplatz 8, 57548

Kirchen, im Gemeindehaus der Ev. Kirchengemeinde Kirchen

Schuldner- und Insolvenzberatung, Anmeldung über Dienststelle Altenkirchen, 02681/800820

Jugendmigrationsdienst: dienstags, 9 - 12 Uhr, offene Sprechstunde, Tel. 02741/3464

Fachdienst für Flüchtlinge und Migranten: donnerstags, 9 - 12 Uhr, offene Sprechstunde, Tel. 02741/3464

Betreuungsverein, Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 02681/800820

■ Betreuungsverein im Diakonischen Werk Altenkirchen e.V.

Stadthallenweg 16, 57610 Altenkirchen,

Tel. 02681/800820, Fax: 02681/800882

E-mail: info@diakonie-altenkirchen.de

Internet: www.diakonie-altenkirchen.de

Öffnungszeiten:

Mo. - Do. 8.30 Uhr - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr, Fr. von 10 Uhr - 12 Uhr und nach Vereinbarung. Zusätzliche Beratung im Ev. Gemeindehaus Kirchen, Kirchplatz 8, 57548 Kirchen; Termine nach telefonischer Vereinbarung.

Wir bieten an: Beratung in betreuungsrechtlichen Angelegenheiten, Fortbildungsveranstaltung zum Betreuungsrecht, Unterstützung, Beratung und Begleitung für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer, Vorträge zur Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung

■ Neue Arbeit e.V.

www.ak.neuearbeit.de

Philipp-Reis-Str. 1, 57610 Altenkirchen, 02681/9555-0

Alltagshilfe 02681/9555-413

Haushaltshilfen, Reinigungsarbeiten

Bürgerservice 02681/9555-101

Entrümpelungen, Transporte, Umzüge, Garten- u. Landschaftsbau, Pflanzenservice

Energie-Spar-Service 02681/9555-108

Senkung der teuren Energiekosten; kostenlose Vor-Ort-Beratung

Hauptschulabschluss 02681/9555-117

Kurs zur Erlangung des Hauptschulabschlusses

Kochpunkt 02681/9555-109

Mittagessen und Catering-Service

MINT-AK 02681/9555-115

Einblick und Vermittlung in technische Berufe für Schülerinnen

Zukunftswerkstatt 02681/9555-210

Qualifizierung, Vermittlung von arbeitslosen jungen Menschen

Möbel und mehr 02681/9555-410

Wir holen kostenlos gut erhaltene Möbel und Hausrat bei Ihnen ab.

Verkauf von Gebrauchtmeubeln aller Art; mo - fr 10 - 17 Uhr

Tagesstätte für psychisch kranke Erwachsene 02681/987400

Kumpstraße 25, 57610 Altenkirchen

Ambulante pädagogische Betreuungsleistungen

02681/9555-117

Hilfen im Rahmen der Eingliederungshilfe (SGB XII)

■ Prostata-Selbsthilfegruppe Westerwald/Dierdorf

Treffen jeden 1. Dienstag im Monat im Ev. Krankenhaus Dierdorf

Dr. Reinhold Ostwald, Hachenburger Str. 14,

56269 Dierdorf Tel. 02689/2066

und Kontakt: 02620/2241 oder WeKISS 02663/2540

■ Deutsche Rheuma-Liga, örtl. AG Altenkirchen

Helga Kober, Tel. 02681/2718, Rheumaligaak@yahoo.de

Selbsthilfegruppe, Austausch, Funktionstraining

■ Selbsthilfegruppe Zwänge und Ängste

Treffen: 2 x im Monat in Hachenburg

Kontakt und Info: WeKISS, Tel. 02663-2540, wekiss@gmx.de

■ Hospizverein Altenkirchen e.V.

Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Theodor-Fliedner-Str. 1, 57610 Altenkirchen

Bürozeiten: montags bis donnerstags 9 bis 13 Uhr

außerdem jederzeit nach telefonischer Terminabsprache; Bürotelefon-Nr: 02681/879658 - Mobil: 0177/8589397;

E-Mail-Adresse: hospiz-ak@t-online.de

■ Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Begegnungsstätte für Jung und Alt

Wilhelmstr. 10, Altenkirchen, Tel. 02681 / 950438

Ein Raum für Menschen, die Begegnung und Gespräche suchen, Informationen und Beratung wünschen, sich bei Tee oder Kaffee eine Pause gönnen oder selbst aktiv werden wollen.

Mo bis Fr 9 bis 17 Uhr

Ein Projekt des Diakonischen Werks Altenkirchen in Kooperation mit dem Caritasverbands Altenkirchen, der Neuen Arbeit e.V. und der Kath. und Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen.

■ Aphasiker- und Schlaganfall-Selbsthilfegruppe Asbach

Wir treffen uns jeden 2. Montag im Monat in der Zeit von 15.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr in der DRK-Kamillus-Klinik in 53567 Asbach.

Ansprechpartner:

Herr Klein..... Tel. 02681-9820331
oder Frau Neschen..... Tel. 02681-1084

■ Beratung und Hilfe für blinde und sehbehinderte Menschen

Auf Bundesebene wird derzeit u. a. darüber verhandelt, wie für blinde Menschen künftig die behinderungsbedingten Nachteile finanziell ausgeglichen werden. Die teilweise sehr unterschiedlichen Landesgesetze sollen durch eine bundeseinheitliche Regelung ersetzt werden. Der Deutsche Blinden- und Sehbehindertenverband ist an diesen Verhandlungen beteiligt. Wir alle sind auf das solidarische Verhalten aller betroffenen blinden und sehbehinderten Menschen angewiesen. Auch auf Sie kommt es an!

Wir bieten aber auch

- Gelegenheit zum Gedanken- und Erfahrungsaustausch, - Das Gespräch mit anderen betroffenen Menschen kann helfen, den Schock der Sehbehinderung oder Erblindung zu mildern -
- Beratung im kulturellen Bereich, - Auf Tonträger gesprochene Literatur kann helfen, schwere Stunden zu überbrücken -
- kostenlose Rechtsberatung in blinden- und sehbehindertenspezifischen Angelegenheiten, - Zwischen Gesetzestheorie und -praxis bestehen Diskrepanzen -
- und vieles andere mehr. - Hilfsmittel sind für blinde und sehbehinderte Menschen adaptiert -

Gerne hören wir von Ihnen:

Blinden- und Sehbehindertenverein im Kreis Altenkirchen e.V.
Vorsitzender: Reiner Seibert, Schumannstraße 13, 57518 Betzdorf,
Tel. 02741 21 551 (AB) oder 02741 974 556, Fax: 02741 974 557,
E-Mail: info@bsv-ak.de; Internet: www.bsv-ak.de

■ Sarkoidose-Gesprächskreis Ww./Ak

Treffen vierteljährlich im AOK-Gebäude in Altenkirchen, Karlstraße.

Nähere Informationen erhalten Sie bei:

Klaus Dieter Richter..... Handy 0151/17442737

■ AIDS-Beratungsstelle

Die Aids-Beratungsstelle des Gesundheitsamtes bietet Sprechstunden sowie die Möglichkeit zum anonymen und kostenlosen Test.

Kontaktadresse: Frau Herkersdorf..... Tel. 02681/812732

■ Caritasverband Altenkirchen e.V.

Rathausstr. 5, Altenkirchen, Tel. 02681/2056

www.caritas-altenkirchen.de; info@caritas-altenkirchen.de

Aktion Neue Nachbarn: Koordination Flüchtlingshilfe und Flüchtlingsberatung; Allgemeine Sozialberatung; Vermittlung von Müttern und Mutter-Kind-Kuren; Sozialpädagogische Familienhilfe; Kontakt- und Beratungsstelle, Hilfe für die Seele und Betreutes Wohnen für psychisch kranke Menschen; Fachdienst Gemeindecaritas

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8.30 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

Öffnungszeiten der Kleiderkammer (Rathausstr. 5, Altenkirchen):
Dienstag, 8.30 bis 14 Uhr; Mittwoch und Donnerstag, 8.30 bis 12 Uhr

Café-Treff am Montag

Montag, 14 bis 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

Donnerstag-Treff

Eine Möglichkeit, in vertrauensvoller Atmosphäre psychisch gesundene Menschen zu treffen

Donnerstag, 9 bis 11.30 Uhr in der Tagesstätte, Kumpstr. 25, Altenkirchen

Caféhaus-Nachmittag

Donnerstag, 14 bis 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

Hilfe für die Seele

Angeleitete Selbsthilfegruppe für Menschen mit seelischen Problemen

57537 Wissen

mittwochs 1 x im Monat von 16 - 17.30 Uhr; Kirchweg 9 (Kath. Pfarrheim) 1. Etage, mittlerer Raum

Termine: 24.8./14.9./26.10./9.11./7.12.

57610 Altenkirchen

jeden Donnerstag von 17.15 - 18.45 Uhr im Mehrgenerationenhaus Mittendrin, Wilhelmstr 10, Altenkirchen

Kontaktadresse: Caritasverband Altenkirchen e.V.,

Tel. 02681/2056, Susanne Meister,

Email: susanne.meister@caritas-altenkirchen.de

Helfertreff „International“

Ehrenamtliche Flüchtlingshelfer tauschen sich aus und treffen neue Freunde

Mittwoch, 15 bis 17 Uhr im Mehrgenerationenhaus „Mittendrin“, Wilhelmstr. 10, Altenkirchen

■ Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe Hamm/Sieg

Wo? Dietrich-Bonhoeffer-Haus - Wann? Jeden Dienstag, 19.30 Uhr - Wer? Suchtkranke (Alkohol, Medikamente, Drogen) und deren Angehörige und Freunde.

Ansprechpartner: Ottmar, Tel. 02681/4958, Andreas, Tel. 02742/967683 oder 0175-5608614; Klaus, Tel. 02682/3612
Homepage: freundeskreise-rheinlandpfalz.de

■ Diabetiker-Selbsthilfegruppe Altenkirchen

Treffen: jeden 2. Mittwoch im Monat; Ort: AOK Altenkirchen, Karlstraße 18; um 19.00 Uhr. Betroffene/Angehörige und Interessierte können sich informieren. Ihr Ansprechpartner: Christel Enders, Bergstraße 5, 57610 Gieleroth, Tel. 02681/1278.

■ Selbsthilfegruppe Mobbing und Gewalt an Schulen

Notfalltelefon für betroffene Schüler, Eltern und interessierte Lehrkräfte jeden Dienstag (außer in den Ferien) von 9 - 12 Uhr und von 16 - 18 Uhr: 0176-99536958. Jede Anfrage wird selbstverständlich vertraulich behandelt und kann auch anonym erfolgen! Treffen und Workshops werden in der Presse rechtzeitig bekannt gegeben.

Email- Kontakt: gemobbtekides@web.de

■ Vermessungs- und Katasteramt Westerwald-Taunus - Dienort Wissen

Geschäftszeiten:

Montag bis Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Internet: www.vermkv.rlp.de/westerwald-taunus

■ Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz Hilfe für Tumorkranke und ihre Angehörigen

Wir unterstützen Sie:

- durch Information über Sozialleistungen und helfen bei der Antragstellung
- mit Gesprächen zur Krankheitsbewältigung
- durch Gruppenangebote u.v.m.

Außenstelle Altenkirchen, Karlstr. 18 (AOK), Tel. 02681/8050 oder 0261/988650. Am 3. Mittwoch des Monats von 10 bis 12 Uhr. Die Beratung erfolgt unabhängig von der Krankenkassenzugehörigkeit. Anmeldung erwünscht.

■ Notare

Sebastian Miesen, Tel. 02681-4281, und Dr. Andreas Engels, Tel. 02681-2093, Kölner Straße 23, 57610 Altenkirchen

■ Giftnotruf

über die Informationszentrale gegen Vergiftungen der Rheinischen-Friedrich-Wilhelm-Universität, Zentrum für Kinderheilkunde, Adenauerallee 119, Bonn, Tel. 0228/2873211 und 2873333; Fax: 0228/2873314

■ Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft (DLRG)

Tel. 02681 / 1624; Internet: www.dlrg.altenkirchen.de

E-mail: DLRG-AK@gmx.de

■ Interessengemeinschaft von Personen mit Kinderlähmung und ihre Angehörigen

Die Interessengemeinschaft von Personen mit Kinderlähmung und ihre Angehörigen treffen sich jeden 2. Samstag im Monat um 15.00 Uhr in Neuwied-Engers, Heinrich-Haus. Auch Mitglieder aus der Verbandsgemeinde Altenkirchen nehmen an den Aktivitäten der Gruppe teil. Zu den Gruppenstunden gehört der Erfahrungsaustausch und ein geselliges Beisammensein. Hier werden u. a. Arztvorträge und Ausflüge organisiert.

Informationen unter Internet: <http://www.polio.sh>

Gruppensprecherin: Margit Lindermann Tel. 02623/970135

■ Patientenorganisation Lungenemphysem-COPD Region Westerwald-Altenkirchen

Café Mocca, Seniorenzentrum Altenkirchen, Leuzbacher Weg 41, 57610 Altenkirchen; Treffen: jeden 1. Mittwoch im Monat um 19 Uhr
Ansprechpartner: Hans-Werner Bork, Tel. 02292-6165, E-Mail: h.w.bork@lungenemphysem-copd.de und Gerhard Krapp, Tel. 02681-2251, E-Mail: g.krapp@lungenemphysem-copd.de
Alle weiteren Informationen erhalten Sie auch im Internet unter: www.lungenemphysem-copd.de

■ Jugendscout (Jugendberufshilfe)

Gefördert durch ESF-, Landes- und Kreismittel

c/o BRÜCKE Altenkirchen e.V., Friedrichstr. 17, 57518 Betzdorf, Tel. 02741/933010

Der Jugendscout bietet ein kostenloses Beratungsangebot für junge Leute bis 25 Jahre bei der Suche nach einem Ausbildungs-/Arbeitsplatz.

Bürozeiten in Altenkirchen:

Kreisverwaltung/Gesundheitsamt: nach telefonischer Vereinbarung

Bürozeiten in Betzdorf:

Montag - Donnerstag von 9 - 12 und 14 - 16 Uhr und nach Vereinbarung.

■ EKS - Erwachsene Kinder von suchtkranken Eltern/Erziehern

Anonyme Selbsthilfegruppe

Donnerstag, 20 bis 22 Uhr in den Räumen des Kinderschutzbundes, Hofstraße 33 (Hintereingang), Altenkirchen
Kontakt: männliche Kontaktperson, 02682/1763 priv.; 02682/4146 dienstl.; weibliche Kontaktperson, 02742/912666 priv.;
 Email: eks-ak@gmx.de

■ Selbsthilfe

bei Abhängigkeit von Alkohol, Drogen, Medikamenten, zwanghaftem Essverhalten und nichtstofflichen Süchten

Grundlage ist das 12-Schritte-Programm der anonymen Selbsthilfegruppen.

Mittwochs von 19 bis 20.30 Uhr

Ev. Gemeindezentrum Asbach, Hauptstr. 52 b/Ecke Schulstraße

Kontakt-Telefon: 02683/967900 oder 02686/988635

■ Morbus-Crohn-Selbsthilfegruppe

Telefon 02688/8724

■ Finanzamt Altenkirchen-Hachenburg

Altenkirchen: Tel. 02681/86-0, Fax 02681/86-10090

Hachenburg: Tel. 02662/9452-0, Fax 02662/9452-10092

Öffnungszeiten der Service-Center:

Montag + Dienstag 8.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch 8.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 8.00 - 18.00 Uhr

Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Die übrigen Arbeitsgebiete des Finanzamts sind für den Publikumsverkehr geschlossen. Bei umfangreichen Sachverhalten besteht die Möglichkeit der telefonischen Terminvereinbarung mit dem zuständigen Bearbeiter.

Jeden ersten Donnerstag im Monat:

Info-Hotline der rheinland-pfälzischen Finanzämter gibt Tipps

und Infos zu aktuellen Steuerthemen Tel. 0261/20179279

Internet: www.finanzamt-altenkirchen-hachenburg.de

E-Mail: Poststelle@fa-ak.fin-rlp.de

Info-Hotline der Finanzämter: 0261/20179279

Montag bis Donnerstag 8 bis 17 Uhr, Freitag 8 bis 13 Uhr

■ Kreis-Seniorenbeirat, Seniorenhilfe Ak e.V. + Seniorensicherheitsberater Kreis-Seniorenbeirat

Ansprechpartner:

Friedrich Henn, Über dem Berg 14,

57636 Mammelzen Tel. 02681 / 3324

Hans-Gerd Hasselbach, Hauptstraße 9,

57614 Oberwambach Tel. 02681 / 5635

■ Seniorenhilfe Altenkirchen e.V.

Tannenweg 21, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681/982343

Sprechstunde im Mehrgenerationenhaus „MITTENDRIN“, 57610 Altenkirchen, Wilhelmstr. 10, Tel. 02681/9 82 94 86

jeden Donnerstag von 10 - 12 Uhr oder nach Vereinbarung „Vermittlung von Hilfsangeboten von und für Senioren“

■ Seniorensicherheitsberater

in der Verbandsgemeinde Altenkirchen

Jutta Hachenberg, Tel. 02688-502;

Email: jutta-hachenberg@t-online.de

Horst Bauer, Tel. 02684-9766010;

Email: horstutebauer@t-online.de

Brigitte Hütt, Tel. 02681-3717

Friedhelm Rütscher, Tel. 02681-4621;

ruetscher@t-online.de

■ Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Auskunftsstelle für Auszüge aus dem Liegenschaftskataster Dipl.-Ing. Harald Wassermann, Marktstraße 27, 57610 Altenkirchen,

Tel. 02681/3179, info@vermessung-wassermann.de

Bürozeiten: Montag bis Freitag 7.30 bis 16.15 Uhr, Donnerstag bis 18.00 Uhr.

■ Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Altenkirchen e.V.

Konrad-Adenauer-Platz 5 in 57610 Altenkirchen

Ansprechpartner:

Herr Dr. paed. Holger Ließfeld, Dipl.-Sozialpäd., Dipl.-Heilpäd.; holger.liessfeld@awo-ak.org Tel. 0 26 81/ 98 49 87-1

Herr Frank Stock, Dipl.-Sozialarb.; frank.stock@awo-ak.org Tel. 0 26 81/ 98 49 87-2

Frau Barbara Wolf, Dipl.-Sozialarb.; barbara.wolf@awo-ak.org

Tel. 0 26 81/ 98 49 87-4

Herr André Schellhorn, Dipl.-Soziologe; andre.schellhorn@awo-ak.org / Tel. 0 26 81/ 98 49 87-3

Sammel-Fax: 0 26 81/ 98 49 87-0

■ Betreuungsverein der Arbeiterwohlfahrt Sieg-Westerwald e.V.

Adresse: Gerberstraße 4 in 57518 Betzdorf

Ansprechpartner:

Frau Kathrin Wolter, Dipl.-Sozialpäd.; kathrin.wolter@awo-ak.org Tel. 0 27 41/ 99 19 19-1

Frau Mechthild Reifenrath, Dipl.-Sozialarb.; mechthild.reifenrath@awo-ak.org Tel. 0 27 41/ 99 19 19-2

Frau Nicole Paul, B.A. Soziale Arbeit, M.A. Bildung u. Soziale Arbeit; nicole.paul@awo-ak.org Tel. 0 27 41/ 60 80 87-9

Frau Andrea Pfeifer-Vogel, BA: Pädagogik, Entwicklung und Inklusion; andrea.pfeifer@awo-ak.org, Tel. 02741 / 991919-3

Sammel-Fax: 0 27 41/ 93 65 66

E-Mail: awo@awo-ak.org

Internetpräsenz: www.ehrenamt-im-netz.de www.awo-ak.org

Erreichbarkeit: Öffnungszeiten der Büros in Altenkirchen und Betzdorf regelmäßig von 9 bis 16 Uhr. Eine Terminabsprache für Beratungen ist erwünscht.

Zielgruppen: Interessierte Bürgerinnen und Bürger, Bevollmächtigte, ehrenamtliche Betreuer/innen sowie institutionelle Einrichtungen

Leistungsangebote:

- Informationen über Vorsorgemöglichkeiten wie Vollmacht, Betreuungsverfügung und Patientenverfügung
- Informationsmaterial und betreuungsrechtliche Bibliothek
- Gewinnung, Beratung und Begleitung sowie Schulung ehrenamtlicher Betreuer/innen und Bevollmächtigter
- Führung hauptamtlicher Betreuungen, Pflegschaften und Vormundschaften
- Referententätigkeit und Inhouse Seminare zu ausgewählten Fragen des Betreuungswesens

■ Deutsche Sauerstoffliga LOT e.V.

Selbsthilfegruppe für Sauerstoff-Langzeit-Therapie

Treffen: Koblenz, Klinikum Marienhof, 1. Di. im Monat, 18 Uhr

Kontakt: Franz Josef Kölzer 06746-8352

oder WeKISS 02663-2540

■ Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz e.V.

Ratsuchende sind am Telefon direkt mit qualifizierten Fachberatern verbunden und erhalten kompetente Antworten.

Die Rufnummern lauten:

0900/1778080-1* Verbraucherfragen und Reklamationen (Mo. - Do., 10 bis 16 Uhr)

0900/1778080-2* Versicherungen (Mo. - Do., 10 bis 16 Uhr)

0900/1778080-3* Banken, Baufinanzierung, Geldanlage (Mo. - Do., 10 bis 16 Uhr)

0900/1778080-4* Telefon und Internet (Di., 10 bis 16 Uhr)

* Der Tarif beträgt 1,50 Euro pro Minute aus dem deutschen Festnetz. Damit sind die Kosten für die Beratung beglichen.

Die Verbraucherzentrale kann durch Projektfinanzierungen Dritter weitere Info-Telefone zu folgenden Themen anbieten:

01805-60756020** Energie, Bauen und Wohnen (Mo. u. Do., 9 bis 13 Uhr)

01805-60756030** Ernährung (Mo., 9 bis 13 Uhr und Do., 13 bis 17 Uhr)

01805-60756040** Gesundheit (Di., 10 bis 13 Uhr)

** 0,12 € pro Minute aus dem deutschen Festnetz

01802-000766*** Fragen zum Verbraucher-Insolvenzverfahren (14-täglich, Di., 9 bis 13 Uhr)

*** 6 Cent pro Gespräch

06131/284841 Informations- und Beschwerdetelefon Pflege zum Ortstarif (Mo. u. Mi., 9 bis 13 Uhr und Do., 14 bis 17 Uhr)

0261/12727 Servicetelefon der Beratungsstelle Koblenz zur direkten Kontaktaufnahme mit der Beratungsstelle und zur Terminvereinbarung (Mo, Mi, Do, 9 bis 11 Uhr und Mo, Mi, 15 bis 17 Uhr)

Große Langgasse 16, 55116 Mainz

Außerhalb der Öffnungszeiten Einsicht in die Infothek, ca. 60 Themenordner mit Test und Informationen zu den Öffnungszeiten der evangelischen Bücherei möglich.

■ Selbsthilfegruppe Epilepsie

Treffen: einmal monatlich in Hachenburg, 19.00 Uhr, Datum bitte erfragen; **Kontakt:** Westerwälder Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (WeKISS), Tel. 02663-2540, Mail: wekiss@gmx.de

■ Parkinson Regionalgruppe Altenkirchen

Treffen: jeden ersten Dienstag im Monat von 17.15 Uhr bis 18.45 Uhr im Mehrgenerationenhaus Mittendrin, Wilhelmstr. 10 (Fußg. zone) in Altenkirchen.

Kontakt: Regionalleiterin Ingrid Kahn Tel. 02682-4278

■ Sozialverband - VdK - in der Verbandsgemeinde Altenkirchen vermittelt Hilfe ...

- bei Anträgen auf Feststellung von Behinderungen und Nachteilsausgleichen
- bei Anträgen auf Rente, Kur- Erholungs- und Rehabilitationsmaßnahmen

- in Fragen der Sozialgesetzgebung und berät seine Mitglieder kostenlos
- und vertritt die Interessen der pflegebedürftigen Mitglieder in Angelegenheiten der Pflegeversicherung
- bei rechtlichen Fragen im Bereich der gesetzlichen Unfallversicherung
- und vertritt seine Mitglieder beim Amt für soziale Angelegenheiten (früher Versorgungsamt), bei der Deutschen Rentenversicherung, Krankenkassen, Agentur für Arbeit, bei den Berufsgenossenschaften und in allen Instanzen der Sozialgerichte

Ansprechpartner im Ortsverband Altenkirchen:

Fred Nolden 02681/2655
 Erhard Lichtenthäler 02681/2338

Ansprechpartner im Ortsverband Eichelhardt:

Friedhelm Höller 02681/4359

Ansprechpartner im Ortsverband Flammersfeld/Mehren:

Therese Fiedler 02685/213
 Hans-Werner Seifen 02686/682

Ansprechpartner im Ortsverband Neitersen:

Bodo Nöchel 02681/4256
 Jenny Triesch 02681/4245

Ansprechpartner im Ortsverband Weyerbusch:

Max Bohnet 02686/207
 Christina Lichtenthäler 02686/989271

Die sozialrechtliche Beratung und Vertretung der Mitglieder übernehmen die hauptamtlichen Mitarbeiter der VdK-Kreisgeschäftsstelle, Leuzbacher Weg 32, 57610 Altenkirchen.

Terminvereinbarung unter Tel. 02681/6233 - vormittags - erforderlich. Weitere Infos: www.vdk.de/kv-altenkirchen

Zusätzlicher Service des VdK (auch für Nichtmitglieder):

- Fachberatung für behindertengerechtes Bauen und Wohnen durch die Landesberatungsstelle

Infos und Terminvereinbarung unter Tel. 02681/6233 - vormittags bei der VdK-Kreisgeschäftsstelle, Leuzbacher Weg 32, 57610 Altenkirchen

■ Öffnungszeiten des DGB Regionalbüros in Betzdorf

Bahnhofstraße 15, auf der Galerie: geöffnet am Freitagvormittag - während des Wochenmarkts

Sprechstunde der IG Bauen, Agrar, Umwelt jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat ab 16 Uhr - Anmeldung 0261/32563

Sprechstunde der DGB Rechtsschutz GmbH jeden Dienstag-nachmittag, nach telef. Absprache, Anmeldung: IG Metall Betzdorf 02741/97610

Sprechstunde der Beratungsstelle Frau und Beruf nach telef. Ansprache, 02681/986129

■ Autismus Westerwald-Mittelrhein e.V.

Die Elternselbsthilfegruppe trifft sich jeden 3. Donnerstag im Berufsbildungswerk Neuwied. Angemeldete Interessenten sind willkommen.

men. Sie wenden sich bitte per Email an Karin Lang (karin.lang@autismus-wemi.de) oder telefonisch an Elisabeth Auer (0261-9634253). Infos auch unter www.autismus.wemi.de

■ Waldbauverein des Kreises Altenkirchen e.V.

Interessenvertretung der privaten Waldbesitzer im Landkreis Altenkirchen und Ansprechpartner in allen Dingen rund um Wald, Forst und Holz. Geschäftsstelle: Auf dem Molzberg 2, 57548 Kirchen, Geschäftsführer: Alois Hans, Tel. 02741/9372294; Email: hans@wbv-altenkirchen.de

Ansprechpartner (Vertrauensleute) für Waldbesitzer vor Ort in der Verbandsgemeinde Altenkirchen:

Mammelzen, Reuffelbach: Friedhelm Rütscher, Waldstraße 6, 57636 Mammelzen-Reuffelbach, Tel. 02681/4621, Email: ruetscher@t-online.de

Ingelbach: Klaus Brag, Am Sonnenberg 3, 57610 Ingelbach, Tel. 02688/8178, Email: Klaus.brag@gmx.de

Hemmelzen: Hartmut Gutacker, Wiesenstraße 13, 57612 Hemmelzen, Tel. 02681/989088, Email: Gutacker@web.de

Oberwambach: Hans-Gerd Hasselbach, Hauptstraße 9, 57614 Oberwambach, Tel. 02681/5635

Helmeroth: Hans Lindecke, Hauptstraße 19, 57612 Helmeroth, Tel. 02682/1607

Widderstein: Erhard Räder, Hofstraße 10, 57610 Michelbach Widderstein, Tel. 02681/3812, Email: erhard.raeder@yahoo.de

Hilkhausen: Erwin Schneider, Talweg 3, 57635 Hilkhausen, Tel. 02686/534

Gieleroth: Gerd-Rainer Theiß, Zum Postweiher 4, 57610 Gieleroth, Tel. 02681/5314

Leuzbach: Egbert Wagner, Schützenweg 6, 57610 Altenkirchen-Leuzbach, Tel. 02681/4789, 0163 7984951, egbertw@aol.com

Weyerbusch: Rudi Weigold, Am alten Born 42, 57635 Weyerbusch, Tel. 02686/1678

Neukoberstein: Jochen Heinemann, Neukoberstein 1, 57612 Obererbach, Tel. 02681/6392

Herptheroth: Walter Jüngerich, Kreisstraße 20, 57610 Gieleroth, Herptheroth, Tel. 02681/3509

Kraam: Edgar Marenbach, Hauptstraße 24, 57635 Kraam, Tel. 02686/345, Email: e.m24@t-online.de

Ölsen: Lothar Rörig, Hauptstraße 12, 57612 Ölsen, Tel. 02681/70138, Email: lothar.roerig@web.de

Oberirsen: Horst Seifen, Schulstraße 5, 57635 Oberirsen, Tel. 02686/1422

■ Deutscher Psoriasis Bund e.V.

Regionalgruppe Mündersbach/Westerwald

RG-Leiter: Manfred Greis Tel. 02680/8024

Gruppentreffen: jeden 3. Mittwoch in den ungeraden Monaten um 19.00 Uhr in der „Aura Mündersbach Tagespflege“, Hubertusweg 4, 56271 Mündersbach



Amtliche Bekanntmachungen



■ Brennholzversteigerung im Staatswald des Forstreviers Fluterschen



Am **Freitag, 31. März 2017, ab 10 Uhr** findet im Staatswald des Forstreviers Fluterschen eine Brennholzversteigerung statt.

Zur Versteigerung kommen ca. 380 Festmeter vorgeliefertes, am Wirtschaftsweg gepoltertes, Holz.

Die Menge pro Polter beträgt zwischen ca. 3 und 7,5 Festmeter.

Der Aufwurfpreis liegt bei

- 38,00 € je Festmeter für Eiche und Birke

- 52,00 € je Festmeter für Buche und Ahorn

1 Festmeter = 1,4 Raummeter

Flächenlose werden im Staatswald grundsätzlich nicht mehr vergeben. Die Abgabe des Holzes erfolgt ausschließlich gegen Barzahlung oder Zahlung mit EC-Karte!

Bitte haben Sie Verständnis, dass an Holzinteressenten, die an dem Termin nicht bar oder mit EC-Karte bezahlen, kein Holz abgegeben wird.

Treffpunkt:

Anfahrt über Neitersen (B 256), abbiegen in Richtung Kino, rechts halten und durch den Hohlweg bis zum Wald, dann rechts entlang des Waldrandes bis zum Schutzwagen.

Weitere Einzelheiten werden vor Ort bekannt gegeben.

Ihr Forstamt Altenkirchen

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindewerke 57610 Altenkirchen schreiben den Bau einer Wasserleitung in der Ortsgemeinde Mammelzen, Talstraße, öffentlich aus.

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der VG Altenkirchen (www.vg-altenkirchen.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden. Die Vergabeunterlagen werden ab 22.03.2017 unter ELViS-ID <https://www.subreport.de/E17726615> bereitgestellt.

Eröffnungstermin und -ort

Donnerstag, 06.04.2017, 10 Uhr, kleiner Ratssaal

VG Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen

Altenkirchen, 15.03.2017

Verbandsgemeindewerke Altenkirchen

Jürgen Kolb

Werkleiter

■ Öffentliche Ausschreibung

Die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, 57610 Altenkirchen schreibt die Arbeiten „Erstellung Parkplätze Wiedhalle Neitersen“ öffentlich aus.

Der Veröffentlichungstext mit dem wesentlichen Leistungsumfang kann auf der Homepage der Verbandsgemeinde Altenkirchen (www.vg-altenkirchen.de) unter „Für Unternehmen“ abgerufen werden. Die Vergabeunterlagen werden ab 23.03.2017 unter ELViS-ID <https://www.subreport.de/E98627556> bereitgestellt.

Submission: Dienstag, 04.04.2017, 11 Uhr

VG Altenkirchen, Rathaus, Zimmer 213

Verbandsgemeindeverwaltung

Altenkirchen

I. V. Heinz Düber

Erster Beigeordneter

■ **Feuerwehrdienste**



Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Altenkirchen
 ... am Donnerstag, 30. März 2017, 19 Uhr
Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Berod
 ... am Freitag, 24. März 2017, 17 Uhr
Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Mehren
 ... am Freitag, 24. März 2017, 19 Uhr
Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Neitersen
 ... am Donnerstag, 23. März 2017, 19 Uhr



Besuchen Sie das

■ **Hallenbad im Sportzentrum Glockenspitze**

Öffnungszeiten/Allgemeine Badezeit:

Dienstag	12.30 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	12.30 bis 22.00 Uhr
Donnerstag (Warmbadetag)	12.30 bis 20.30 Uhr
Freitag (Warmbadetag)	12.30 bis 22.00 Uhr
Samstag	8.30 bis 19.00 Uhr
Sonntag	8.30 bis 19.00 Uhr

Benutzungsgebühren:

Einzelkarte Erwachsene	3,00 €
Einzelkarte Jugendliche	1,50 €
Zwölferkarte Erwachsene	30,00 €
Zwölferkarte Jugendliche	15,00 €
Geldwertkarte als Familienkarte	72,00 €

- Badezeit: zwei Stunden (inkl. Be- und Entkleiden)
 - Letzter Einlass: eine Stunde vor Badebetriebsende.

Schwimmkurse für Kinder/Jugendliche finden statt:

dienstags bis freitags von 14.00 bis 16.00 Uhr
 Informationen unter der Tel.-Nr. 02681/4222

Aqua-Fitness und Aqua-Jogging

Außerdem finden regelmäßig Aqua-Fitness- und Aqua-Jogging-Kurse statt. Genaue Informationen hierzu unter Tel. 02681/4222 !

Schwimmkurse für Erwachsene finden nach Terminabsprache statt !

Infrarotkabine im Hallenbad Altenkirchen

30 Minuten für 3,00 €

Nähere Informationen hierzu im Hallenbad, Tel. 02681/4222, oder unter www.hallenbad-altenkirchen.de !

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
4. Verwendung des Jagdpachtreinertrags
5. Wahl des Jagdvorstandes und der Stellvertreter
6. Wahl der Kassenprüfer
7. Verschiedenes

Die Niederschrift über den Verlauf der oben genannten Versammlung der Jagdgenossenschaft liegt in der Zeit vom 24.04. - 24.05.2017 öffentlich aus.

Ralf Schneider, Jagdvorsteher



Altenkirchen

Öffentliche Bekanntmachung

■ **Ruhefrist abgelaufen**

Auf dem Waldfriedhof der Stadt Altenkirchen befindet sich die nachfolgende Grabstätte, deren Ruhefrist abgelaufen ist und von der unsererseits keine Angehörigen bekannt sind:

- Reihengrabstätte Dr. phil. Elisabeth Maria Jose Dahmen, gest. 1986
 Vermutlich gibt es keine Angehörigen mehr bzw. sind unsererseits nicht mehr zu ermitteln. Sollten Ihnen Angehörige bzw. Zuständige für die Grabstätte bekannt sein, bitten wir Sie die Friedhofverwaltung zu informieren.

Nach § 24 (2) der Friedhofssatzung der Kreisstadt Altenkirchen weisen wir auf den Ablauf der Ruhefrist bzw. des Nutzungsrechtes hin und bitten Angehörige bzw. Verantwortliche die oben genannte **Grabstätte bis zum 25.04.2017** abzuräumen (Grabmal und Grabeinfassung, soweit vorhanden), zu entsorgen und einzuebnen.

Nach Ablauf des gesetzten Termins erfolgt die Abräumung und Einplanung der Grabstätten durch den Bauhof der Verbandsgemeinde Altenkirchen. Die Grabmale gehen dann entschädigungslos in das Eigentum der Stadt über.

Rückfragen sind bei der Friedhofsverwaltung, Rathaus, Zimmer 213, bzw. telefonisch unter 02681 / 85-304 (Frau Viehmann) möglich.

Verbandsgemeindeverwaltung

57610 Altenkirchen

- Friedhofsverwaltung -



Berod

■ **Wir machen mit bei „Unser Dorf hat Zukunft“**



Liebe Beroder Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in diesem Jahr findet wieder der Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“ statt, und ich kann Euch allen mitteilen, wir machen mit!

Nach dem letzten Aufruf im Mitteilungsblatt haben sich verschiedene Projektgruppen gebildet, die sich sehr über weitere Verstärkung jeglicher Altersklassen freuen würden.

Die Projektgruppe „Jugendarbeit“ hat ein umfassendes Konzept erarbeitet, zu dem auch ein Fragebogen konzipiert wurde, den ihr heute im Mitteilungsblatt als Beilage findet.

Also am besten den Fragebogen direkt ausfüllen und an die verantwortlichen Personen zurückgeben. Wir freuen uns jetzt schon auf viele kreative Ideen und Wünsche.

Für diejenigen, die die Arbeit „Unser Dorf hat Zukunft“ unterstützen möchten, hier der Hinweis zum Termin für unser **nächstes Treffen: Dienstag, 28. März, um 19.30 Uhr** im Konferenzraum des Bürgerhauses.

Der gemeinsame Austausch bei den Treffen nimmt ungefähr eine Stunde in Anspruch, somit ist es für Kinder und Jugendliche ebenfalls möglich den Planungsgesprächen beizuwohnen.

Mein Aufruf an alle: „Kommt, macht mit - macht unseren Heimatort Berod fit - fit für die Zukunft!“

Ginette Ruchnewitz, Ortsbürgermeisterin



Birnbach

■ **Einladung zur Flursäuberung am 01.04.2017 (kein Aprilscherz!)**

Am Samstag, 01.04.2017, findet unsere diesjährige Flursäuberungsaktion statt. Wir treffen uns um 10 Uhr auf dem Parkplatz in der Friedhofstraße gegen über dem Gemeindehaus.

Aus den Gemeinden

Mammelzen und Sörth

■ **Straßensperrung zur 33. Westerwald-Rallye 35 am 01.04.2017**

Anlässlich der 33. ADAC Westerwald-Rallye 35 wird die K 36 zwischen Mammelzen und Sörth am 01.04.2017 in der Zeit von 13 Uhr und 19.45 Uhr gesperrt.

Heupelzen und Wölmersen

■ **Straßensperrung zur 33. Westerwald-Rallye 35 am 01.04.2017**

Anlässlich der 33. ADAC Westerwald-Rallye 35 wird die K 15 zwischen Heupelzen und Wölmersen am 01.04.2017 in der Zeit von 12.30 Uhr bis 19.45 Uhr gesperrt.

Isert und Racksen

■ **Jagdgenossenschaft Isert - Racksen 2017**

Einladung zur diesjährigen Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, 12. April, um 19 Uhr im Bürgerhaus Isert-Racksen sind alle Jagdgenossen herzlich eingeladen.



Alle „hilfsbereiten“ Mitbürgerinnen und Mitbürger - aber auch Kinder - sind sehr gerne willkommen, an der Aktion teilzunehmen. Für das leibliche Wohl nach getaner Arbeit ist bestens gesorgt.

Auf zahlreiche Teilnahme freuen sich der Ortsgemeinderat, die Dorfgemeinschaft „Wir in Birnbach“ und der Jagdpächter.

Wolfgang Lanvermann, Ortsbürgermeister

die Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen oder elektronisch an finanz@vg-altenkirchen.de, einzureichen.

Der Ortsgemeinderat wird vor seinem Beschluss über die Haushaltssatzung über die innerhalb dieser Frist eingegangenen Vorschläge in öffentlicher Sitzung beraten und entscheiden.

Helmeroth, 23. März 2017

Ortsgemeinde Helmeroth

Paul Stefes
Ortsbürgermeister



Gieleroth

■ Rasengrabstätten auf unseren Friedhöfen

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, dass das Niederlegen von Grabschmuck sowie Kerzen und Lampen auf Rasengrabstätten nur in der Zeit vom 01.11. bis 31.03. gestattet ist.

Wer vorsätzlich oder fahrlässig Blumenschmuck niederlegt, begeht eine Ordnungswidrigkeit. Diese kann mit einer Geldbuße bis zu 1.000 € geahndet werden. Die Mäharbeiten sind für das Jahr 2017 vergeben worden. Von den entsprechenden Mitarbeitern wird die Ortsgemeinde in Kenntnis gesetzt, so dass ich um Beachtung bitte.

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin

■ Versammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Gieleroth

Am Freitag, 07.04.2017, findet um 19.30 Uhr in Herperoth, Brunnenhaus, eine Versammlung der Jagdgenossen statt, zu der hiermit eingeladen wird.

Tagesordnung:

1. Wahl eines/einer stellvertretenden Kassenprüfers/-in
2. Genehmigung der Jahresrechnung für das Jagdjahr 2016/2017 und Entlastung des Vorstands
3. Genehmigung des Haushaltsplans für das Jagdjahr 2017/2018
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinertrags aus dem Jagdjahr 2017/2018
5. Beschlussfassung über den Beitritt in die IJGJ
6. Beschlussfassung über die Einführung eines elektronischen Jagdkatasters
7. Verschiedenes

Gieleroth, 23.03.2017

Gerd-Rainer Theiß, Jagdvorsteher

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 30. März 2017, 19 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus in Gieleroth eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Neuanschaffung einer Spülmaschine für das Brunnenhaus in Herperoth
2. Annahme einer Spende
3. Verschiedenes
4. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

5. Grundstücksangelegenheiten
6. Verschiedenes

Katja Schütz, Ortsbürgermeisterin



Helmeroth

■ Öffentliche Bekanntmachung

1. Einsichtnahme in den Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen

Der Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen wird am 23. März 2017 dem Ortsgemeinderat zugeleitet und liegt während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie montags bis mittwochs von 14 bis 16 Uhr und donnerstags von 14 bis 18 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, bis zur Beschlussfassung über die Haushaltssatzung durch den Ortsgemeinderat, zur Einsichtnahme aus.

2. Möglichkeit zur Einreichung von Vorschlägen

Die Einwohnerinnen und Einwohner von Helmeroth haben die Möglichkeit, innerhalb von 14 Tagen ab dieser Bekanntmachung bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Vorschläge zum Entwurf der Haushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2017 und 2018 mit dem Haushaltsplan und seinen Anlagen, einzureichen. Die Vorschläge sind schriftlich an



Hemmelzen

Öffentliche Bekanntmachung

I.

■ Satzung zur Erhebung von wiederkehrenden Beiträgen für den Ausbau von Verkehrsanlagen (Ausbaubeitragssatzung wiederkehrende Beiträge) der Ortsgemeinde Hemmelzen vom 16. März 2017

Der Ortsgemeinderat hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) und der §§ 2 Abs. 1, 7, 10 und 10 a des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

Inhaltsverzeichnis:

- § 1 Erhebung von Ausbaubeiträgen
- § 2 Beitragsfähige Verkehrsanlagen
- § 3 Ermittlungsgebiete
- § 4 Gegenstand der Beitragspflicht
- § 5 Gemeindeanteil
- § 6 Beitragsmaßstab
- § 7 Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke
- § 8 Entstehung des Beitragsanspruchs
- § 9 Vorausleistungen
- § 10 Ablösung des Ausbaubeitrages
- § 11 Beitragsschuldner
- § 12 Veranlagung und Fälligkeit
- § 13 Übergangsregelung
- § 14 Öffentliche Last
- § 15 In-Kraft-Treten

§ 1 - Erhebung von Ausbaubeiträgen

(1) Die Ortsgemeinde erhebt wiederkehrende Beiträge für die Herstellung und den Ausbau von Verkehrsanlagen nach den Bestimmungen des KAG und dieser Satzung.

(2) Ausbaubeiträge werden für alle Maßnahmen an Verkehrsanlagen, die der Erneuerung, der Erweiterung, dem Umbau oder der Verbesserung dienen, erhoben.

1. „Erneuerung“ ist die Wiederherstellung einer vorhandenen, ganz oder teilweise unbrauchbaren, abgenutzten oder schadhaften Anlage in einen dem regelmäßigen Verkehrsbedürfnis genügenden Zustand,
2. „Erweiterung“ ist jede flächenmäßige Vergrößerung einer fertiggestellten Anlage oder deren Ergänzung durch weitere Teile,
3. „Umbau“ ist jede nachhaltige technische Veränderung an der Verkehrsanlage,
4. „Verbesserung“ sind alle Maßnahmen zur Hebung der Funktion, der Änderung der Verkehrsbedeutung im Sinne der Hervorhebung des Anliegvorteils sowie der Beschaffenheit und Leistungsfähigkeit einer Anlage.

(3) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten auch für die Herstellung von Verkehrsanlagen, die nicht nach dem Baugesetzbuch (BauGB) beitragsfähig sind.

(4) Die Bestimmungen dieser Satzung gelten nicht, soweit Kostenerstattungsbeträge nach §§ 135 a - c BauGB zu erheben sind.

(5) Ausbaubeiträge nach dieser Satzung werden nicht erhoben, wenn die Kosten der Beitragserhebung außer Verhältnis zu dem zu erwartenden Beitragsaufkommen stehen.

§ 2 - Beitragsfähige Verkehrsanlagen

(1) Beitragsfähig ist der Aufwand für die öffentlichen Straßen, Wege und Plätze sowie selbstständige Parkflächen und Grünanlagen sowie für selbstständige Fuß- und Radwege.

(2) Nicht beitragsfähig ist der Aufwand für Brückenbauwerke, Tunneln und Unterführungen mit den dazugehörigen Rampen, mit Ausnahme des Aufwands für Fahrbahndecke und Fußwegbelags.

§ 3 - Ermittlungsgebiete

(1) Sämtliche zum Anbau bestimmte Verkehrsanlagen des Gemeindegebietes bilden als einheitliche öffentliche Einrichtungen das Ermittlungsgebiet (Abrechnungseinheit).

(2) Der beitragsfähige Aufwand wird für die eine Abrechnungseinheit bildenden Verkehrsanlagen nach den jährlichen Investitionsaufwendungen in der Abrechnungseinheit nach Abs. 1 ermittelt.

§ 4 - Gegenstand der Beitragspflicht

Der Beitragspflicht unterliegen alle baulich, gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise nutzbaren Grundstücke, die die rechtliche

und tatsächliche Möglichkeit einer Zufahrt oder eines Zugangs zu einer in der Abrechnungseinheit gelegenen Verkehrsanlage haben.

§ 5 - Gemeindeanteil

Der Gemeindeanteil beträgt 30 %.

§ 6 - Beitragsmaßstab

(1) Maßstab ist die Geschossfläche. Die Berechnung der Geschossfläche erfolgt durch Vervielfachung der Grundstücksfläche mit der Geschossflächenzahl.

(2) Als Grundstücksfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten die überplante Grundstücksfläche. Ist das Grundstück nur teilweise überplant und ist der unbeplante Grundstücksteil dem Innenbereich nach § 34 BauGB zuzuordnen, gilt als Grundstücksfläche die Fläche des Buchgrundstücks; Nr. 3 ist insoweit gegebenenfalls entsprechend anzuwenden.

2. Hat der Bebauungsplan den Verfahrensstand des § 33 BauGB erreicht, ist dieser maßgebend. Nr. 1 Satz 2 gilt entsprechend.

3. Liegen Grundstücke innerhalb eines im Zusammenhang bebauten Ortsteiles (§ 34 BauGB), sind zu berücksichtigen:

a) bei Grundstücken, die an eine Verkehrsanlage angrenzen, die Fläche von dieser bis zu einer Tiefe von 35 m.
 b) bei Grundstücken, die nicht an eine Verkehrsanlage angrenzen, mit dieser aber durch einen eigenen Weg oder durch einen Zugang verbunden sind (Hinterliegergrundstücke), die Fläche von der zu der Verkehrsanlage hin liegenden Grundstücksseite bis zu einer Tiefe von 35 m.

c) Grundstücke oder Grundstücksteile, die ausschließlich eine wegemäßige Verbindung darstellen, bleiben bei der Bestimmung der Grundstückstiefe nach a) und b) unberücksichtigt.

d) Wird ein Grundstück jenseits der nach a) und b) angeordneten Tiefenbegrenzungslinie tatsächlich baulich, gewerblich, industriell oder ähnlich genutzt, so verschiebt sich die Tiefenbegrenzungslinie zur hinteren Grenze der tatsächlichen Nutzung.

(3) Für die Berechnung der Geschossfläche nach Abs. 1 gilt:

1. In beplanten Gebieten ist die zulässige Geschossfläche aus den Festsetzungen des Bebauungsplanes abzuleiten.

2. Ist statt einer Geschossflächenzahl nur eine Baumassenzahl festgesetzt, ist diese zur Ermittlung der Geschossflächenzahl durch 3,5 zu teilen. Ist keine Geschossflächenzahl und keine Baumassenzahl, aber eine Grundflächenzahl und die Gebäudehöhe festgesetzt, gilt das Vielfache aus der Grundflächenzahl und dem Quotienten aus der Gebäudehöhe und der Zahl 3,0. Bruchzahlen werden auf eine Stelle hinter dem Komma kaufmännisch auf- oder abgerundet.

3. Hat ein Bebauungsplan den Verfahrensstand des § 33 BauGB erreicht, gelten Nr. 1 und 2 entsprechend.

4. Soweit kein Bebauungsplan besteht oder die nach Nr. 2 erforderlichen Festsetzungen nicht enthält, gelten für die Berechnung der Geschossfläche folgende Geschossflächenzahlen:

a) Wohn-, Misch-, Dorf- und Ferienhausgebiete bei einem zulässigen Vollgeschoss 0,5
 zwei zulässigen Vollgeschossen 0,8
 drei zulässigen Vollgeschossen 1,0
 vier und fünf zulässigen Vollgeschossen 1,1
 sechs und mehr zulässigen Vollgeschossen 1,2

b) Kern- und Gewerbegebiete bei einem zulässigen Vollgeschoss 1,0
 zwei zulässigen Vollgeschossen 1,6
 drei zulässigen Vollgeschossen 2,0
 vier und fünf zulässigen Vollgeschossen 2,2
 sechs und mehr zulässigen Vollgeschossen 2,4

Als zulässig im Sinne von a) und b) gilt die auf den Grundstücken in der näheren Umgebung überwiegend vorhandene Zahl der Vollgeschosse oder, soweit Bebauungsplanfestsetzungen für diese Grundstücke erfolgt sind, die dort festgesetzten Vollgeschosse.

c) Industrie- und sonstige Sondergebiete 2,4

d) Wochenendhaus- und Kleingartengebiete 0,2

e) Kleinsiedlungsgebiete 0,4

f) Campingplatzgebiete 0,4

g) Kann eine Zuordnung zu einem der in Buchstaben a) bis f) genannten Baugebietstypen nicht vorgenommen werden (diffuse Nutzung), wird bei bebauten Grundstücken auf die vorhandene Geschossfläche, bei unbebauten aber bebaubaren Grundstücken auf das in der näheren Umgebung des Grundstücks überwiegend vorhandene Nutzungsmaß abgestellt.

5. Bei Grundstücken, für die der Bebauungsplan a) Gemeinbedarfsflächen ohne Festsetzung einer Geschossflächenzahl oder anderer Werte, anhand derer die Geschossfläche nach den vorstehenden Regelungen festgestellt werden könnte, vorsieht,

b) nur gewerbliche Nutzung ohne Bebauung oder eine im Verhältnis zur gewerblichen Nutzung untergeordnete Bebauung zulässt, gilt 0,5 als Geschossflächenzahl.

6. Bei Grundstücken mit Friedhöfen, Freibädern, Sport-, Fest- und Campingplätzen sowie sonstigen Anlagen, die nach ih-

rer Zweckbestimmung im Wesentlichen nur in einer Ebene genutzt werden können, gilt 0,4 als Geschossflächenzahl.

7. Bei Grundstücken, auf denen nur Garagen oder Stellplätze errichtet werden dürfen, gilt die aus den Regelungen des Bebauungsplanes abgeleitete Garagen- oder Stellplatzfläche. Soweit keine Festsetzungen erfolgt sind, gilt 0,5 als Geschossflächenzahl.

8. Bei Grundstücken, die im Geltungsbereich von Satzungen nach § 34 Abs. 4 BauGB liegen, werden zur Ermittlung der Beitragsflächen die Vorschriften entsprechend angewandt, wie sie bestehen für

a) Bebauungsplangebiete, wenn in der Satzung Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß getroffen sind,
 b) die unbeplanten Grundstücke, wenn die Satzung keine Bestimmungen über das zulässige Nutzungsmaß enthält.

9. Ist die tatsächliche Geschossfläche größer als die nach den vorstehenden Regelungen berechnete, so ist diese zugrunde zu legen.

(4) Für Grundstücke in Kern-, Gewerbe- und Industriegebieten wird die nach den vorstehenden Regelungen ermittelte und gewichtete Grundstücksfläche um 20 v.H. erhöht. Dies gilt entsprechend für ausschließlich gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzte Grundstücke in sonstigen Baugebieten.

Bei teilweise gewerblich, industriell oder in ähnlicher Weise genutzten Grundstücken (gemischt genutzte Grundstücke) in sonstigen Baugebieten erhöhen sich die Maßstabsdaten um 10 v. H.

(5) Abs. 4 gilt nicht für die Abrechnung selbstständiger Grünanlagen.

§ 7 - Eckgrundstücke und durchlaufende Grundstücke

(1) Grundstücke, die sowohl von einer nach § 13 dieser Satzung verschonten Verkehrsanlage erschlossen sind als auch von einer oder mehreren weiteren Verkehrsanlage(n) der Abrechnungseinheit erschlossen sind, werden nur mit 50 % ihrer gewichteten Grundstücksfläche angesetzt.

(2) Kommt für eine oder mehrere der Verkehrsanlagen nach Abs. 1 die Tiefenbegrenzung nach § 6 Abs. 2 dieser Satzung zur Anwendung, gilt die Regelung des Abs. 1 nur für die sich überschneidenden Grundstücksteile.

§ 8 - Entstehung des Beitragsanspruchs

Der Beitragsanspruch entsteht mit Ablauf des 31. Dezember für das abgelaufene Jahr.

§ 9 - Vorausleistungen

(1) Ab Beginn des Erhebungszeitraumes können von der Ortsgemeinde Vorausleistungen auf wiederkehrende Beiträge erhoben werden.

(2) Die Vorausleistungen werden nach der voraussichtlichen Beitragshöhe für das laufende Jahr bemessen.

§ 10 - Ablösung des Ausbaubeitrags

Die Ablösung wiederkehrender Beiträge kann jederzeit für einen Zeitraum von bis zu 10 Jahren vereinbart werden. Der Ablösung wird unter Berücksichtigung der zu erwartenden Kostenentwicklung die abgezinste voraussichtliche Beitragsschuld zugrunde gelegt.

§ 11 - Beitragsschuldner

(1) Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer oder dinglich Nutzungsberechtigter des Grundstücks ist.

(2) Mehrere Beitragsschuldner sind Gesamtschuldner.

§ 12 - Veranlagung und Fälligkeit

(1) Die wiederkehrenden Beiträge und die Vorausleistungen darauf werden durch schriftlichen Bescheid festgesetzt und einen Monat nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides fällig.

(2) Der Beitragsbescheid enthält:

1. die Bezeichnung des Beitrages,
2. den Namen des Beitragsschuldners,
3. die Bezeichnung des Grundstücks,
4. den zu zahlenden Betrag,
5. die Berechnung des zu zahlenden Betrages unter Mitteilung der beitragsfähigen Kosten, des Gemeindeanteils und der Berechnungsgrundlagen nach dieser Satzung,
6. die Festsetzung des Fälligkeitstermins,
7. die Eröffnung, dass der Beitrag als öffentliche Last auf dem Grundstück ruht, und
8. eine Rechtsbehelfsbelehrung.

(3) Die Grundlagen für die Festsetzung wiederkehrender Beiträge können durch besonderen Bescheid (Feststellungsbescheid) festgestellt werden.

§ 13 - Übergangsregelung

Gemäß § 10 a Abs. 5 KAG wird abweichend von § 10 a Abs. 1 Satz 2 KAG festgelegt, dass Grundstücke, die zu den im Folgenden aufgezählten Verkehrsanlagen Zufahrt oder Zugang nehmen können, vorbehaltlich § 7 Absätze 1 und 2 dieser Satzung erstmals in den ebenfalls genannten Jahren bei der Ermittlung des wiederkehrenden Beitrags berücksichtigt und beitragspflichtig werden:

- Teilstrecke Mühlenstraße 2020
 (von Haus Nr. 9-17 und 18-28)

§ 14 - Öffentliche Last

Der wiederkehrende Straßenausbaubeitrag liegt als öffentliche Last auf dem Grundstück.

§ 15 - In-Kraft-Treten

(1) Diese Satzung tritt einen Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.
 (2) Gleichzeitig tritt die Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für öffentliche Verkehrsanlagen vom 22.09.2004 außer Kraft.

(3) Soweit Beitragsansprüche nach der aufgrund von Abs. 2 aufgehobenen Satzung entstanden sind, gelten die bisherigen Regelungen weiter.

Hemmelzen, 16. März 2017
 Ortsgemeinde Hemmelzen

Harald Bischoff
 Ortsbürgermeister

II.

Gemäß § 24 Abs. 6 GemO wird darauf hingewiesen, dass Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung (GemO) oder aufgrund dieses Gesetzes zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen gelten.

Dies gilt nicht, wenn

1. die Bestimmungen über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung, die Ausfertigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, oder
2. vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Aufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder jemand die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschriften gegenüber der Gemeindeverwaltung unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht hat.

Hat jemand eine Verletzung nach Satz 2 Nr. 2 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in Satz 1 genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Hemmelzen, 16. März 2017
 Ortsgemeinde Hemmelzen

Harald Bischoff
 Ortsbürgermeister



Hirz-Maulsbach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Haushaltssatzung der Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach für die Haushaltsjahre 2017 und 2018

vom 14. März 2017

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1 Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

1. im Ergebnishaushalt

der Gesamtbetrag der Erträge auf der Gesamtbetrag	268.585 EUR	266.485 EUR
der Aufwendungen auf	283.710 EUR	284.110 EUR
Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag (-)	- 15.125 EUR	- 17.625 EUR

2. im Finanzhaushalt

die ordentlichen Einzahlungen auf	257.735 EUR	255.735 EUR
die ordentlichen Auszahlungen auf	255.210 EUR	255.710 EUR

Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen

	2.525 EUR	25 EUR
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 EUR	0 EUR
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 EUR	0 EUR

Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen

	0 EUR	0 EUR
die Einzahlungen	0 EUR	0 EUR
aus Investitionstätigkeit auf	0 EUR	0 EUR
die Auszahlungen	12.500 EUR	2.000 EUR
aus Investitionstätigkeit auf	12.500 EUR	2.000 EUR

Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

	- 12.500 EUR	- 2.000 EUR
die Einzahlungen	9.975 EUR	1.975 EUR
aus Finanzierungstätigkeit auf	9.975 EUR	1.975 EUR
die Auszahlungen	0 EUR	0 EUR
aus Finanzierungstätigkeit auf	0 EUR	0 EUR

Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

	9.975 EUR	1.975 EUR
der Gesamtbetrag	267.710 EUR	257.710 EUR
der Einzahlungen auf	267.710 EUR	257.710 EUR
der Gesamtbetrag	267.710 EUR	257.710 EUR

Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr

	- 9.975 EUR	- 1.975 EUR
--	--------------------	--------------------

§ 2 Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist,

wird festgesetzt für verzinsten Kredite auf	0 EUR	0 EUR
---	-------	-------

§ 3 Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, werden veranschlagt auf

0 EUR	0 EUR
-------	-------

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden veranschlagt auf

0 EUR	0 EUR
-------	-------

§ 4 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern werden für das

Haushalts-	Haushalts-
jahr 2017	jahr 2018

wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer		
a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)	300 v. H.	300 v. H.
b) für Grundstücke (Grundsteuer B)	365 v. H.	365 v. H.
2. Gewerbesteuer	365 v. H.	365 v. H.
3. Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebiets gehalten werden		
für den ersten Hund	48 EUR	48 EUR
für den zweiten Hund	48 EUR	48 EUR
für jeden weiteren Hund	72 EUR	72 EUR
für gefährliche Hunde i.S.d. Gefahrenabwehrverordnung vom 20.06.2000	600 EUR	600 EUR

§ 5 Eigenkapital

Eigenkapitalquote:

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2011	647.174 EUR	wird noch ermittelt
---	-------------	---------------------

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2012	652.800 EUR	wird noch ermittelt
---	-------------	---------------------

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2013	660.731 EUR	wird noch ermittelt
---	-------------	---------------------

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2014	670.172 EUR	wird noch ermittelt
---	-------------	---------------------

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2015	679.119 EUR	wird noch ermittelt
---	-------------	---------------------

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2016	615.394 EUR	wird noch ermittelt
---	-------------	---------------------

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2017	600.269 EUR	wird noch ermittelt
---	-------------	---------------------

Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2018	582.644 EUR	wird noch ermittelt
---	-------------	---------------------

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall mehr als

2.000 EUR	2.000 EUR
-----------	-----------

§ 7 Wertgrenze für Investitionen

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von

0 EUR	0 EUR
-------	-------

sind im Einzelnen im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

Hirz-Maulsbach, 14. März 2017

Dieter Zimmermann

Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach

Ortsbürgermeister

Haushaltsvermerke:

Nach § 16 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) werden alle Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushalts für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Nach § 16 Abs. 4 GemHVO werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit des selben Teilfinanzhaushalts für einseitig deckungsfähig erklärt.

Hinweis:

Der Haushaltsplan liegt in der Zeit von Montag, 27. März 2017, bis Dienstag, 4. April 2017, während der allgemeinen Öffnungszeiten des Rathauses - Montag bis Mittwoch von 8 bis 16 Uhr, Donnerstag von 8 bis 18 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr - bei der Verbandsgemeindeverwaltung Altenkirchen, Rathausstraße 13, 57610 Altenkirchen, Zimmer 113, öffentlich aus.

Hirz-Maulsbach, 14. März 2017

Dieter Zimmermann

Ortsgemeinde Hirz-Maulsbach

Ortsbürgermeister

Idelberg

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Freitag, 24. März 2017, 20 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Nichtöffentliche Sitzung:

1. Vertragsangelegenheiten
2. Verschiedenes

Karl Heinz Henn, Ortsbürgermeister



Kircheib

■ Jagdgenossenschaft Kircheib

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 07.04.2016, findet ab 20 Uhr die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks Kircheib im Imbiss „Bierhäusel“ statt.

Alle im Jagdkataster verzeichneten Eigentümer bejagdbarer Flächen oder ihrer mit Vollmacht vertretenen Personen werden hiermit zu der Veranstaltung eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Kassenbericht über das Jagdjahr 2016/2017
3. Bericht der Kassenprüfer 2016/2017
Entlastung des Vorstands
4. Neuwahl der Kassenprüfer für 2017/2018
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Jagdpachtreinerlöses 2017/2018
6. Beschlussfassung über den Haushaltsplan 2017/2018
7. Bericht des Jagdpächters
8. Verschiedenes

In der Zeit vom 03.04. - 07.04.2017 liegt die Niederschrift über die Versammlung vom 08.04.2016 sowie das Genossenschaftskataster bei der Jagdvorsteherin öffentlich zur Einsichtnahme der Berechtigten aus.
Kircheib, 16.03.2017

Gisela Franz, Jagdvorsteherin



Kraam

■ Flursäuberung 2017



Liebe Mitbürger und Mitbürgerinnen,

am 8. April 2017 wollen wir unsere diesjährige Flursäuberungsaktion starten. Zudem sind einige Arbeiten am Spielplatz nötig, die wir im gleichen Zug erledigen wollen.

Ich hoffe auf eine rege Beteiligung und natürlich das entsprechende Wetter. Für das leibliche Wohl wird - wie immer - bestens gesorgt sein!

Wir treffen uns um 10 Uhr an der Grillhütte.

Thomas Bay, Ortsbürgermeister



Mammelzen

■ Bitte an die Wald- und Flursäuberungsaktion 2017 denken!



Es wird immer noch viel Müll in Wald und Flur von gewissenlosen Personen abgeladen. Leider muss dieser Müll immer wieder aufwendig eingesammelt werden. Zur diesjährigen Wald- und Flursäu-

berung treffen wir uns am 25. März um 13 Uhr an den bekannten Stellen: Reuffelbach - Spielplatz, Hüttenhofen - Friedhofsparkplatz, Mammelzen - Lothar Idelberger, Gartenweg 20. Bitte bringt Eimer und Handschuhe mit!

Müllsäcke werden an den Treffpunkten ausgegeben. Für das leibliche Wohl ist hinterher im Dorfgemeinschaftshaus gesorgt. Auf dem Bild die meisten der fleißigen Helfer bei der Flursäuberung 2016.

Über eine gute Beteiligung freuen sich: der Ortsgemeinderat, die Jagdgenossenschaft und die Jagdpächter Herr Sasserat und Herr Fischer.

Dieter Rütcher, Ortsbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Montag, 3. April 2017, 18 Uhr, findet im Dorfgemeinschaftshaus eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Zuwendungen an Vereine
3. Unterstützung der Teilnahme zum Antrag „Wohnpunkt RLP“
4. Finanzsituation der Ortsgemeinde Mammelzen
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Informationen des Ortsbürgermeisters
8. Grundstücksangelegenheiten
9. Gewerbesteuerangelegenheiten
10. Verschiedenes

Dieter Rütcher, Ortsbürgermeister



Mehren

■ Bürgerverein lädt ein zur Obstbaumpflanzung

Der Dorfverschönerungsverein Mehren lädt alle Bürger ein, sich an der Obstbaumpflanzung **am Samstag, 25. März**, zu beteiligen. Um 11 Uhr beginnt der praktische Teil, wenn die fünf der Ortsgemeinde zugeteilten Bäume aus der „Jahrhundert-Zählung des Obstbaumbestandes im Kreis Altenkirchen“ angeliefert werden.

Gemeinsam mit Kind und Kegel sollen die Bäumchen gesetzt und angegossen werden, an dem Ausheben der Planzlöcher beteiligt sich ein ortsansässiges Unternehmen mit einem kleinen Bagger.



Das schöne Ziel: gesunde Äpfel von unseren eigenen Dorfs-Obstbäumen.

„So ist dafür gesorgt, dass wir uns auf die leichteren Arbeiten beschränken können und alle: Kinder, Jugendlichen und Familien sich beteiligen können,“ erläutert Gianna Kath, die

Vorsitzende des Dorfverschönerungsverein Mehren die Einladung. „Wir werden uns oberhalb des Friedhofes am Feldweg nach Ersfeld treffen und uns gemeinsam einen schönen Nachmittag machen!“ So ist von

Apfelpunsch, selbstgepresstem Apfelsaft und Grillen zum Nachmittag hin die Rede. Und die Kinder werden sicher wieder mit Begeisterung am Lagerfeuer backen.

Ein kleines Event des Dorfverschönerungsverein Mehren in Zusammenarbeit mit der Ortsgemeinde und der Unteren Landespflegebehörde, welche die neu zu pflanzenden Bäume der Ortsgemeinde kostenlos überlässt.

„Die vorhandenen Streuobstwiesen sollen ergänzt und alte Obstbaumarten erhalten werden,“ weisen Ulli Gondorf und Susanne Kramer als Initiatoren auf das gemeinsame Ziel hin:

„Langfristig soll genügend Obst in Mehren geerntet und verwertet werden, um unseren eigenen Saft von diesen Bäumen zu gewinnen!“ (Kontakt: G.Kath gianna.kath@t-online.de)



Neitersen

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Dienstag, 4. April 2017, 18.30 Uhr, findet im kleinen Saal der Wiedhalle eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:**Öffentliche Sitzung:**

1. Informationen des Ortsbürgermeisters
2. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018
3. Auftragsvergaben
 - 3.1 Dacheindeckung Friedhofshalle
 - 3.2 Parkplatzerweiterung am Sportplatz/Wiedhalle
4. Bauantrag, Rheinstraße 18
5. Verschiedenes
6. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

7. Grundstücksangelegenheiten

Horst Klein, Ortsbürgermeister



Obererbach

■ Willkommen in Obererbach

Am 14. März wurde Matheo Awel Suckau, der bereits am 02.01.2017 das Licht der Welt erblickte, von Annette Hausmann und Brigitte Timm als Verteter der Willkommensgruppe in Obererbach mit einem kleinen Geschenk begrüßt.



Familie Suckau wohnt seit der Familie 2006 in Obererbach. Die Eheleute Maria und Eduard sind nun stolze Eltern von sieben Kindern: Simon (11), Micha (10), Nathan (8), Ester (7), Elisabeth (4), Thirza Verena (2) und nun Matheo Awiel - 2 Monate alt. Wir wünschen der Familie von ganzem Herzen eine glückliche Zukunft und bedanken uns für den herzlichen Empfang.

■ 50 Jahre gemeinsam durchs Leben

Am Samstag, 25. März 2017, feiern die Eheleute Jakob und Helene Wall das Fest der goldenen Hochzeit.



Jakob Wall wurde am 21. März 1942 im sibirischen Turuntajewo geboren. Nach der Schulzeit erlernte er nach der Schulzeit das Dreher-Handwerk. 1965 zog er nach Karaganda. Hier lernte er bei der Jugendfreizeit einer christlichen Gemeinde seine spätere Frau Helene kennen. Von 1967 bis 1989 war er als Metallschleifer in einer Werkstatt für Autoteile tätig. Die Walls kamen 1989

nach Deutschland, zunächst über Frankfurt nach Empingen und dann kurz nach Altenkirchen. Eine Zeitlang lebten sie danach in Birkenbeul, bis sie in Mammelzen 1992 ein Haus bauten. Hier wohnten sie bis November 2015. Seitdem leben sie bei einer ihrer Töchter in Obererbach.

Jakob Wall nahm an Sprachkursen teil und arbeitete dann bei einem Unternehmen in Neitersen am Bohrer, wo Hydraulik-Teile hergestellt werden. Mit 63 Jahren trat er in den Ruhestand. Zu seinen Hobbys gehören Schreiner- und Bastelarbeiten.

Helene Wall kam am 8. Dezember 1948 in Karaganda/Kasachstan zur Welt. Im Anschluss an die Schulzeit arbeitete sie zunächst als Verputzerin. Danach war sie einige Jahre in einer Apotheke tätig. Es folgte die Mutterzeit bis 1985. Danach war sie noch drei Jahre als Raumpflegerin in einem Kinderkrankenhaus und auch bei der Post beschäftigt. Zu ihren Hobbys gehören Handarbeiten.

Die Eheleute Wall haben drei Töchter und sieben Söhne, die mit ihren Familien - darunter 47 Enkelkinder und vier Urenkel - am Festtag zu den ersten Gratulanten gehören werden.

Die Verbandsgemeinde Altenkirchen und die Ortsgemeinde Obererbach gratulieren ganz herzlich und wünschen Gesundheit, Glück und Wohlergehen.

I. V. Heinz Düber

Erster Beigeordneter

Erhard Schneider
Ortsbürgermeister

■ Helfer für die Maifeier gesucht



Seit vielen Jahren ist die Maifeier am 30. April in unserer Ortsgemeinde eine feste Tradition. Leider sind es immer die Gleichen, die sich als Helferinnen und Helfer zur Verfügung stellen.

Wir möchten auf diesem Wege auch diejenigen ansprechen, die nicht Mitglied eines Erba-

cher Vereins sind, die aber ein Interesse an der dörflichen Tradition haben. Ob Jungdlicher oder Senior, ob Neubürger oder „Ureinwohner“, uns ist jede helfende Hand willkommen. Wer uns also am Maiabend helfend zur Seite stehen möchte (Grillen, Getränkeausschank, Kassenbesetzung, Aufräumarbeiten), der melde sich bitte kurzfristig bei Ortsbürgermeister Erhard Schneider, Tel. 02681987894. Es kann auch auf den Anrufbeantworter gesprochen werden.

Wir freuen uns über jeden der mitmachen möchte. Herzlichen Dank.
Erhard Schneider, Ortsbürgermeister

■ Nächster Dorftreff-Stammtisch

am 05.04.2017 ab 19.30 Uhr im Bürgerhaus Obererbach

Neugierig wer hinter dem Dorftreff-Arbeitskreis steckt und welche Ideen es gibt? Lust sich einzubringen oder einfach Lust auf einen Plausch/Austausch in gemütlicher Runde?

Wir möchten Begegnungen ermöglichen und Ideen dazu gemeinsam weiterentwickeln. Schaut doch einfach mal auf einen Plausch vorbei.

Bei Rückfragen kontaktiert uns unter dorftreff-obererbach@web.de oder spricht uns persönlich an Doris Monier (02681/1242) oder Theresia Schäfer (02681/6547).

Wir freuen uns auf Euch,

Euer Dorftreff-Team



Oberwambach

Öffentliche Bekanntmachung

■ Sitzung des Ortsgemeinderats

Am Donnerstag, 30. März 2017, 19 Uhr, findet im Restaurant „Dary-oush“ eine Sitzung des Ortsgemeinderats statt.

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Erlass einer Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2017 und 2018
2. Bestätigung einer Eilentscheidung
hier: Auftragsvergabe Borde und Asphaltarbeiten
3. Unser Dorf hat Zukunft
4. Seniorenfahrt 2017
5. Informationen des Ortsbürgermeisters
6. Verschiedenes
7. Einwohnerfragestunde

Nichtöffentliche Sitzung:

8. Grundstücksangelegenheiten
9. Verschiedenes

Achim Ramseger, Ortsbürgermeister

Racksen

■ Straßensperrung zur 33. Westerwald-Rallye 35 am 01.04.2017

Anlässlich der 33. ADAC Westerwald-Rallye 35 wird die K 51 zwischen Marienthal und Breitscheid, weiter die K 141 bis Seelbach sowie der Gemeindegeweg zwischen Seelbach und Racksen am 01.04.2017 in der Zeit von 12.45 Uhr bis 19.45 Uhr gesperrt.



Rettersen

■ Kaffeeklatsch

Bei strahlendem Sonnenschein versammelten sich 25 gut gelaunte Senioren unserer Gemeinde im Dorfgemeinschaftshaus. Hier lagen die Verantwortlichen mit einer farbenprächtigen, zeitgemäßen Deko, dazu viele bunte Frühlingsblumen und Ostereier in allerlei Farben genau richtig. Anschließend ließ man es sich bei leckerem Brot und Kaffee gut gehen. Natürlich kam das Wichtigste, das gemütliche Geschwätz miteinander, nicht zu kurz. Den Organisatorinnen Marita Werkhausen und Ursula Wolf war wieder ein toller Nachmittag gelungen. Dafür herzlichen Dank!

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister

■ TÜV für Trecker

Jährlich im zeitigen Frühjahr ist der TÜV-Termin zur Abnahme landwirtschaftlicher Schlepper am Dorfgemeinschaftshaus. So auch in diesem Jahr. Insgesamt 25 Einheiten standen in Reih und Glied und

warteten auf ihre Begutachtung. Neben einigen neueren Schlepper gab es auch einige sogenannte alte „Schätzchen“ zu bewundern.



Der Mitarbeiter vom TÜV-Rheinland hatte kaum etwas zu bemängeln, denn alle Fahrzeugbesitzer hatten diese zuvor auf Vordermann gebracht. Zum Schluss erhielt jeder die begehrte Plakette, und nach Zahlung der Gebühren fuhr man glücklich und zufrieden wieder nach Hause.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister

Verabschiedung von Klaus Peter Esch

Anlässlich der letzten Ortsgemeinderatssitzung wurde unser langjähriger Gemeindearbeiter im Rahmen einer kleinen Ehrung verabschiedet. Klaus Peter Esch begann seine Tätigkeit in der Ortsgemeinde Rettersen bereits 1998.



Er war für viele Arbeiten, vor allem die Pflege und Wartung rund um unser Dorfgemeinschaftshaus, verantwortlich. Des Weiteren war der handwerklich begabte Klaus Peter oftmals der „Polier“ bei ehrenamtlichen Tätigkeiten von Freiwilligen zum Wohle der Gemeinde. Ortsbürgermeister Wolfgang Schmidt bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und überreichte ein kleines Präsent.

Wolfgang Schmidt, Ortsbürgermeister



gepasstes Erscheinungsbild. Die Bänke mit Wetterschutz und Ausschmückung wurden von unserem Mitbürger Karl-Heinz Schmidt erstellt und der Gemeinde kostenlos übertragen. Für dieses nette Geschenk und die besondere Idee sagt die Gemeinde herzlichen Dank! Mögen alle Benutzer der Ruheplätze die viele Arbeit, die mit der Erstellung verbunden war, zu schätzen wissen und die Orte stets in einem sauberen und ordentlichen Zustand wieder verlassen.

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister

Gemarkungssäuberung

Am **Samstag, 25. März 2017**, findet unsere alljährliche Aktion „Sauberer Wald und Flur“ statt. Freiwillige Helferinnen und Helfer mögen sich bitte dazu um 9.30 Uhr in der Dorfmitte einfinden. Zahlreiche Arbeiten sind zu verrichten, deshalb bitte die üblichen Gerätschaften wie Spaten, Schaufel und Schubkarre mitbringen, sinnvoll sind auch Arbeitshandschuhe. Da auch das Brückengeländer in der Au gereinigt werden muss, sind auch zwei Eimer und Bürsten erforderlich. Das Mittagessen wird gegen 12.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus gereicht. Schön wäre es, wenn sich zwei Helferinnen zur Vorbereitung der Essensausgabe und zum anschließenden Spülen finden würden. Jugendliche sind ausdrücklich willkommen. In der Hoffnung auf trockenes Wetter, verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Jürgen Schneider, Ortsbürgermeister



Werkhausen

Flursäuberung am 25.03.2017

Die diesjährige Flursäuberung findet am Samstag, 25.03.2017, um 9.30 Uhr statt. Treffpunkt ist bei Otmar Orfgen, Werkhausen, Hauptstraße 2. Die Ortsgemeinde Werkhausen lädt, in Zusammenarbeit mit der Jagdgenossenschaft Werkhausen und dem Förderverein „Dorttreff“, hierzu alle Mitbürgerinnen und Mitbürger und natürlich auch die Kinder und Jugendlichen ein. Zum Abschluss der Sammlung wird von der Jagdgenossenschaft am Dorttreff ein Imbiss gereicht. Auf viele fleißige Hände freuen wir uns.

*Otmar Orfgen
Ortsbürgermeister*

*Hartmut Hassel
Jagdvorsteher*



Weyerbusch

Raiffeisenjahr wirft seine Schatten voraus
In **Weyerbusch, Hamm und Flammersfeld Infoschilder enthüllt**
Abordnungen aus Weyerbusch, Flammersfeld und Hamm haben feierlich zusätzliche Informationsschilder für ihre Raiffeisenstraßen enthüllt. Es waren die ersten Vorzeichen der großen Feier „Raiffeisen 2018“.



Foto: Silvia Patt



Schöneberg

Bänke laden zum Verweilen ein



Im Bereich „Auf der Höhr/Thorhecke“ und „Drei Morgen“ stehen nun zwei Bänke, die augenscheinlich eine Besonderheit darstellen und den Wanderer zum Verweilen einladen. Nicht nur, dass man hier Schutz vor Wind und Wetter findet, sondern vielmehr wegen der waidmännischen Ausgestaltung in Form von Gehörnen, Vogelhäuschen und diversen Blumenkästen, bieten sie dem Betrachter ein wunderschönes, dem angrenzenden Wald an-

Im nächsten Jahr hätte er seinen 200. Geburtstag feiern können, und das Jubiläum wird in der ganzen Welt Beachtung finden.

Doch immer noch gibt es Leute, die unter seinem Namen nur eine Bank, eine Firma oder eine Organisation verstehen und nicht wissen, dass „Raiffeisen“ ein real existierender Mensch war.

Aus diesem Grund haben am 11. März (Todesstag Raiffeisens) einige Schilder mit dem Straßennamen „Raiffeisenstraße“ ein Zusatzschild erhalten:

Friedrich Wilhelm Raiffeisen, 1818 - 1888, Genossenschaftsgründer und Sozialreformer.

Unter den 1500 Raiffeisenstraßen in Deutschland waren es die in seiner Heimat, die zuerst bedacht wurden. Man hofft, dass es zahlreiche Nachahmer geben wird.

In Flammersfeld kamen die Vertreter der beteiligten Orte zuerst zusammen. VG-Beigeordneter Rolf Schmidt-Markoski begrüßte dort insbesondere seinen Beigeordneten-Kollegen aus Altenkirchen, Rainer Dünge, und den 2. Vorsitzenden der Deutschen Raiffeisengesellschaft, Josef Zolk.

Die Ortsgemeinde Weyerbusch stellte mit Ortsbürgermeister Dietmar Winhold, dem Ersten Beigeordneten Max Weller, Ratsmitgliedern sowie Vereinsvertretern die größte Gruppe, die sich an der Aktion beteiligte.

In Weyerbusch hatte man das Schild an der Ecke Raiffeisenstraße/B 8 für ein erstes Zusatzschild ausgesucht, wo es aus mehreren Richtungen gut sichtbar ist und außerdem „zu Füßen“ des Hoffmann-Schlöndorff-Denkmal hängt.

Nach der Enthüllung durch Ortsbürgermeister Winhold ging es weiter zur Indienststellung des neuen Schildes in Hamm.

Bei einem abschließenden Kaffeetrinken wurde regen über mögliche Aktivitäten im Raiffeisenjahr 2018 diskutiert.

Wir gratulieren



Zum Geburtstag alles Gute und Gesundheit!

Altenkirchen	
24.03.2017 Elfriede Burre	80 Jahre
Berod	
26.03.2017 Manfred Vogt	70 Jahre
Fluterschen	
28.03.2017 Irmgard Hollmann	70 Jahre
Oberirschen	
30.03.2017 Helmut Müller	70 Jahre
Schöneberg	
24.03.2017 Karl-Werner Schneider	75 Jahre
30.03.2017 Traudel Leopold	75 Jahre
Weyerbusch	
27.03.2017 Ulrich Gans	80 Jahre
<i>Die Verbandsgemeinde und die Ortsgemeinden</i>	

Standesamtliche Nachrichten

■ Standesamtliche Nachrichten

Geburten:

Sophie Marie Bröker, Eichelhardt
Katharina Sophie Oliviers, Eichelhardt
Noel Alexander Briske, Altenkirchen
Marie Willmeroth, Mammelzen
Sarah-Marie Bell, Berod
Lara-Marie Winkel, Weyerbusch

Eheschließungen:

Sascha Vindice, Eichelhardt, und Marta Andreevna Bykova,
Russische Förderation
Fabian Wall, Obererbach, und Margarita Rockel, Altenkirchen
Marvin Zerfass und Lena Charlotte Hägele, Mehren

Sterbefälle:

Annegrete Birkenbeul, Helmenzen
Brigitte Bielesch, Gieleroth
Otilie Hildegard Speck, Altenkirchen

Sonstige Mitteilungen



Mehrgenerationenhaus Mittendrin

Wochenvorschau

Donnerstag, 23.03: 9.30 - 12 Uhr Markttag-Frühstück; 10 - 11.30 Uhr Englisch VHS; 10 - 12 Uhr Sprechstunde Seniorenhilfe; 14 - 17 Uhr Café-Haus Nachmittag; 15.30 - 17 Uhr Herzessprechstunde; 17.30 - 19 Uhr Du bist nicht alleine; Hartmut oder Alfons, Tel. 0157 34088989; 20 - 21.30 Uhr Selbsthilfegruppe Freundeskreis

Freitag, 24.03: 10 - 12 Uhr Freitagstreff Austausch und Information für Menschen mit wenig Einkommen; 15.30 - 17.30 Uhr Kirchenmäuse in „Aktion“ Lern- und Spielstube Eltern-Kind Spielgruppe im Martin-Luther-Saal; 15.30 - 17.30 Uhr Brückenschlag-Kontakt-Café offener Treff für Menschen mit und ohne Behinderung; Bewerbungshilfe nur bei telefonischer Anmeldung im MGH Tel. 02681 950438

Sonntag, 26.03: 14 - 17 Uhr Sonntagstreff im MGH Kuchen, Tee, Kaffee in netter Gesellschaft

Montag, 27.03: 9.30 - 11.30 Uhr Inputfrühstück „Resilienz-Unsere seelische Widerstandskraft-Entdecken und nutzen“ Referentin: Susanne Meister; 14 - 16.30 Uhr Café-Treff am Montag mit frischen selbstgebackenen Waffeln. Für Menschen mit und ohne psychische Erkrankung. Einzelberatung ist möglich; 17 - 18 Uhr Abendbrot am Montag; 17 - 19 Uhr Deutscher Mieterbund. Beratung für Mitglieder in sämtlichen Mietangelegenheiten

Dienstag, 28.03: 9 - 12 Uhr Erfahrungsaustausch am Computer; 14 - 17 Uhr Bunte Begegnung bei Spiel und Spaß; 14.30 - 16 Uhr Konversationsgruppe Deutsch und Sprachhilfe. 16.30 - 17.30 Uhr Entspannung und Meditation; 17.30 - 19 Uhr MittenDrinaktuell „Anders-artig“ mit zwei Referentinnen: Silke Irle; Miriam Jäger

Mittwoch, 29.03: 9 - 10.30 Uhr Pflegestützpunkt nur nach Anmeldung, Tel. 02681-800655; 10 - 12 Uhr Atelier im Mittendrin; 15 - 17 Uhr Generationencafé; 15.30 - 17 Uhr English Conversation; 17 - 18.30 Uhr Team Mittendrin

Veranstaltungen:

Montag, 27.03: 9.30 - 11.30 Uhr Inputfrühstück „Resilienz-Unsere seelische Widerstandskraft-Entdecken und nutzen“ Referentin: Susanne Meister

Dienstag, 28.03: 17.30 - 19 Uhr MittenDrinaktuell „Anders-artig“ mit zwei Referentinnen: Silke Irle Miriam Jäger

Weitere Informationen gibt es unter Telefon 02681-950438.

■ Parkinson Regionalgruppe Altenkirchen

Einladung zu Fachvortrag von Herrn Dr. Pöhlau, Chefarzt Neurologie der DRK Kamillus Klinik in Asbach

Haben Sie vielleicht auch vor kurzem erfahren, dass Sie an Parkinson erkrankt sind? Und nun stehen Sie vor der Herausforderung, Ihren Alltag mit der Erkrankung zu meistern?

Oder leben Sie schon länger mit der Krankheit und möchten sich gerne mit anderen Betroffenen zum Erfahrungsaustausch treffen?

Wir in der Parkinson-Selbsthilfegruppe, Regionalgruppe Altenkirchen, versuchen, gemeinsam Antworten auf oft gestellt Fragen zu finden.

Zur Einstimmung auf den Welt-Parkinsonstag am 11. April 2017 treffen wir uns **am Freitag, 31.03.17, um 18.30 Uhr** im Café Mocca im DRK Seniorenheim Altenkirchen, Leuzbacher Weg 41, 57610 Altenkirchen. Wir freuen uns, dass wir Herrn Dr. Pöhlau für einen Fachvortrag gewinnen konnten zum Thema: „M. Parkinson von Anfang an konsequent behandeln und Lebensqualität erhalten“. Gerne beantwortet Herr Dr. Pöhlau auch im Anschluss an den Vortrag Ihre Fragen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir freuen uns auf Sie!

DLR Westerwald-Osteifel

■ Informationsveranstaltung zum elektronischen Flächenantragsverfahren

Das Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum Westerwald-Osteifel bietet **10 identische Informationsveranstaltungen** zum elektronischen Flächenantragsverfahren mit praktischer Anwendung an.

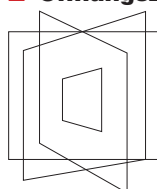
Die Veranstaltungen sind auf drei Stunden begrenzt und setzen sich aus zwei Modulen zusammen: a) Informationen zum e-Antrag; b) Praktische Anwendung einer Demo- Version mit hauseigenen Laptops.

Die Veranstaltungen finden am 4., 5., 6., 19. und 20.04.2017 mit jeweils zwei identischen Schulungen pro Tag von 9.30 - 12.30 und 14 - 17 Uhr am Dienstsitz des DLR in Montabaur, Bahnhofstraße 32, Aula statt.

Insbesondere ist eine Anmeldung von Landwirten, die dieses Jahr den elektronischen Antrag stellen wollen und über entsprechende Computerkenntnisse verfügen, erwünscht.

Die Anmeldung erfolgt ausschließlich elektronisch unter: <http://www.dlr-westerwald-osteifel.rlp.de>; Dort sind die Buttons - Termine - nach Datum - jeweilige Infoveranstaltung zu wählen. Solange dort das Feld „hier“ eingblendet erscheint, ist eine Anmeldung zu den Terminen möglich. Weitere Informationen erhalten Sie unter 02602/9228-23 (Jürgen Mohr).

■ Öffnungszeiten der Öffentlichen Bücherei



der Ev. Kirchengemeinde Altenkirchen
(im Untergeschoss der Kirche) .. Tel. 02681/70972
Internet: www.buecherei-ak.de
Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch . von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Donnerstag durchgeh. von 9.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Freitag geschlossen
Die Gleichstellungsbeauftragte der Verbandsgemeinde Altenkirchen informiert:

■ Jobcoaching! - Beratungstag für WiedereinsteigerInnen am 29.03.2017 in Puderbach

Das kostenfreie Beratungsangebot eröffnet erste konkrete berufliche Perspektiven nach der Familien- oder Pflegephase. Viele Frauen können nach längerer Abwesenheit vom Arbeitsmarkt ihre fachlichen Stärken und Fähigkeiten nur noch schwer einschätzen: Welche beruflichen Chancen habe ich nach der Familienphase überhaupt? Wie kann ich meine Rückkehr ins Berufsleben planen? Welche berufliche Neu-Qualifizierung wäre für mich passend, wie kann ich diese finanzieren?

Mit diesen Fragen sind die Expertinnen der Neuen Kompetenz bestens vertraut. Seit über 17 Jahren bietet die vom rheinland-pfälzischen Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz geförderte Einrichtung Frauen in der Region wertvolle Unterstützung für einen erfolgreichen Wiedereinstieg in den Beruf.

In den Beratungsgesprächen geht es zunächst einmal darum, in vertraulicher Atmosphäre die aktuelle Situation der Ratsuchenden zu analysieren. Dazu gehören die persönlichen Rahmenbedingungen genauso wie die bisherigen Berufserfahrungen. Gemeinsam mit der Beraterin können die Ratsuchenden ihre beruflichen Vorstellungen besprechen und mögliche Perspektiven klar herausarbeiten. Die Bandbreite der Zielsetzungen ist groß: Ob ein 450,00 €-Job, Teil- bzw. Vollzeitbeschäftigung oder auch der Weg in die Selbstständigkeit - alles ist möglich!

Natürlich bietet die Neue Kompetenz darüber hinaus auch 2017 wieder attraktive Projekte zur beruflichen Entwicklung an - viele davon hochgefordert! Fragen Sie uns!

Mit guter Vorbereitung wird der Wiedereinstieg ein Erfolg! Nutzen Sie unsere kompetente Unterstützung und setzen Sie Ihre beruflichen Pläne um - leichter als gedacht!

Die kostenfreien Einzelberatungen finden statt am Mittwoch, 29.03.2017, vormittags bei BIAK, Mittelstr. 12, 56305 Puderbach. Die Beratungen sind kostenfrei. Anmeldung ist erforderlich!

Anmeldung: Familie & Beruf e.V. Neue Kompetenz-Netzwerk Beruf, Tel. 02681/98 61 29. E-Mail: buero@neuekompetenz.de. Weitere Informationen finden Sie unter www.neuekompetenz.de

■ Konzert mit Sopran und Orgel in Marienstatt
Ehemaliger ev. Kreiskantor Kuhlo in Marienstatt zu hören



Am Sonntag, 2. April, konzertieren ab 17 Uhr in der Abteikirche der ehemalige ev. Kreiskantor von Altenkirchen Alexander Kuhlo (jetzt Dekanatskantor in Stuttgart) und seine Frau Marit Kuhlo (Sopran) aus Stuttgart. Es erklingen Werke von Couperin, Franck (Panis angelicus), Saint-Saëns

(Benedictus), Bizet (Agnus Dei), Boulanger (Pie Jesu), Sätze aus der „Symphonie-Passion“ und ausgewählte Stationen aus dem berühmten „Kreuzweg“ von Marcel Dupré. Der Eintritt kostet 12 €, ermäßigt 10 € und unter 14 Jahren ist der Eintritt frei. Karten im Vorverkauf in „Seite 42 - Buch und Kunst“, Wilhelmstr. und bei allen „Ticket-Regional“ VVK-Stellen. Infos: Musikkreis, 57629 Abtei Marienstatt (Tel. 02662 / 6722), www.abtei-marienstatt.de (Link: Musikkreis)

■ Kreisvolkshochschule Altenkirchen
Spanisch lernen in Alicante - Achtägige Sprachstudienreise Anfang Oktober

Die Kreisvolkshochschule Altenkirchen bietet im Herbst 2017 eine Sprachstudienreise nach Spanien an. Ziel der Fahrt ist Tarifa, die südlichste Stadt Andalusiens. Dort lernen die Teilnehmenden in der Zeit von Sonntag, 1. Oktober, bis Sonntag, 8. Oktober, nicht nur Spanisch in einem Intensivkurs, sondern erleben die Sprache gleich im täglichen Umgang. Effektiver ist eine Sprache nicht erlernbar. In der „Escuela Hispalense“ findet morgens während des Aufenthalts der Sprachstudienreise der Unterricht entsprechend des jeweiligen Sprachniveaus in kleiner Lerngruppe statt. Ein abwechslungsreiches Besuchsprogramm in

und um Tarifa rundet die einwöchige Reise ab. Die Anreise erfolgt vom Flughafen Köln nach Malaga mit anschließendem Transfer nach Tarifa. Die Kosten betragen ca. 750 Euro inklusive Flug, Unterkunft im Hotel oder spanischer Familie mit Halbpension und täglichem Sprachunterricht vormittags in der Sprachschule. Das touristische Kulturprogramm umfasst unter anderem einen Tagesausflug nach Tanger sowie mehrere kulturelle Aktivitäten. Nähere Informationen und Anmeldungen bei der Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-22 11 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de oder direkt bei der Spanischdozentin Maria de Schneider unter Tel. (02681) 50 54.

■ Kochkurs Westerwälder Küche - Heimische Köstlichkeiten am 28. März bei der Kreisvolkshochschule entdecken



Warum kulinarisch in die Ferne schweifen, wenn auch die Westerwälder Küche einiges zu bieten hat? Der Kochkurs der Kreisvolkshochschule in Altenkirchen am Dienstag, 28. März, in der Zeit von 18 bis 22 Uhr stellt sowohl Klassiker als auch andere Köstlichkeiten vor.

Die Rückbesinnung auf die heimische Küche und auf heimische Produkte, die um die Ecke wachsen, liegt im Trend. Eine umfangreiche Rezeptsammlung rundet den Kurs unter der Leitung von Carina

Löhr ab. Die Kursgebühr beträgt 19 Euro zuzüglich einer Lebensmittelumlage. Veranstaltungsort ist die Schulküche der Realschule Plus Altenkirchen.

■ Neue Gesundheitskurse starten Anfang April in Altenkirchen

Die verschiedenen Gesundheitskurse der Kreisvolkshochschule unterstützen die Teilnehmenden, ihren individuell passenden gesundheitsfördernden Weg unter einer Vielzahl angebotener Methoden und Ansätzen zu finden.

■ Yoga-Workshop „Hatha Yoga für Anfänger“

Am Samstag, 1. April, bietet die Kreisvolkshochschule in Altenkirchen nachmittags den Workshop „Hatha Yoga für Anfänger“ an. Der Workshop unter der Leitung von Jennifer Endres findet am Samstag, 1. April, in der Zeit von 14 bis 17 Uhr statt - die Kursgebühr beträgt 20 €.

■ Zilgrei - aktive Selbsthilfe bei Rücken & Gelenkbeschwerden

Zilgrei ist eine Schmerztherapie ohne Nebenwirkungen und beruht auf einer kombinierten Atmungs- und Haltungstherapie. Zilgrei kann bei Kopfschmerzen, Migräne, Nacken-, Schulter- und Armbeschwerden, bei Rückenschmerzen, Ischias und vielem mehr helfen. Der Kurs unter der Leitung von Bianca Geimer beginnt am Montag, 3. April, und umfasst insgesamt 8 Termine. Die Teilnahmegebühr für den Kurs beträgt 48 €. Anmeldungen für den Kochkurs sowie die Gesundheitskurse nimmt die Kreisvolkshochschule unter Tel. (02681) 81-2211 oder per E-Mail unter kvhs@kreis-ak.de entgegen - hier ist auch kostenfrei das aktuelle Gesamtprogramm erhältlich.

■ Viele Besucher bei großer Modellbauausstellung in Flammersfeld

Viele der Besucher die am Sonntag die große Modellbauausstellung im Flammersfelder Bürgerhaus besuchten, fühlten sich bei dem, was ihnen dort gezeigt wurde, in ihre Kinderzeit, als sie allein oder zusammen mit ihrem Vater am Küchentisch Auto-, Traktoren-, oder Motorradmodelle zusammenbauten, zurückversetzt. Immer wieder war zu hören wie sie jungen Besuchern phantasievoll von dieser spannenden Zeit vorschwärmten. Auch der Organisator der Ausstellung, Ralf Kolfhaus aus Mehren, wusste einiges über seine Jugenderlebnisse zu berichten. Kolfhaus, der in Flammersfeld überwiegend Speditionsumbauten ausstellte, erinnerte sich daran, das er während seiner Kindheit zunächst mit dem Umbau von Lkw-Modellen begann.



Ein Publikums magnet für Jung und Alt war am 5. März eine große Modellbauausstellung im Flammersfelder Bürgerhaus.

„Dies kam dadurch, dass ich so ein Auto haben wollte, wie mein Vater eines fuhr. Er verdiente sein Geld als Lkw-Fahrer sein Geld verdient“, berichtete der 48-jährige Postbeamte voller Stolz. 24 Aussteller aus dem Westerwald, aus dem Rhein-Sieg-Kreis und aus dem Rhein-Main-Gebiet präsentierten in Flammersfeld über 1500 selbst gebaute, umgebaute und eigenhändig lackierte Pkw-, Lkw-, Militär- und Feuerwehrmodelle, Speditionsnachbauten sowie zahlreiche Dioramen (Minatur-Landschaften) im Maßstab zwischen 1:87 bis 1:18. Jan Meirich Aussteller aus Emmerzhausen bei Daaden erzählte, dass er sich seit rund 10 Jahren dem Hobby Modellbau verschrieben hat. „Ich habe zwar als Kind und Jugendlicher hier und da mal Modelle gesammelt, aber nicht sehr intensiv. Den Ausschlag, selbst Modellbauer zu werden, bekam der 47-Jährige während Besuchen auf Modellbauausstellungen. In Flammersfeld zeigte Meirich etwa 40 Lkw-Modelle im Maßstab 1:87 sowie ein Speditions-Diarama und ein Baustellen-Diarama. Veranstalter der Ausstellung war das Modellbauteam Westerwald. Hierin haben sich seit der Jahrtausendwende inzwischen über 20 Gleichgesinnte zusammengeschlossen. Ausstellungen veranstaltet das Westerwälder Modellbauteam alle zwei Jahre. Unter anderem war man schon in den Bürgerhäusern in Oberirschen, Daaden und Emmerzhausen präsent. Der Erlös der Veranstaltung kommt der Nachbarschaftshilfe Flammersfeld zu Gute.“

Kirchen u. Religionsgemeinschaften

■ Evangelische Kirchengemeinde Almersbach

Donnerstag, 23.03.17, 18 Uhr Bibelstunde, Pfarrsaal Almersbach
Freitag, 24.03.17, 19 Uhr Offener Jugendtreff, Gemeindehaus Oberwambach

Samstag, 25.03.17 die „Friedensglocke“ in Oberwambach

Sonntag, 26.03.17 - Almersbach (Prädikant Osten-Sacken) 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen.

Montag, 27.03.17, 9 Uhr, Müttertreff, Gemeindehaus Oberwambach

Dienstag, 28.03.17, 14 Uhr Konfirmandenunterricht vor Ort: Besuch bei der Lebenshilfe Flammersfeld, Auf der Brück 2, 19 Uhr Diakoniefachausschuss, Pfarrsaal Almersbach

Donnerstag, 30.03.17, 20 Uhr, i. d. R. am letzten Donnerstag im Monat: Kreis junger und jung gebliebener Frauen, Gemeindehaus Oberwambach, Info: Tel. 984861

Konfi-Castle

Vom 30. März bis 2. April 2017 findet das Konfi-Castle in Hohenholms statt. Abfahrt: Donnerstag, 30. März, 16 Uhr, Altenkirchen, Parkplatz Weyerdamm

■ Ich bin getauft

Herzliche Einladung zum Tauberinnerungsgottesdienst am Sonntag, 14. Mai 2017, um 10 Uhr in der Kirche Almersbach

Einmal im Jahr findet in unserer Kirchengemeinde ein ganz besonderer Gottesdienst statt: der Tauberinnerungsgottesdienst, der von den Kindern des Naturkundepasses mitgestaltet wird. Darin können alle sich an ihre Taufe und die Zusagen, die Gott uns damals bei unserer Taufe gegeben hat, erinnern. Besonders herzlich sind die Kinder eingeladen, die 2011 in unserer Kirchengemeinde getauft wurden. Natürlich sind auch die Familien und die Paten zu diesem wichtigen Ereignis eingeladen. Falls eine Taufkerze vorhanden ist, kann sie gerne mitgebracht und im Gottesdienst an der Osterkerze entzündet werden.

Wir bitten um Anmeldung zum Tauberinnerungsgottesdienst **bis zum 2. Mai 2017**, da auf die Kinder, die vor 6 Jahren in unserer Kirchengemeinde getauft wurden, eine kleine Überraschung wartet.

Gemeindeamt Bürozeiten

Gemeindeamt in Almersbach, Kirchweg 5, Öffnungszeiten: dienstags und freitags von 9.30 - 12 Uhr, Tel. 02681-2864; E-Mail: gemeindeamt@kirche-almersbach.de

Hausmeister Gemeindehaus Oberwambach: Edgar Schüler, Tel. 0171-2831790; Gemeindehaus Oberwambach, Kirchstr. 12 a, Tel. 02681-803963; Homepage Kirchengemeinde: www.kirche-almersbach.de

■ Evangelische Kirchengemeinde Altenkirchen

Gemeindebüro Altenkirchen, Stadthallenweg 16 (Frau Müller), Öffnungszeiten: Mo.- Fr. von 8.30 Uhr bis 12 Uhr sowie Do. von 14 Uhr bis 16 Uhr, Tel. 02681/8008-40; Fax: 02681/8008-49, Email: ev.kirche.ak@t-online.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.evkgmak.de

Sonntag, 26.03.2017: 9.15 Uhr Gottesdienst im Altenheim, Kolakowski, 10 Uhr Gottesdienst, Kolakowski

Dienstag, 28.03.2017: 19.30 Uhr Kantorei

Mittwoch, 29.03.2017: 16 Uhr Bibelstunde in Michelbach mit Sörth und Abendmahl

Donnerstag, 30.03.2017: 16 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Westbezirk, 19.30 Uhr Posaunenchor

Freitag, 31.03.2017: 15.30 Uhr Eltern-Kind-Gruppe im Martin-Luther-Saal

Kleidersammlung für Bethel

In der Woche vom 24. bis 29. April 2017 sammeln wir wieder für die Bodelschwingschen Anstalten Bethel in Bielefeld: Damen-, Herren- und Kinderkleidung aller Art, Unterwäsche, Tischwäsche, Plüschtiere und Federbetten. Herren-, Damen- und Kinderschuhe sollten paarweise gebündelt und noch tragbar sein.

Nicht in die Kleidersammlung gehören: Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Abgabestelle: Garage der Ev. Kindertagesstätte „Arche“, Kiefernweg 8, Montag bis Freitag von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr.

■ Evangelische Kirchengemeinde Asbach-Kircheib

Hauptstraße 52 b (Eingang Schulstraße), Asbach; Gemeindebüro: Tel. 02683 949340, Mail: buero@evangelische-gemeinde.de

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag, 8.30 - 11 Uhr

Donnerstag, 23.03.: 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Freitag, 24.03.: 9.45 Uhr Spielgruppe, 15 Uhr Jungschar, 17.15 Uhr Kinderchor, 18.15 Uhr Jugendchor

Sonntag, 26.03.: Asbach: 10.15 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 28.03.: 15 Uhr Konfirmandenunterricht

Mittwoch, 29.03.: 15 Uhr Frauenhilfe Asbach (Jahreshauptversammlung)

Donnerstag, 30.03.: 17.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Kleidersammlung für Bethel vom 24. bis 29. April

Gespendet werden können gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Abgabestelle ist im Gemeindehaus Hauptstraße/Ecke Schulstraße, jeweils von 8 bis 18 Uhr.

Unsere Büchereiöffnungszeiten in Asbach:

Dienstags von 16 bis 19 Uhr, mittwochs von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 16 bis 18 Uhr

■ Evangelische Kirchengemeinde Birnbach

Freitag, 24.03.2017: Weyerbusch: 16.30 CVJM-Jungen-Jungschar, 20.00 Probe Posaunenchor

Sonntag, 26.03.2017: Weyerbusch: 10.00 Gottesdienst (Pfr. Turk) mit Abendmahl, Vorstellung der Konfirmanden, anschl. Kirchen-Café, 10.00 Kindergottesdienst

Montag, 27.03.2017: Weyerbusch: 16.00 Krabbelgruppe

Dienstag, 28.03.2017: Weyerbusch: 16.00 Katechumenen-Unterricht, 17.00 Gemeindebücherei, 20.00 Probe Kirchenchor; 20.30 CVJM-Männerkreis - „Der Jude als Verräter. Ein Reformationsbild“, Referent: Frank Schumann

Mittwoch, 29.03.2017: Weyerbusch: 14.30 Frauenhilfe, 17.30 - 19.00 Mädchen-Jungschar - „Einzug in Jerusalem“, mit Pfr. Turk, Birnbach: 19.00 Meditatives Abendgebet in der Kirche

Donnerstag, 30.03.2017: Weyerbusch: 9.30 Krabbelgruppe „Die Spieloase“; 15.00 - 17.00 Begegnungen zwischen Flüchtlingen und Einheimischen bei Sport und Spiel; Flammersfeld: 18.30 - 20.00 Jugendgruppe für Jugendliche aus der Region

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter <http://www.Kirchengemeinde-Birnbach.de>

Einladung zum Frühlingsbasar am 26.03.2017 von 11 bis 17 Uhr
Wolfgang Grineisen - ein Mitglied unserer Kirchengemeinde - möchte einen großen Teil seiner Arbeiten aus seinem Hobby-Atelier für einen guten Zweck veräußern. Es handelt sich überwiegend um Spiele aus Leder, Wandschmuck (Holz/Leder). Der Erlös soll, bis auf einen geringen Anteil für Materialkosten, einem gemeinnützigen Zweck in unserer Kirchengemeinde zu gute kommen.

■ Evangelische Gemeinschaft Helmeroth

„Glauben entdecken - Leben gestalten“

DONNERSTAG, 23.3.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

FREITAG, 24.3.: Hohegrete (Erholungsheim): 17 Uhr Jungschar, 20 Uhr Jugendkreis

SONNTAG, 26.3.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 14.30 Uhr Gemeindeversammlung, Hohegrete (Erholungsheim): 10 Uhr EC - Kindergottesdienst

MONTAG, 27.3.: Hohegrete (Erholungsheim): 19.30 Uhr Jugendbund (14-tägig)

DIENSTAG, 28.3.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Kindertreff, Sporthalle Wiedenhof: 19 Uhr Basketball, 20 Uhr Volleyball

MITTWOCHE, 29.3.: Hohegrete (Erholungsheim): 19 Uhr Teenagerkreis

DONNERSTAG, 30.3.: Helmerother Höhe (Gemeindehaus): 16.30 Uhr Jungschar, 18.30 Uhr Teenagerkreis, 20 Uhr Bibelgespräch

■ Evangelische Kirchengemeinde Hilgenroth

Donnerstag, 23.03.2017, 15.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe, 16.15 Uhr Konfirmanden-Unterricht

Freitag, 24.03.2017, 19 Uhr Jugendtreff

Sonntag, 26.03.2017, 10 Uhr Gottesdienst in Hilgenroth mit Pfr. Volk

Montag, 27.03.2017, 20 Uhr Posaunenchor in Eichelhardt

Dienstag, 28.03.2017, 16 Uhr Krabbelgruppe II, 16.15 Uhr Katechumenen-Unterricht

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und freitags von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr geöffnet, Tel.-Nr. 02681-1720; Fax: 02681-4602; e-mail: hilgenroth@ekir.de

Informationen über unsere Kirchengemeinde finden Sie im Internet unter: www.kgm-hilgenroth.de

Kleidersammlung für Bethel

Die diesjährige Kleidersammlung für Bethel findet vom 24. - 29.04. 2017 in unserer Gemeinde statt. Die Abgabestelle ist die Garage des Gemeindezentrums in Eichelhardt.

Was kann in die Kleidersammlung? Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten - jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

■ Evangelische Kirchengemeinde Mehren

FREITAG, 24.03.17, 19 Uhr Timeout-Teenkreis; 19 Uhr Bibellesekreis

SAMSTAG, 25.03.17, 18 Uhr Lobpreiskreis; 19.30 Uhr Jugendhauskreis

SONNTAG, 26.03.17, 9.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. B. Melchert)

MITTWOCH, 29.03.17, 14.30 Uhr Frauenhilfe; 19.30 Uhr Frauenabendkreis

FREITAG, 31.03.17, 19 Uhr Timeout-Teenkreis

Bekanntmachungen:

- Passionsandachten:

SAMSTAG, 01.04.17, 19 Uhr gem. Musikalische Passionsandacht in der Ev. Kirche Schöneberg

DONNERSTAG, 06.04.17, 19 Uhr gem. Passionsandacht mit Feier des Abendmahls in der Hütte in Niederölfen

DONNERSTAG, 13.04.17, 19 Uhr gem. Passionsandacht zu Gründonnerstag mit Feier des Abendmahls in der Ev. Kirche Schöneberg

- Kinderbibeltage 2017
Vom 18.04. - 21.04.17 werden wieder Kinderbibeltage stattfinden. Diesmal ist der Veranstaltungsort das Evangelische Gemeindehaus in Mehren und in der Woche sind wir „Auf der Spur der Verlorenen Luthergeschichten“. Alle Kinder im Alter von 5 - 11 Jahren sind herzlich eingeladen. Auch in diesem Jahr wartet auf den Gemeindehausparkplätzen in Flammersfeld, Schöneberg und Weyerbusch ein Kleinbus, der alle Teilnehmer mitnehmen kann, die keine andere Mitfahrgelegenheit haben. Sowohl die Busfahrten, als auch die Teilnahme an den Kinderbibeltagen sind kostenfrei für alle Teilnehmer. Alle, die die Kinderbibeltage gerne durch ihre Mithilfe vor Ort oder Kuchenspenden unterstützen möchten, können sich bei Jugendleiter Olaf Otworowski melden: 0151/65864801.

- Einladung Großwoltersdorf vom 29.06. bis 02.07.2017

Eingeladen sind alle Gemeindeglieder der Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet uns.

Wer mitfahren oder Informationen möchte, meldet sich bitte bis spätestens 30.04.2017 bei Renate Walterschen, Tel. 02685/7242.

Amtshandlungen:

Bestattung:

09.02.2017 Wilhelmine Müller aus Forstmehren, 95 Jahre
07.03.2017 Luise Salterberg geb. Kochhäuser aus Mehren (Hennef); 79 Jahre

09.03.2017 Stefan Berger geb. Müller aus Giershausen, 47 Jahre

Kontakt:

Ev. Gemeindebüro Mehren, Mehrbachtalstr. 8, montags und donnerstags 10 bis 12 Uhr und mittwochs 16 bis 18 Uhr. Gemeindeglied: Katja Mattern, Tel. dienstl. 02686/237, Fax dienstl. 02686/988281, E-Mail: mehren@ekir.de

Küsterin: Veronika Scholz; Auf dem Steinchen 7, 57638 Neitersen, Tel. 02681/9448070; Jugendleiter: Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801, Kontakt: Pfr. Bernd Melchert, Tel. 02686/237 und 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinden-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Schöneberg

FREITAG, 24.03.17, 10 Uhr Krabbelgruppe; Kontakt: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070

SONNTAG, 26.03.17, 11 Uhr Gottesdienst mit Feier des Abendmahls; 11 Uhr Kindergottesdienst

DIENSTAG, 28.03.17, 19 Uhr Hauskreis; Kontakt: Ilme Willberg, Tel. 02681/1462

MITTWOCH, 29.03.17, 19 Uhr Frauenabendkreis; Kontakt: Irmhild Klein, Tel. 02685/1671

FREITAG, 31.03.17, 10 Uhr Krabbelgruppe; Kontakt: Veronika Scholz, Tel. 02681/9448070

Bekanntmachungen:

- Passionsandachten:

SAMSTAG, 01.04.17, 19 Uhr gem. Musikalische Passionsandacht in der Ev. Kirche Schöneberg

DONNERSTAG, 06.04.17, 19 Uhr gem. Passionsandacht mit Feier des Abendmahls in der Hütte in Niederölfen

DONNERSTAG, 13.04.17, 19 Uhr gem. Passionsandacht zu Gründonnerstag mit Feier des Abendmahls in der Ev. Kirche Schöneberg

- Osterwanderung

Die diesjährige Osterwanderung geht zum Hofcafé „Heinzelmännchen“ in Marienthal; Beginn: 9.15 Uhr ab Gemeindehaus Schöneberg. Bitte anmelden bei Renate Walterschen, Tel. 02685/7242, oder Erika Pfeifer, Tel. 02681/ 2148.

- Kinderbibeltage 2017

Vom 18. - 21.04.17 werden wieder Kinderbibeltage stattfinden. Diesmal ist der Veranstaltungsort das Evangelische Gemeindehaus in Mehren und in der Woche sind wir „Auf der Spur der Verlorenen Luthergeschichten“. Alle Kinder im Alter von 5 - 11 Jahren sind herzlich eingeladen.

Auch in diesem Jahr wartet auf den Gemeindehausparkplätzen in Flammersfeld, Schöneberg und Weyerbusch ein Kleinbus, der alle Teilnehmer mitnehmen kann, die keine andere Mitfahrgelegenheit haben. Sowohl die Busfahrten, als auch die Teilnahme an den Kinderbibeltagen sind kostenfrei für alle Teilnehmer. Alle, die die Kinderbibeltage gerne durch ihre Mithilfe vor Ort oder Kuchenspenden unterstützen möchten, können sich bei Jugendleiter Olaf Otworowski melden, Tel. 0151/65864801.

- Einladung Großwoltersdorf

Vom 29.06. bis 02.07.2017: Eingeladen sind alle Gemeindeglieder der Kirchengemeinden Mehren und Schöneberg. Ein abwechslungsreiches Programm erwartet uns.

Wer mitfahren, oder Informationen möchte, meldet sich bitte bis spätestens 30.04.2017 bei: Renate Walterschen, Tel. 02685/7242.

Amtshandlung:

Bestattung: 06.02.2017: Margit Schleiden geb. Abel aus Neitersen, 71 Jahre

Kontakt:

Das Ev. Gemeindebüro, Hauptstr. 9, ist dienstags und mittwochs in der Zeit von 10 - 12 Uhr geöffnet. Gemeindeglied: Katja Mattern, Tel. 02681/2912, E-Mail: schoeneberg@ekir.de; Kontakt Küsterin Erika Zimmermann, Tel. 02681/5614; Kontakt Jugendleiter Olaf Otworowski, Tel. 0151/65864801; Kontakt Pfarrer Bernd Melchert, Tel. 02686/237, Mobil: 0160/92354178; Homepage: <http://kirchengemeinde-mehren-schoeneberg.de/>

■ Evangelische Kirchengemeinde Wahlrod

SONNTAG, 26.03.2017, 10 Uhr Gottesdienst in Wahlrod mit Pfrin. Kühmichel, Vorstellung der Konfirmanden

DIENSTAG, 28.03.2017, 20 Uhr Bibelgesprächskreis in Berod

MITTWOCH, 29.03.2017, 14.30 Uhr Frauenhilfe Wahlrod

SAMSTAG, 01.04.2017, 14 - 15 Uhr Bücherei im Gemeindehaus Wahlrod

Anmeldung der Konfirmanden 2017/18

Die Anmeldung der neuen Konfirmanden 2017/18 findet am **5. April 2017, 19 Uhr**, im Ev. Gemeindehaus in Berod statt. Alle Jugendlichen, die im Jahr 2018 konfirmiert werden sollen und die bis zum Zeitpunkt der Konfirmation (Frühjahr 2018) das 14. Lebensjahr vollendet haben, sind hierzu herzlich mit ihren Eltern eingeladen. Bitte zur Anmeldung das Stammbuch mitbringen!

■ Katholische Kirchengemeinde

St. Jakobus und Joseph Altenkirchen

Pfarrbüro Rathausstr. 9, Altenkirchen, Tel. 02681/5267,

Fax: 02681/70548, E-Mail: buero@wwkirche.de;

Informationen finden Sie auch im Internet unter www.wwkirche.de
Pfarrsekretärinnen Anne Au und Ulrike Lang; Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind: dienstags und mittwochs von 15 bis 17 Uhr und donnerstags jeweils von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 15.45 Uhr

Kirche St. Jakobus Altenkirchen

Freitag, 24.3.17: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Samstag, 25.3.17: 14 Uhr Wortgottesdienst des Gehörlosenvereins „Westerwaldperle“ in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Sonntag, 26.3.17: 10.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 29.3.17: 17.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Krypta; 18 Uhr Hl. Messe in der Krypta

Kapellengemeinde St. Aloisius Beul

Samstag, 25.3.17: 16.30 Uhr Hl. Messe

Kirche St. Joseph Weyerbusch

Sonntag, 26.3.17: 9 Uhr Hl. Messe; 10 Uhr Taufe von Mia Malou Porath und Fynn Stawitzki

Kirche Zur schmerzhaften Mutter Marienthal

Freitag, 24.3.17: 18 Uhr Hl. Messe; anschl. Rosenkranzgebet

Sonntag, 26.3.17: 11.30 Uhr Rosenkranzgebet; 12 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 28.3.17: 18 Uhr Hl. Messe; anschl. Rosenkranzgebet; 19 Uhr Exerziten im Alltag in der Hauskapelle des Klosters

■ Friends of Jesus e.V. Altenkirchen

Überkonfessionelle Jugend-/Erwachsenenarbeit, Hofstr. 3, 57610 Altenkirchen, www.friends-of-jesus.de

Begegnungscafé ‚friends‘ (Hofstr. 3, AK):

In gemütlichem Ambiente Kaffeespezialitäten, warme und kalte Snacks u.v.m. genießen!

Geöffnet: Do 9 - 13 und Fr 12.30 - 22 Uhr (Fr ab 16 Uhr Live-Musik).

Kids-Treff/Young Force:

Di., 28.03., 17.15 - 18.45 Uhr. Bei Interesse: 02685/988070

MaMiMo:

Mi., 29.03., 9.30 - 11 Uhr, im Café ‚friends‘, Hofstr. 3, AK

Mehr Infos unter www.friends-of-jesus.de/de/cafe-friends/

Gottesdienste (Im Hähnchen 8, AK):

So., 26.03., 10.30 Uhr

So., 09.04., 10.30 Uhr

So., 23.04., 10.30 Uhr

Vorankündigung:

Pessach-Feier mit Anbetung & Gebet am 17.04.2017, 16 Uhr

Mehr Infos auf www.friends-of-jesus.de

Anbetungskonferenz „Dein Reich komme“, 15. - 18.06.17

Mit dabei: Gunnar & Corinna Ahrend, Marcel & Regula Rebiai (GDV/Israel), Mike & Kay Chance (Arise! USA/DE), Friends of Jesus-Band, Julie & Nigel Cameron-Hall (IRE), Sergey Lvov & Team (Ukraine) und Nancy Usher (GB).

Mehr Infos: <http://konferenz.friends-of-jesus.de/>

Büro-Zeiten:

Mo 15.30 - 18 Uhr, Mi 16 - 18 Uhr, Do 9 - 13 & 16.30 - 18 Uhr, Tel. 02681/950890 oder: info@friends-of-jesus.de

■ Ev.-Freikirchliche Gemeinde Wölmersen

im Bund Ev.-Freik. Gemeinden in Deutschland (KdöR)

Hauptstr. 29, 57635 Wölmersen

SAMSTAG, 25.03.2017, 19.30 Uhr Jugendtreff JU-ALL (ab 14 Jahre)

SONNTAG, 26.03.2017, 10 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst

DIENSTAG, 28.03.2017, 9.30 - 11.15 Uhr Krabbelgruppe „Rappelkiste“ (0 - 3 Jahre), Ansprechpartner: Selina Wüsch, Tel. 02681/8786258, 17.30 - 18.30 Uhr Bibelunterricht (12 - 14 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

Mittwoch, 29.03.2017, 15 Hauskreis, 17 - 18 Kids-Treff (4 - 8 Jahre), 16.30 - 18 Uhr Jungschar (9 - 12 Jahre), 20 Uhr Hauskreise

FREITAG, 31.03.2017, 18.30 - 20.30 Uhr h7-Teentreff (13 - 15 Jahre)

Nähere Informationen zu allen Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Christoph Legiehn, Tel. 02681 984 68 55 (Mail: christoph.legiehn@efg-woelmersen.de) und Michael Voigt, Tel. 02681 70942 oder www.efg-woelmersen.de

■ Freier Bibelstudienkreis Gut Honneroth

Heinestraße 10, 57610 Altenkirchen

Gottesdienst - samstags (Sabbat): 10 Uhr Bibelstudium und Kinderbibelstunde;

Nachmittagsveranstaltung nach Absprache; Interessierte sind herzlich willkommen!

Info-Tel. 02681/1399; www.lebendige-fische.de

■ Christus Zentrum Altenkirchen

Leuzbacher Weg 2

Ev. freie Pfingstgemeinde

Sonntag, 26.03.2017, 16 Uhr Themen-Gottesdienst **Die Kraft einer Ehe**

Jeden zweiten Sonntag im Monat mit Abendmahl

Jeden letzten Sonntag im Monat gem. Essen

Mittwochs, 19 Uhr Bibel- und Gebetsabend

Freitags, 19.30 Uhr Jugendtreff

Tel. Auskunft: A. Wesel, 0175-6066823

■ Gemeinschaft der Siebenten-Tags-Adventisten

Altenkirchen-Honneroth, Schillerstr. 1

Samstags (Sabbat): 9.30 Uhr Bibelgespräch (für Kinder in verschiedenen Altersgruppen); 10.30 Uhr Predigt; Info: Tel. 02681/70642

■ Ev. Baptistengemeinde Altenkirchen

Frankfurter Str. 42

Unsere regelmäßigen Gottesdienste finden statt:

Sonntag, 9.30 und 16.00 Uhr

■ FeG Altenkirchen

(Im Bund Freier evangelischer Gemeinden in Deutschland KdöR)

Koblenzer Straße 4 (2. Stock)

Unser Gottesdienst findet am Sonntag, 26. März 2017, um 10.30 Uhr statt.

DIENSTAG: 9.30 Uhr: Frauenfrühstück; 18 Uhr: Power-Kids (Jungschargruppe 6 - 12 Jahre)

MITTWOCH: 10 Uhr: Eltern-Kind-Treff; 19 Uhr: Gemeindegebet (zweiwöchentlich in ungerader Woche)

FREITAG: 18.30 Uhr: Teeny; 20 Uhr: Jugendtreffen (19.30 Uhr Einlass)

SONNTAG: 9.45 Uhr: Sonntagmorgen-Gebet (bis 10.10 Uhr); 10.30 Uhr: Gottesdienst mit parallelem Kindergottesdienst (3 bis ca. 12 Jahre) und anschl. Stehcafé

Nähere Informationen zu unseren Veranstaltungen erhalten Sie bei Pastor Alex Breikreuz, Tel. 02681/9845404 oder unter www.feg-altenkirchen.de

■ Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen

Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein:

JedenSONNTAG um 10 Uhr: Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst und anschl. Gemeinde-Café (am ersten Sonntag im Monat mit Abendmahl, am vierten Sonntag im Monat mit Gemeinde-Mittagessen).

Sonntags um 18 Uhr: Lob- und Anbetungsgottesdienst mit Abendmahl (nur am dritten Sonntag im Monat)

MONTAG, 18 - 20 Uhr: Jugendkreis (ab 15 Jahre)

DIENSTAG, 19.30 Uhr: Hauskreis (Tel. 02681/70804)

MITTWOCH, 1./3. Mittwoch/Monat, 8.30 Uhr Gemeinsames Frühstück; 2./4. Mittwoch/Monat, 16.30 Uhr Seniorenkreis; 19.30 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/3340)

DONNERSTAG, 17 - 19 Uhr Teen-Castle (11 - 14 Jahre, mit kostenlosem Abendessen); 18 Uhr **Frauensport** in der FEBA-Sporthalle; 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02682/1508); Hauskreis (Info Glaubenskurs, Tel. 02681/9849866)

FREITAG, 16 - 18 Uhr: Jungschar (7 - 11 Jahre), 20 Uhr Hauskreis (Tel. 02681/987017), Hauskreis (14-tägig, Tel. 02682/67149)

Die Kinder-, Teenager- und Jugendgruppen finden in den Ferien i. d. R. nicht statt. Stattdessen bieten wir ein besonderes Ferienprogramm an.

Weitere Informationen zum Glauben an Jesus Christus und zur Gemeinde erhalten Sie bei Daniel Benne (Pastor), Tel. 02682/1770, Thomas Held (Gemeindeführer), Tel. 02681/3340 und Hans-Günter Schmidts (Stv. Gemeindeführer), Tel. 02681/2868.

Evangelische freie Gemeinde (EfG) Altenkirchen, Im Hähnchen 19, 57610 Altenkirchen, www.efg-altenkirchen.de, E-Mail: benne@efgd.de

■ Ev. Christen Baptisten-Missionswerk

Kölnstr. 11, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-987532

Wir laden ganz herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

Mittwoch: Gebetskreis 19 Uhr

Freitag: 18.30 Uhr Gottesdienst mit paralleler Kinderstunde, Jungschar und Teeniekreis; 20.15 Uhr Jugendstunde

Sonntag: 9.30 Uhr Morgengebet, ab 10 Gottesdienst mit anschließendem Gemeindekaffee

■ Mennoniten-Brüdergemeinde e.V.

Am Kumhof 2, Altenkirchen

„Einen anderen Grund kann niemand legen außer dem, der gelegt ist, welcher ist Jesus Christus.“ *1. Korinther 3,11*

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßigen Zusammenkünften ein - kommen Sie uns besuchen!

Sonntag: Versammlung um 9.30 Uhr; Sonntagsschule um 15 Uhr (für Kinder von 4 bis 15 Jahren); Jugendstunde um 16.30 Uhr (für Jugendliche ab 16 Jahren)

Mittwoch: Bibelbetrachtung um 19 Uhr

Samstag: Gebetsstunde um 19 Uhr (Sommerzeit) bzw. um 18 Uhr (Winterzeit)

Weitere Informationen von unserer Gemeinde erhalten Sie bei Eduard Giesbrecht (Gemeindeführer), Tel. 02682/3058, und Viktor Reimer (stellv. Gemeindeführer), Tel. 02681/9817327.

■ Zelt der Begegnung e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

Tel. 02684-850755 / Hauskreis: 02681-9823040

Freitag, 20 Uhr: Lobpreisabend

Samstag, 18 Uhr: Gottesdienst

Mittwoch, 19.30 Uhr: Hauskreis

Nach dem Gottesdienst essen wir zusammen. Wir freuen uns auf Sie / Dich. Herzlich willkommen.

■ Christliches Beratungszentrum Westerwald e.V.

Weierstr. 10 a, 57614 Alberthofen

CBZW ist das Werk des Zelt der Begegnung e.V.

Angebote des CBZW

Seelsorge, Ehesorge und Beratung, Begleitung von ehemaligen Strafgefangenen, Seelsorge bei Abhängigkeitserkrankungen, Depressionen und in anderen schwierigen Lebensphasen. Bitte kontaktieren Sie uns: Tel. 02681/8030201; Internet: www.cbzw.de; E-Mail: info@cbzw.de

■ Neuapostolische Kirche Gemeinde Altenkirchen

Freitag, 24.03., bis Sonntag, 26.03.2017: Konfirmandenrüstzeit in Bad Ems (Jugendherberge)

Samstag, 25.03.2017: 11 bis 12.30 Uhr Bezirks-Kinderchorprobe in Limburg

Sonntag, 26.03.2017: 9.30 Uhr Gottesdienst; 9.30 Uhr Vorsonntagsschule/Sonntagsschule

Montag, 27.03.2017: 19.30 Uhr Chorprobe Gemischter Chor

Dienstag, 28.03.2017: 19.30 Uhr letzte Konfirmandenstunde mit Eltern, Lehrern und Vorstehern in Limburg

Mittwoch, 29.03.2017: 20 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 30.03.2017: 15 Uhr Seniorentreffen (Kirche)

Gäste sind stets willkommen! Kurzfristige Änderungen werden in den Gottesdiensten bekannt gegeben.

Aktuelle Anschrift: Finkenweg 16, Altenkirchen; Ansprechpartner: Lothar Kiel, Tel. 02688 8862

Aus Vereinen und Verbänden

■ Landfrauenverband Bezirk Altenkirchen

Mitgliederversammlung 2017

Bei der Mitgliederversammlung der LandFrauen „Frischer Wind“ begrüßte die Vorsitzende des Bezirks Altenkirchen, Bärbel Schneider, im Dorfgemeinschaftshaus in Eichelhardt die Mitglieder und die Vorsitzende des Gesamtverbands Frischer Wind, Gerlinde Eschemann. Im Geschäftsbericht von 2016 erläuterte die Bezirksvorsitzende die verschiedenen Aktivitäten vom letzten Jahr. Zusammengefasst wurden allein bei 38 Veranstaltungen insgesamt 420 Stunden geleistet und 873 Teilnehmer erreicht, nicht mitgerechnet der Kreisheimattag mit ca. 250 Besuchern. Außerdem konnten 30 neue Mitglieder aufgenommen und begrüßt werden. Nach Verlesen des Kassenberichtes durch die Kassiererin Elke Hackbeil berichtete Marlise Horn von der durchgeführten Kassenprüfung und bat die Mitglieder um Entlastung des Vorstands. Diese wurde einstimmig erteilt und als neue Kassiererin Christa Kienle gewählt. Gerlinde Eschemann, die Vorsitzende des Gesamtverbandes „Frischer Wind“, verlas die neue Satzung für den Bezirk und erklärte die einzelnen Punkte.



Die Mitglieder verabschiedeten einstimmig diese Satzung. Außerdem wurde auf die verschiedenen Aktivitäten, wie zum Beispiel den Projektchor und auf die Vorbereitungen auf das Jubiläumsjahr 2018 hingewiesen. Bärbel Schneider dankte Gerlinde Eschemann für ihre Ausführungen und begrüßte anschließend Simone Brühl mit drei Schülerinnen der Kreismusikschule. Mit den gekonnt vorgetragenen Musikstücken für Klavier und Querflöte waren sie eine echte Bereicherung diese Nachmittags. Nach dem gemeinsamen Kaffeetrinken und dem leckeren Kuchen aus der LandFrauenküche erfreuten die Schülerinnen die Mitglieder noch einmal mit drei Vorträgen und kamen auch nicht um eine Zugabe umhin. Im Schlusswort machte die Bezirksvorsitzende noch auf den geplanten **Kinoabend am 28. März** aufmerksam und auf die Aktivitäten im Jahr 2017. Ein Highlight wird sicherlich auch die **Studienfahrt nach Hamburg im September** sein, bei der ein umfangreiches Rahmenprogramm eine abwechslungsreiche Zeit verspricht. Sie dankte den fleißigen Kuchenbäckerinnen und den Vorstandsmitgliedern für ihren tatkräftigen Einsatz und verabschiedete die Mitglieder mit den besten Wünschen für ein gesundes und lebendiges Jahr mit vielen schönen und erfolgreichen Aktionen.

Alle Veranstaltungen des LandFrauenverbandes Frischer Wind e.V. finden sich im Jahresprogramm 2017 und sind im Internet unter www.landfrauen-frischer-wind.de ersichtlich.

■ SPORTING Taekwondo

Taekwondo Dutch Open - SPORTING geht knapp an der Platzierung auf Weltebene vorbei

Auf eins der höchsten Turniere auf Weltebene nahm Eugen Kiefer drei seiner SPORTING Taekwondo Athleten mit. Das Turnier hat den Status eines G-Turniers; das heißt, dass man wichtige Weltranglis-

tenpunkte sammeln kann, um in der Weltrangliste aufzusteigen bzw. wichtige Punkte zur Qualifikation für EM, WM und später sogar Olympia zu sammeln. Grundsätzlich kann man sich darauf verlassen, dass zu einem solchen Event keine durchschnittlichen Sportler anreisen, da das Teilnehmerfeld von Nationalmannschaften der ganzen Welt besetzt ist.

Im holländischen Eindhoven machte Raphael Jaschin am Samstag den Start auf Kampffläche 10 (von insgesamt 12). Nicht ganz in den Kampf findend konnte er leider nicht in dem starken Teilnehmerfeld von 44 Sportlern in seiner Gewichtsklasse weiterkommen.



Für Julien Pascal Weber war die Medaille zum Greifen nahe. Gegen einen aggressiven Gegner aus Schweden behauptete er sich mit einer Führung von 8 Punkten. Lange die Führung haltend, wurde ihm diese leider nach und nach stetig abgenommen, wodurch der

Schwede gewann und sich die Medaille sicherte. Auch Jill-Marie Beck traf im ersten Kampf auf Schweden. Sehr souverän erkämpfte sie sich den Sieg gegen die zwei Jahre ältere Gegnerin und zog ins Viertelfinale ein. Hier ebenbürtig mit der Gegnerin mithaltend fehlte schließlich das letzte Quäntchen Glück, und es reichte trotz guten Einsatzes nicht für das Einziehen ins Halbfinale und die damit verbundene Platzierung. Die Schweizer Gegnerin erreichte schließlich die Goldmedaille durch den Gewinn zweier anderer Kämpfe, was beweist, dass die noch zwei Jahre jüngere SPORTING-Kämpferin Jill-Marie Beck auf diesem Niveau mithalten kann und es weit zu bringen im Stande ist.

■ ASV Altenkirchen 1953 e.V.



Gut besuchte Jahreshauptversammlung

Mit der alljährlichen Jahreshauptversammlung am Samstag, 4. März 2017, im Landgasthof „Westerwälder Hof“ in Helmenzen hat der Angelsportverein Altenkirchen 1953 e.V. das Angeljahr 2017 eingeleitet. Der 1. Vorsitzende Karlheinz Fels konnte eine stattliche Anzahl von Petri-Jüngern zur Versammlung begrüßen. Die Geschäftsführerin Nadine Heidepeter berichtete von einem recht lebhaften Geschäftsjahr 2016. Insgesamt wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr sechs vereinsinterne Angelveranstaltungen durchgeführt; ferner führte der Verein zwei Offene Freundschaftsangeln durch. An beiden Veranstaltungen nahmen über 100 Sportangler aus Nordrhein-Westfalen, Hessen und aus dem Rheinland teil. Der Gewässerwart Ulrich Schneider berichtete über eine regen Arbeitseinsatz an der Weiheranlage im Wiesenthal. Es wurden von den Anglern über 600 Arbeitsstunden abgeleistet. Die größte Aktion war das Ablassen der Weiheranlage im Wiesental. Auch die Sport- und Jugendwarte Christian Busse und Elias Gäfgen konnten von einer recht erfolgreichen Angelsaison 2016 berichten. 39 aktive Angler waren an der Weiheranlage angelsportlich tätig. Schatzmeister Ottmar Zabel konnte von einer ausgeglichenen Finanzlage berichten, jedoch seien die Kosten für Fischbesatz und laufende Nebenkosten auch weiter angestiegen. Die beiden Kassenprüfer Wilhelm Heidepeter und Horst Farrenberg belegten dem Schatzmeister eine einwandfreie Kassenführung. Dem Antrag auf Entlastung des Vorstands wurde einstimmig entsprochen. Die Angelsportkameraden Klaus Enders und Nicky Abegunewardene erhielten die Ehrenmedaille in Gold für 30-jährige Mitgliedschaft im ASV Altenkirchen. Für 20-jährige Mitgliedschaft im ASV Altenkirchen erhielt Michael Klöckner die Ehrenmedaille in Bronze.

Vereinsmeister des Jahres 2016 wurde bei der Jugend Meik Esch bei den Senioren Christian Heimann.

In der Angelsaison 2017 hat der Angelsportverein Altenkirchen keine weiteren Termine geplant. Durch die Umbaumaßnahmen an der Weiheranlage im Wiesental werden in diesem Jahr keine Offene Freundschaftsangeln statt finden. Die Versammlung wählte Bernd Höller zum Versammlungsleiter, der neu gewählte Vorstand des ASV Altenkirchen 1953 e.V. setzt sich wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender Karlheinz Fels, 2. Vorsitzender Sven Metzmaker, Geschäftsführerin Nadine Heidepeter, Schatzmeister Ottmar Zabel, Gewässerwart Andre Schmidtke, 2. Gewässerwart Guiseppa Roma, Jugendwart Elias Gäfgen, Sportwart Christian Busse. Als Kassenprüfer wurden Markus Glöckner und Wolfgang Beutgen gewählt, Ersatzkassenprüfer wurde Daniel Schmitz. Dieser Vorstand wird nun für weitere zwei Jahre die Geschicke des ASV Altenkirchen 1953 e.V. führen.

Unter dem Punkt Verschiedenes wurde ausgiebig über die Umbaumaßnahmen an der Weiheranlage im Wiesental diskutiert.

Weitere Info auf der Webseite des ASV Altenkirchen 1953 e.V. unter: www.asv-altenkirchen.de.

KURSE ★ WORKSHOPS ★ INFOVERANSTALTUNGEN

Bildungsangebote in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Altenkirchen **Programm April / Mai 2017**

Die vier Säulen des Lebens

für mehr Balance im Leben

Samstag, 1.4. 10h – 17h

115 € (Selbstverpflegung)

Referent: Marcus Lehmann
 Personalberater, Coach

Yoga für Fortgeschrittene

donnerstags, ab 6.4. 18:30h-20h
 9-mal 90 €

Yoga Einführung

donnerstags, ab 6.4. 20:15h-21:45h
 9-mal 90 €

Referentin: Marita Wäschenbach
 Yoga-Übungsleiterin

Qi Gong

montags, ab 24.4. 18:30h-20h
 8-mal 80 €

Tai Chi

montags, ab 24.4. 20h-21:30h
 8-mal 80 €

Wildpflanzenmoothie

Herstellung eines Smoothies mit vor der Haustür
 gesammelten Wildkräutern

Donnerstag, 4.5. 20h – 21:30h 7 €

Referentin: Ulrike May
 Heilpraktikerin, Coach FH

Die Feldenkrais – Methode Bewusstheit durch Bewegung

mittwochs, ab 3.5. 19h-20:30h
 9-mal 90 €

Referentin: Christina Schneider
 Feldenkrais-Pädagogin

Wasser und Wassermangel kein Thema für uns?

Donnerstag, 11.5. 20h – 22h 5 €

Referent: Joachim Türk
 Journalist und Lehrbeauftragter der FH Köln

Lebensmittelverschwendung

Der alltägliche Wahnsinn und seine globalen Folgen

Donnerstag, 4.5. 19h – 21h kostenfrei

Referentinnen: Edda Treiber,
 Fachpromotorin für Umwelt und Entwicklung

Talley Hoban,
 Mülltaucherin, Food-Aktivistin

Veranstaltungsort:
 Forum der Ev. Kirche, Altenkirchen

in Kooperation mit LAG anderes lernen e.V.
 Steuerungsgruppe Fairtrade Town Altenkirchen,
 Ev. Landjugendakademie; WIBeN e.V.,
 Weltladen Altenkirchen, Förderverein für
 nachhaltiges regionales Wirtschaften e.V.



■ Diakonisches Werk Altenkirchen



Die Schätze der Kindheit heben

Das Diakonische Werk Altenkirchen lädt am Montag, 3. April 2017, ab 19.30 zu Vortrag von Dr. Mathias Jung „Die Schätze der Kindheit - wie ich sie heben und mich damit reich machen kann“ ein. Der Vortrag findet im Hotel Glockenspitze in Altenkirchen statt. Eine Teilnahmegebühr von 5 € wird erhoben. In dem Vortrag wird Dr. Jung auf positive

Lebenseinstellungen eingehen und den Blick auf die Talente und Fähigkeiten richten, denen wir unsere Kindheit verdanken. In der Vortrag berichtet wird über Geschichten aus der Kindheit berichtet, die geholfen haben, Stärke zu entwickeln, das Leben zu meistern und glücklich zu werden.

Informationen zum Vortrag und Anmeldung zur Veranstaltung bei Dirk Bernsdorff, Tel. 02681 8008 46 oder per E-Mail dirk.bernsdorff@diakonie-altenkirchen.de

■ Karnevalsgesellschaft Altenkirchen 1972 lässt die Session Revue passieren



Mit Prinz Jörg I. wurde die neue Tollität am 11.11.16 proklamiert. Seither lag Altenkirchen wieder ganz im Bann des „Aleklärer Karneval!“ Zahlreiche Proklamationen besuchten die Altenkirchener Karnevalisten noch im alten Jahr. Mit Prinzentreffen und diversen Sitzungsbesuchen bei befreundeten Vereinen begann das neue Jahr recht turbulent, bevor es in die heiße Phase ging mit der großen Prunksitzung in der „nährischen Stadthalle“, für die Sitzungspräsident Marrazza und Zugleiter Fels wieder ein Programm der Superlative aufgestellt hatten. „Altweiber“ frühstückten die Karnevalisten erst ausgiebig zusammen und fuhren dann zu den beiden Grundschulen in Altenkirchen und der Behinderterwerkstatt Flammersfeld. Es folgte der Besuch bei der Sparkasse Ww.-Sieg Altenkirchen sowie die Amtsübernahme im Rathaus.

Anschließend führte der Weg ins gegenüberliegende Kreisständehaus, wo Landrat Michael Lieber zur Narretei geladen hatte. Nachdem die Westerwaldbank besucht wurde, hatte die KG noch die Damensitzung bei Pfarrer Bruno Nebel zu absolvieren. Bei sämtlichen Auftritten stellten die verschiedenen Tanzcorps der KG Altenkirchen ihr beeindruckendes Können unter Beweis. Anschließend ging es geschlossen ins beheizte Festzelt, wo die „Mallorca-Party“ schon in vollem Gange war. Es wurde bis spät in die Nacht gefeiert, gesungen und gelacht.

Der 2. Kinder-Mitmach-Karneval unter dem Motto „Zauberhafter Karneval“ ist mittlerweile zu einem der Höhepunkte im Aleklärer Karneval geworden. Mit dem großen Karnevals-Umzug wurde der dritte große Höhepunkt eingeläutet. Ohne besondere Vorkommnisse verlief der große Umzug mit 54 Gruppen und Wagen friedlich und war sehr schön anzusehen (wir berichteten in Ausgabe 11/17), bevor es danach zur „Zug-Party“ in den beheizten Festtempel am Weyerdamm ging. Am Aschermittwoch wurde im Vereinslokal noch ein letztes Mal traditionell zum Fischessen, von Wirtin Renate Faulhaber, geladen. Denn genau an diesem Tage öffnete die Traditions-Gaststätte ein letztes Mal ihre Pforten, da Wirtin Renate Faulhaber nach über 30 Jahren im „Jägerhof“ in den wohlverdienten Ruhestand geht. Nur durch die Mithilfe und Unterstützung der vielen Helfer, Gönner, Spender, Festbuch-Inserenten, Müller Veranstaltungs-GbR, Tanzcorps, Trainerinnen, Betreuerinnen und Elferräten sowie von Feuerwehren, DRK, Polizei und Ordnungsamt und aller Mitglieder und Besucher waren all die tollen Karnevalsaktionen und -feiern in diesem Ausmaß möglich.

■ Hope - eine afrikanische Geschichte



Geschichten aus Afrika gibt es unzählige, aber nicht viele sind so schön und bewegend wie die, die das Musical „HOPE“ erzählt. In 16 anrührenden Gospel-Gospelsongs, Popballaden und rockigen Hits in afrikanischem Gewand wird eine lebendige Hoffnungsgeschichte eines Jungens namens „Hope“ erzählt, die zeigt, dass Armut und äußere Not nicht das letzte Wort haben müssen.

„Hope“ wächst in ärmsten Verhältnissen eines Slums in Afrika auf. Dank Menschen, die sich für seine Zukunft einsetzen, erhält er die Chance auf Bildung und ein glückliches Leben.

Er wird in ein Kinderzentrum der Gemeinde vor Ort aufgenommen - eine Oase mitten im Elend. Dort erfährt er Liebe, Respekt und Fürsorge. Dies gibt ihm Kraft zu kämpfen für ein besseres Leben. Untermalt werden die von Helmut Jost und Ruthild Wilson geschriebenen Songs von eindrucksstarken Bildern und einem Film. Die Akteure: Helmut Jost & Gospelfire, bekannt für packenden Gospel und Balladen, Soul und Pop. Helmut Jost zählt zu den renommiertesten und bekanntesten Musikern der christlichen Musikszene und ist seit einigen Jahren musikalischer Botschafter von Compassion.

Sonntag, 7. Mai 2017, 18.30 Uhr, Burg-Wächter Matchpoint, Im Sportzentrum, 57610 Altenkirchen, Einlass: 17.30 Uhr

Tickets: 20 Euro, vergünstigt für Schüler bis 15 Jahre: 11 Euro; Vorverkauf: www.ticket.SRSONline.de; Veranstalter: SRS e.V., Veranstaltung@SRSONline.de

■ Badmintonclub Altenkirchen



BCA

Die Mitgliederversammlung 2017 - BCA mit neuem Sponsor, neuen Trikots und neuer Internetpräsenz

Am Freitag, 10. März, versammelten sich abends die Mitglieder des Badminton Club

Altenkirchen im Restaurant „Westerwälder Hof“ in Helmenzen. Dem Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden und den Berichten der übrigen Vorstandsmitglieder zu ihren jeweiligen Ressorts folgte die Entlastung und Neuwahl des Vorstands. In ihren Ämtern bestätigt wurden Nicky Abegunewardene als 1. Vorsitzender, Carsten Brasch als 2. Vorsitzender, Andreas Hertel als Sportwart, Annika Kick als stellvertretende Sportwartin, Harald Drumm als Jugendwart sowie Laura Hähn als Pressewartin. Als neue Kassenwartin begrüßt der BCA Sarah Abegunewardene, die das Amt von Martina Sanner übernimmt, welcher der BCA für ihr Engagement für den Verein herzlich dankt. Traditionsgemäß wurde des Weiteren über das Ausflugprogramm im kommenden Geschäftsjahr abgestimmt: die Mitglieder haben sich dafür entschieden, am 26.08.17 den Kletterwald zu besuchen und Anfang 2018 erneut als Zuschauer zu den Yonex German Open, einem internationalen Badmintonturnier in Mülheim a.d.R. zu fahren. Weitere Informationen dazu folgen zu einem späteren Zeitpunkt.



Vorne: Carsten Brasch, Nicky Abegunewardene, Sarah Abegunewardene

hinten: Andreas Hertel, Annika Kick, Laura Hähn, Harald Drumm

Am Abend der Mitgliederversammlung wurden zudem offiziell die neuen Trikots vorgestellt, die von der Firma Stanztechnik Schulte gesponsert sind. Neben Stanztechnik Schulte unterstützt auch das Steuerbüro Hartmut Hähn als neuer Sponsor den Verein. Ferner erneuerte Nicky Abegunewardene als selbstständiger Berater der Schwäbisch Hall seine Unterstützung als Sponsor. Der BCA dankt allen Sponsoren herzlich für ihr Engagement. Informationen darüber, weitere Berichte und Fotos sind ab sofort auf der neuen Internetseite des Vereins verfügbar, die unter www.ak-badmintonclub.de erreichbar ist. Hier finden sich nicht nur praktische Informationen über den Verein, Training und Trainingszeiten, sondern auch einige interessante Links zum Thema Badminton allgemein.

■ Westerwaldverein Fluterschen e. V. Verregener Wandertag



Ein kleine Schar Unentwegter fand sich zur „Rundwanderung Lautzert-Steimel“ am Treffpunkt Bürgerhaus in Lautzert ein. Bei Schneeregen und kräftigem Wind ging es über freies Feld von Lautzert, dem Sonnenhof bis nach Oberdreis. Hier wurde ein kurzer Halt eingelegt, um das Startfoto nachzuholen, da der Regen eine Pause eingelegt hatte. Weiter führte die Wanderung in Richtung Dendert.

Vor Erreichen des Ortes bog der Weg rechts in den Wald ab. Er führte vorbei an frisch geschlagenen Bäumen und weiter durch den Wald zum Birkenhof. Bald war der Friedhof von Steimel mit dem angegliederten „Ruhewald“ erreicht.

Ein kurzes Stück durch den „Ruhewald“ und gleich danach überquerten wir die L 265. Wir wanderten nun schön am Waldrand entlang. Leider war von der Fernsicht auf das Siebengebirge wegen tiefhängender Regenwolken nichts zu sehen. So erreichten wir kurz darauf das Örtchen Udert. Hier in Udert trafen wir auf den Hauptwanderweg 3 des Westerwaldvereins und der Rundwanderweg folgte der Beschilderung durch ein romantisches Bachtal bis nach Rodenbach. Dieser Ort war schnell durchquert und es ging auf dem Radweg „Puderbacher Land“ schon wieder zurück nach Lautert. Unter dauerhafter Begleitung des immer stärker werdenden Regens erreichten wir das Bürgerhaus Lautert. Aber welche Überraschung...!? Ein reich gedecktes Kuchenbuffet und duftender Kaffee wartete bereits auf uns. So wurde der Akku schnell wieder aufgeladen und sofort über die nächste Wanderung diskutiert.

3. Wiedweg-Wanderung am 25. März

Der Westerwaldverein Fluterschen lädt Jung und Alt ein zur 3. Wiedweg-Wanderung am 25. März 2017 von Almersbach Parkplatz Kirche bis Oberlahr, ca. 16 km, Anspruch mittel. Wir treffen uns alle um 8.30 Uhr am dem Parkplatz zur Kirche in Almersbach.

Streckenführung: Mit dem Besuch der über 800 Jahre alten Kirche in Almersbach beginnen wir unsere heutige Wanderung und wandern anschließend über Treppenstufen hinab zur Wiedbrücke bis zum Bahnübergang in Leuzbach. Entlang der Bahnlinie Altenkirchen-Selters wandern wir bis Schöneberg, weiter zum Obernauer Kopf und über Berzhausen zur Henry-Hütte in Bettgenhausen. Hier werden uns frische Brötchen und heiße Fleischwurst serviert. Gestärkt wandern wir weiter nach Seelbach. Am Ortsausgang verbrüdernd wir uns kurz mit dem Westerwaldsteig. Über eine alte Brücke der früheren Bahnlinie Linz-Altenkirchen queren wir die Wied, gelangen durch den Tunnel bei Döttesfeld ins Grenzbachtal, das wir durch zwei Holzgatter zur Bruchermühle nach Oberlahr wieder verlassen. Über die B 256 und rechts entlang der Wied gelangen wir zu unserem Etappenziel, dem Westerwald-Treff in Oberlahr. Hier geselliger Abschluss mit Waffeln und heißen Kirschen. Unser Bus holt uns hier ab und bringt uns zum Parkplatz nach Almersbach zurück. Anmeldung unbedingt erforderlich! Nähere Informationen bei Wanderführer Adolf Seiler, Tel. 02681/4325. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

■ FSG Hasselbach-Werkhausen e.V.

Aus der Jahreshauptversammlung

Am 02.03.2017 fand die Jahreshauptversammlung der FSG Hasselbach-Werkhausen statt. Nach den Geschäftsbericht und dem Kassenbericht wurde der Vorstand auf Vorschlag der Kassenprüfer einstimmig entlastet. Die turnusmäßige Neuwahl des Vorstands ergab folgendes Ergebnis: 1. Vorsitzender: Andreas Reinhardt; stellv. Vorsitzender: Thomas Abel; 1. Kassierer: Kerstin Becker; 2. Kassierer: Kai Saßmannshausen; Geschäftsführer: Philip Bohlscheid. In den Festausschuss wurden gewählt: Marius Schmidt, Fabian Schmidt, Helene Schneider, Daniel John, Björn Abel und Pascal Schmidt. Kassenprüfer sind Erhard Abel und Hans-Willi Saßmannshausen. Der neue Vorsitzende Andreas Reinhardt bedankte sich bei den ausgeschiedenen Vorstandmitgliedern Marius Schmidt, Fabian Schmidt und Pascal Schmidt für die geleistete Arbeit. Folgende Veranstaltungen im Jahr 2017 sind geplant: ein Wandertag im Mai oder Juni; unser Turnier vom 29.06. - 02.07.2017 in Hasselbach; eine Weintour nach Linz am 09.09.2017. Unter Punkt Verschiedenes wurde über eine Verbesserung der Kommunikation mit den Vereinsmitgliedern gesprochen. Geplant ist ein Schreiben an alle Mitglieder der FSG. Ein weiteres Hauptanliegen ist der Sportplatz in Hasselbach. Der Ortsgemeinderat Hasselbach hat sich bereit erklärt, dass die FSG in Eigenregie und auf eigene Kosten den Platz wieder so herstellt, das wir unser Turnier wieder in Hasselbach ausrichten können. Wir hoffen auf die tatkräftige Mithilfe aller Mitglieder bei den Arbeiten am Sportplatz und dass dieser nach Beendigung der Arbeiten wieder ein Schmuckstück für die Ortsgemeinde Hasselbach ist.



Dass die FSG auch dieses Jahr wieder am Karnevalsumzug in Altenkirchen teilnehmen konnte, verdankt sie Kerstin Becker. Kerstin hat - wie auch schon in den letzten Jahren - die Teilnahme hervorragend organisiert.

■ Bürgerinitiative Ingelbach e.V.



Erinnerung an Jahreshauptversammlung

Die jährliche Hauptversammlung der Bürgerinitiative Ingelbach e.V. findet am Freitag, 24. März 2017, um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus (Alte Schule) in Ingelbach statt.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme. Nichtmitglieder sind ebenfalls herzlich willkommen.

■ Wiedbachtaler Männerchor Neitersen Vorstand wieder vollständig - Chor beschließt Satzungsänderung

Zur diesjährigen Jahreshauptversammlung des Wiedbachtaler Männerchors Neitersen konnte Vorsitzender Andreas Haas 15 Mitglieder am 10.02.17 im kleinen Saal der Wiedhalle begrüßen. Ein besonderer Gruß galt dem Ortsbürgermeister, sowie dem Vorsitzenden der Wiedbachtaler Sportfreunde Neitersen Horst Klein, als auch den Vertreterinnen des Wiedbachtaler Frauenchors Christiane Oettgen, Marianne Becker und Jutta Weidenbruch. In einer Gedenkminute wurden den verstorbenen Mitgliedern gedacht.



Markus Haas gab einen ausführlichen Bericht des abgelaufenen Sängergjahres ab und Kassierer Edgar Schüler konnte von einer soliden Kassenlage berichten. In einer vom Vorstand geplanten Satzungsänderung wurde einer Verschlingung des Vorstands zugestimmt. Mit der Wahl von Winfried Eller zum 2. Kassierer

des Vereins, konnte erstmalig nach langer Zeit wieder alle Vorstandsposten besetzt werden. Musikalisch werden für 2017/18 ein Konzert zum Thema Jagd ins Auge gefasst. Für den Herbst ist anlässlich des 105-jährigen Bestehens ein Ehrenamtsfest geplant. Die Versammlung wurde gegen 21.45 Uhr beendet.

■ SG Niederhausen/Niedererbach



Wir laden herzlich ein zu unseren nächsten Heimspielen in Niederhausen:

- **Sonntag, 26.03.2017, Anstoß: 13 Uhr**

II. Mannschaft - FSV Merkelbach I

- **Sonntag, 26.03.2017, Anstoß: 15 Uhr**

I. Mannschaft - SG Müschenbach II

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

■ SV „Im Grunde“ Marenbach



Amateur-Pokalschießen am 1. und 2. April

Auch in diesem Jahr wird der Schützenverein Marenbach wieder ein Amateur-Pokalschießen durchführen. Allen schießsportlichen Amateure - hier sind alle die angesprochen, die den Schießsport nicht in einem Schützenverein als Hobby betreiben oder die letzten zehn Jahre betrieben haben - wird die Möglichkeit gegeben, den Schießsport näher kennen zu lernen. Durch die elektronischen Anlagen besteht mittlerweile einer der modernsten Schießstände in Rheinland/Pfalz. Spaß und pure Spannung sind angesagt, wenn die Schüsse und das Einzelergebnis direkt auf dem Großbildschirm präsentiert werden. Auf Wunsch kann kostenlos ein Schießergebnis mit Namen und Trefferbild zum Mitnehmen ausgedruckt werden. Bei diesem Schießen haben die Teilnehmer die Chance, ihre Vereins-, Club- oder Beleg-

schaftskasse um einen nennenswerten Betrag aufzufüllen oder einfach nur, mit dem Geldpreis einen gemütlichen Nachmittag zu erleben. Neben Bargeld winken auch noch weitere Sachpreise. Der Gesamtwert des Preisgeldes, der Pokale und Sachpreise beträgt über 550 Euro. Nur Sonntag ab 16 Uhr ist das Teilerschießen für Einzelschützen mit Kleinkaliber aufgelegt auf 50 Meter Distanz. Teilnehmer haben die Möglichkeit, mit einem Kleinkalibergewehr ihr Können unter Beweis zu stellen. Geschossen werden drei Probeschüsse und zehn Wertungsschüsse, bei denen der beste Wertungsschuss, der so genannte Teiler, zur Siegerermittlung herangezogen wird. Die besten drei Plätze werden gesondert prämiert. Meldungen sind bei Udo Walterschen **bis zum 29. März** zu richten. Die Betreuung erfolgt durch Udo Walterschen, Hauptstraße, 57635 Hasselbach, Tel. 02686-607 (privat), 0173/5845355 Handy bzw. Email: Udo.Walterschen@freenet.de

■ **SSV Weyerbusch**
Mitgliederversammlung 2017



Einladung zur Mitgliederversammlung des Gesamtvereins. Diese findet am **Donnerstag, 30. März 2017, ab 19.30 Uhr** im Vereinsheim in Weyerbusch statt.

Dazu laden wir alle Mitglieder herzlich ein.

Tagesordnung: 1. Eröffnung und Begrüßung durch den Präsidenten; 2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung; 3. Feststellung der Beschlussfähigkeit;

4. Genehmigung der Tagesordnung; 5. Geschäftsbericht des Präsidiums und Geschäftsberichte der Abteilungen mit anschl. Aussprache, 5.1. Fußball, 5.2. Turnen, 5.3. Tennis, 5.4. Ho Sin Do; 6. Kassenbericht mit anschl. Aussprache; 7. Bericht der Kassenprüfer; 8. Entlastung des Präsidiums; 9. Ehrungen von Mitgliedern; 10. Feststellung der Anzahl der erschienenen und wahlberechtigten Mitglieder; 11. Wahl eines Versammlungsleiters; 12. Neuwahl des Präsidiums, sowie der Kassenprüfer; 13. Beschlussfassung über vorliegende Anträge (diese müssen mindestens eine Woche vor Beginn der Versammlung schriftlich mit Begründung bei dem Präsidenten eingereicht werden); 14. Verschiedenes; 15. Schlusswort des Präsidenten

■ **Fan-Club „Wäller Teufel“**
Auszeichnung für vorbildliche Fan-Kultur

Der Altenkirchener Fan-Beauftragte Jürgen Geisbüsch war stolz, mit einer 15-köpfigen Truppe anlässlich des Heimspiels gegen Heidenheim, den Weg zum altherwürdigen „Betze“ anzutreten. Mit einem Kleinbus starteten die Männer und eine Dame in Richtung Pfalz. Unterwegs legte die Mannschaft eine zünftige Rast ein, bevor sich die Crew auf Deutschlands schönsten Fußballberg machte. Im Rahmen der Fan-Aktion „Hautnah“ überreichte der Fan-Beauftragte „Überregional“, Guido Marklofsky, dem Altenkirchener Fan-Beauftragten Jürgen Geisbüsch für die seit Jahren besonders gute Fan-Kultur einen Ehren-Gutschein. Mit Begeisterung verfolgte die Truppe, gemeinsam mit dem kompetenten Busfahrer Uwe, die Begegnung. Insbesondere waren die Wäller von dem vorzüglichen Ambiente im Fritz-Walter-Stadion fasziniert. Am Ende reichte es leider nur zu einem Punkt beim Endstand von 1:1, wobei „ein Punkt immer noch besser als kein Punkt“ ist.



Bevor der Fan-Club die Heimreise antrat, gab es leckere, kulinarische Genüsse in der „Klause Waldschlößchen“, wo alle Teilnehmer eine gelungene Betzenberg-Veranstaltung gemütlich ausklingen ließen.

Stolz nahm Jürgen Geisbüsch (links) den Ehren-Gutschein für hervorragende FAN-KULTUR auf dem altherwürdigen Betzenberg in Empfang. Rechts: der FAN-Beauftragte Überregional, Guido Marklofsky.

Der nächste Fan-Treff in Verbindung mit der turnusmäßigen Jahreshauptversammlung ist am Donnerstag, 6. April, 19 Uhr. Während der Jahreshauptversammlung sorgt Fan-Koch Marius Menches für das leibliche Wohl. Alle Mitglieder möchten sich diesen Termin schon jetzt vormerken, da eine separate Einladung zur Jahreshauptversammlung nicht erfolgt. Stolz nahm Jürgen Geisbüsch (links) den Ehren-Gutschein für hervorragende Fan-Kultur auf dem altherwürdigen Betzenberg in Empfang. Rechts: der Fan-Beauftragte Überregional, Guido Marklofsky.

**Ihr Partner für
Mietgeräte in der Region!**
Rother Strasse 1, 57539 Roth
Telefon: 02682 964660

B E Y E R
Mietservice KG



www.beyer-mietservice.de
kostenlose Miethotline ☎ 0800 092 99 70

Schul- und Kindergartennachrichten

■ **Kursvorschau der Kreisvolkshochschule**
Altenkirchen

- xpert-Starter - incl. Prüfungsgebühr**
Freitag, 24.03.2017, 18 bis 21:15 Uhr - 3 Termine
Frank Runkler - 95 €
- OneNote 2010 und Outlook 2010 - das Dreamteam**
Samstag, 25.03.2017, 8 bis 15 Uhr - 1 Termin
Frank Runkler - 35 €
- Videovortrag „72 Jahre Kriegsende in der Region - Die Ereignisse im Kreis Altenkirchen während der alliierten Eroberung“**
Samstag, 25.03.2017, 14 bis 16 Uhr - 1 Termin
Ralf Anton Schäfer - 5 €
- Exkursion „Kampf um die PaK-Linie bei Hasselbach - Die Front bei Werkhausen“**
Sonntag, 26.03.2017, 14:30 bis 16 Uhr - 1 Termin
Ralf Anton Schäfer - 5 €
- Themenkochabend: Westerwälder Küche**
Dienstag, 28.03.2017, 18 bis 21:30 Uhr - 1 Termin
Carina Löhr - 19 €
- Fortbildung für Erzieherinnen und Erzieher „BaSiK - Begleitende alltagsintegrierte Sprachentwicklungsbeobachtung in Kindertageseinrichtungen“**
Mittwoch, 29.03.2017, 9 bis 16:30 Uhr - 1 Termin
Siglinde Czenkusch - 60 €
- Fortsetzungskurs „Bridge für Einsteiger - Ein faszinierendes Kartenspiel mit 52 Karten für 4 Personen“**
Donnerstag, 30.03.2017, 18 bis 20 Uhr - 6 Termine
Christa Orthen - 25 €
- Windows 10 - Der richtige Einsatz von Windows 10 und Onedrive**
Donnerstag, 30.03.2017, 18 bis 21:15 Uhr - 4 Termine
Frank Runkler - 80 €
- Infoabend „Was ist „Bouldern“?“**
Donnerstag, 30.03.2017, 20 bis 21:30 Uhr - 1 Termin
Jan Wendel - 5 €
- Obstbaumschnittkurs für Anfänger und Fortgeschrittene im Bürgerhaus in Etzbach (VG Hamm)**
Samstag, 01.04.2017, 10 bis 17 Uhr - 1 Termin
Harry Sigg - 20 €
- Workshop „Hatha Yoga für Anfänger“**
Samstag, 01.04.2017, 14 bis 17 Uhr - 1 Termin
Jennifer Endres - 20 €
- Erste Begegnung mit Computer und Maus - Computerkurs für Einsteiger**
Montag, 03.04.2017, 17 bis 19 Uhr - 4 Termine
Kitja Müller - 40 €
- Zilgri: Atemdynamik - aktive Selbsthilfe bei Rücken & Gelenksbeschwerden**
Montag, 03.04.2017, 18 bis 19:30 Uhr - 6 Termine
Bianca Geimer - 36 €
- Fortbildung für ErzieherInnen „Älter werden im Beruf“**
Dienstag, 04.04.2017, 9 bis 16:30 Uhr - 1 Termin
Katrin Grönke - 50 €
- Elektronischer Antrag für Landwirte**
Dienstag, 04.04.2017, 18 bis 19:30 Uhr - 1 Termin

Wolfgang Müller - 15 €

Fortbildung für ErzieherInnen „Qualifizierung zur Praxisanleitung - Die Kindertagesstätte als Ausbildungsbetrieb“

Mittwoch, 05.04.2017, 8:30 bis 16:30 Uhr - 9 Termine

Ursel Rohde-Kehl - 340 €

Französisch am Vormittag für Teilnehmende mit guten Kenntnissen - A2.3

Mittwoch, 05.04.2017, 9 bis 10:30 Uhr - 12 Termine

Elke Orthey - 75 €

Niederländisch für Anfänger mit geringen Vorkenntnissen - A1

Mittwoch, 05.04.2017, 20 bis 21:30 Uhr - 12 Termine

Hilde Pfau - 60 €

Das aktuelle Programmheft der Kreisvolkshochschule ist im Rathaus und in der Kreisvolkshochschule zu erhalten. Nähere Informationen und Anmeldungen: Geschäftsstelle der Kreisvolkshochschule Altenkirchen, 02681-812212 oder kvhs@kreis-ak.de



**Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz**

GStB www.gstb-rlp.de

Anzeige

Landeshaushalt 2017/18

Die Kommunen in RP sind pro Kopf dreimal so hoch verschuldet wie im Schnitt der Flächenländer. Während die kommunale Verschuldung weiter ansteigt, konsolidiert das Land seinen Haushalt weiter zu Lasten der Kommunen. Das Land erzielte 2016 einen Haushaltsüberschuss von 322 Mio. € und konnte zum wiederholten Mal Kredite abbauen. Dagegen sind, wie bereits 2012 vom VGH festgestellt, die Kommunen strukturell unterfinanziert und die sog. Liquiditätskredite steigen weiter an. Ursache ist insbesondere, dass die Sozialausgaben weiterhin stärker ansteigen als die kommunalen Einnahmen. Zudem behält das Land jährlich 40 Mio. € von den für die Kommunen bestimmten 50 Mio. € an Bundesmitteln für sich. Der GStB fordert daher, dass das Land die Kommunen noch stärker von den Sozialkosten entlastet und Bundesmittel vollständig weiterleitet. Ansonsten werden die kommunalen Schuldenberge weiter wachsen.

Sonstiges

- Anzeige -

Unterstützung der regionalen Ausbildung junger Menschen



Die Sparkasse Westerwald-Sieg unterstützt die Gemeinschaftslehrwerkstatt für berufliche Bildung und Metalltechnologie Altenkirchen e.V. (GLW) mit einer Spende in Höhe von 3.000 Euro. Kundenberater Achim Decku überreichte die Spende an Geschäftsführerin Monika Schumacher.

Freude an der Arbeit, Motivation und eine fundierte Ausbildung sind die Erfolgsfaktoren für besondere Leistungen. Jungen Menschen in der Region wird genau dies seit 20 Jahren mit dem umfassenden Bildungsangebot der GLW

geboten. Dabei handelt es sich um Maßnahmen zur Ausbildung und Weiterbildung in Metall- und Elektroberufen in Kooperation mit gewerblich-technischen Betrieben und den Berufsschulen in der Region.

„Als regional verwurzelte Sparkasse ist es unser besonderes Anliegen, nicht nur mit unseren Produkten und Dienstleistungen ein starker Partner für die Menschen in der Region zu sein“, betonte Achim Decku im Rahmen der Übergabe.

Geschäftsführerin Monika Schumacher zeigte sich sehr dankbar für das Engagement der Sparkasse Westerwald-Sieg. Die Spendenmittel werden für das aktuelle Modernisierungsprojekt der Sozialräume verwendet.

Offizielle Übergabe Spendenscheck an den Sportkreisvorsitzenden des Westerwaldkreises Albrecht Gehlbach



v.l.n.r.: Michael Bug – Vorstandsmittglied Sparkasse Westerwald-Sieg Denise Schindler – Silbermedaillengewinnerin im Radzeitfahren bei den Paralympics in Rio de Janeiro 2016, Dr. Andreas Reingen - Vorstandsvorsitzender Sparkasse Westerwald-Sieg, Albrecht Gehlbach – Sportkreisvorsitzender Westerwaldkreis, Konrad Schwan – Erster Kreisbeigeordneter Landkreis Altenkirchen, Achim Schwickert – Landrat Westerwaldkreis, Martin Weinitschke – Geschäftsführer Sportbund Rheinland

Sparkasse Westerwald-Sieg fördert das Deutsche Sportabzeichen im Kreis Altenkirchen und dem Westerwaldkreis

Die Sparkassen-Finanzgruppe ist mit rund 95 Millionen Euro der größte nicht-staatliche Sportförderer in Deutschland, also in der Sportförderung die Nr. 1. Vier von fünf Vereinen und rund 22 Millionen Vereinsmitglieder profitieren von den Mitteln, die die Sparkassen-Finanzgruppe Jahr für Jahr überwiegend in den Breitensport investiert. Sport und insbesondere das weltweit begeisternde Ereignis der Olympischen Spiele vermitteln Werte, für die auch die Sparkassen-Finanzgruppe steht: Leistungs- und Wettbewerbsorientierung, Teamgeist und Fairness. Mit ihrem Engagement für den Sport unterstreichen die Sparkassen, selbstverständlich auch die Sparkasse Westerwald-Sieg, ihre kommunale Verantwortung. In den Kreisen Altenkirchen und Westerwald zum Beispiel wird nicht nur die wirtschaftliche, sondern auch die gesellschaftliche Entwicklung mit verantwortet.

Als sinnvolle Freizeitgestaltung stabilisiert der Vereinssport die Gesellschaft: durch die Förderung von Kindern und Jugendlichen, die Integration von Behinderten und als Gesundheitssport für alle Altersklassen. Beispielhaft genannt werden kann hier das seit vielen Jahren bestehende Hauptsponsoring der LG Sieg.

Seit einigen Jahren ist die Sparkassen-Finanzgruppe eine Olympiapartnerschaft mit dem Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) eingegangen. Ein wichtiger Baustein ist hier die Partnerschaft für den Breitensport, insbesondere das Deutsche Sportabzeichen. Das Deutsche Sportabzeichen ist der „Fitness-Orden“. Jährlich knapp eine Million Bundesbürgerinnen und Bundesbürger, davon 600.000 Kinder und Jugendliche, legen es erfolgreich ab. In den Kreisen Altenkirchen und Westerwald tun dies jährlich rund 7.000 Erwachsene und Schüler/-innen in Vereinen und Schulen.

Im Jahr 2016 hat die Sparkasse Westerwald-Sieg wieder den Wettbewerb fortgeschrieben. Für jedes abgelegte Sportabzeichen erhält der ausrichtende Verein oder die Schule eine Spende von 10,00 Euro und eine Grundförderung von 100,00 Euro. Die Förderung sorgte auch in 2016 dafür, dass sich die Anzahl der abgelegten Sportabzeichen auf hohem Niveau zeigte. Mit 6.810 Sportabzeichen lag man nach wie vor sehr deutlich über der Zahl von 2010, als in den Kreisen Altenkirchen und Westerwald ohne Förderung der Sparkasse Sportabzeichen abgelegt wurden. Im Sportbund Rheinland liegen die Landkreise Altenkirchen und Westerwald in der absoluten Zahl der absolvierten Sportabzeichen mittlerweile auf Platz 1.

Erfolgreichste Vereine waren die ASG Altenkirchen jeweils mit 130, der TV Baumbach mit 119 und die DLRG OG Altenkirchen mit 115 abgelegten Sportabzeichen. Bei den Schulen ragen das Private Gymnasium Marienstatt mit 317, das Landesmusikgymnasium Montabaur mit 241 Stück und die August-Sander Schule in Altenkirchen mit 234 Stück heraus.

Im Ergebnis gibt es also nur Gewinner. Der Sport. Die Schulen. Die Vereine. Die Gesundheit. Als absolutes Highlight hatte die Sparkasse die Silbermedaillengewinnerin der Paralympics und Weltmeisterin im Radzeitfahren, Denise Schindler für einen Vortrag eingeladen. Der Vorstandsvorsitzende der Sparkasse Westerwald-Sieg, Dr. Andreas Reingen, überreichte am 9. März in der Stadthalle Hachenburg einen Scheck über den stolzen Betrag von 78.200,00 Euro an die beiden Sportkreise Westerwald und Altenkirchen sym-

bolisch für alle Vereine und Schulen. Rund 160 Vertreter der Schulen und Vereine konnten anschließend ihre persönlichen Urkunden in Empfang nehmen.



2.v.l.: Michael Bug – Vorstandsmitglied Sparkasse Westerwald-Sieg
 5.v.r.: Alexandra Haas – Geschäftsstellenleiterin Weyerbusch
 6.v.r.: Dr. Andreas Reingen – Vorstandsvorsitzender Sparkasse Westerwald-Sieg, 7.v.r.: Rainer Müller – stellv. Geschäftsstellenleiter Altenkirchen und die Vertreter der Vereine und Schulen – ASG Altenkirchen 1883 e.V., DLRG Ortsgruppe Altenkirchen e.V., HSV Helmenzen, Sporting Teakwondo Eitorf e.V. Altenkirchen, SSV Almersbach-Fluterschen, SSV Weyerbusch e.V., August-Sander Realschule plus Altenkirchen, Bürgermeister Raiffeisen-Schule Weyerbusch, Erich-Kästner-Grundschule Altenkirchen, Pestalozzi-Grundschule Altenkirchen, Westerwald-Gymnasium Altenkirchen

Auch in 2017 wird die Sparkasse Westerwald-Sieg den erfolgreichen Sportabzeichen-Wettbewerb fortsetzen. Pro abgelegtem Sportabzeichen wird es wieder eine Spende von 10,00 Euro oder 100,00 Euro Mindestförderung für die teilnehmenden Vereine und Schulen geben.

WITTICH
LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Reise gesucht.

Zum Glück erinnern sich

unsere Leser an Ihre Anzeige.

Anzeige online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Erleben Sie Urlaub mal anders - in **Egloffstein**

(staatl. anerkannter
 Luftkurort)



Pauschalangebote

13. - 17.04.2017 Oster-Pauschalangebot
 Osterbrunnenfahrt, Burgführung, fränkischer Heimatabend, historischer Ortsrundgang
 Ü/F, p.P. ab 130,00 €

04. - 07.05.2017 „Zur Kirschblüte ins Kirschenland Fränkische Schweiz“
 Kirschblütenwanderung, Kaffee und Kuchen im Kirschgarten, Besichtigung der Kirschenanlage, einer Landbrauerei, Burgführung und fränkischer Heimatabend
 Ü/F, p.P. ab 109,00 €

03. -10.10.2017 Wanderwoche „Herbstromantik in der Fränkischen Schweiz“
 mit geführten Tageswanderungen, Fränkische-Schweiz-Rundfahrt, Burgführung, Besuch einer Landbrauerei und des Mühlenmuseums
 Ü/F, p.P. ab 199,00 €

Ob Sie Ihren Urlaub sportlich aktiv gestalten wollen oder lieber erholsam und beschaulich: Der staatlich anerkannte Luftkurort Egloffstein ist dafür der rechte Platz.

Mächtig überragt von der 1000-jährigen Burg Egloffstein liegt der kleine Marktflecken im idyllischen Trubachtal, einer lieblichen, mit Obstbäumen reich geschmückten Landschaft, die von markanten Fels- und Waldhängen eingerahmt ist. In der Talau können Sie Ihren Füßen nach einer schönen Wanderung eine prickelnde Kneipp-Kur gönnen. Egloffstein und seine Nachbarorte bieten das richtige Ambiente für ausgedehnte Wanderungen, Nordic-Walking aber auch für ruhige Spaziergänge.

Wir bitten Sie, uns Ihren Prospekt mit umfangreichen Informationen über den **Luftkurort Egloffstein** zu schicken.

Name: _____
 Straße: _____
 PLZ/Ort: _____

Tourist-Information Egloffstein
 Felsenkellerstraße 20
 91349 Egloffstein
 Telefon: 0 91 97 / 2 02 • Fax: 0 91 97 / 62 54 91
 E-Mail: egloffstein@trubachtal.com
www.trubachtal.com

» Familienanzeigen

Am 1. April 2017 werde ich
70 Jahre.

Alle, die mir ihre Glückwünsche persönlich
überbringen möchten, sind ab 15.00 Uhr im
Landgasthof „Westerwälder Hof“ in Helmenzen
herzlich willkommen.

Gerd-Rainer Theiß
Gieleroth
Bitte von Hausbesuchen abzusehen.

Meinen 80. Geburtstag möchte
ich nur im Kreis meiner Familie feiern.

80

Ich bitte von Gratulationen,
Geschenken und Hausbesuchen
- auch im Nachhinein - abzusehen.

Hannelore Schneider
Ingelbach, im März 2017

Am Freitag, den 31. März
werde ich 80 Jahre alt.

Wer mir gratulieren möchte,
ist ab 10:30 Uhr herzlich bei mir Zuhause
eingeladen.

Friedhelm Neitzert
Oberwambach, im März 2017

Herzlichen Dank
allen, die mich mit Glückwünschen und
Geschenken zu meinem
65. Geburtstag
erfreut haben.
Danke auch all denen, die durch ihre Anwesenheit
meine Geburtstagsfeier verschönert haben.

Erhard Schneider
Obererbach, im März 2017

WITTICH
MEDIENTECHNIK
LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/geburtstag
Gerne auch telefonisch
unter Tel. 02624 9110

REIFEN + AUTOSERVICE

Höfer
KFZ Meisterbetrieb

Riesiges Reifenangebot ab Lager zu günstigen Preisen!

- Reifenservice für PKW • SUV • Transporter • Bike • LKW • Traktor
- Aluräder aller Marken • Autoteileshop • Rädereinlagerung
- Reifenservice für viele Leasingflotten • Computerachsvermessung
- KFZ-Meisterwerkstatt • Reparatur / Wartung aller Marken
- 3 x wöchentlich HU im Haus ➔ auch für Bike + Transp.
- Inspektion n. Herstellervorg. • Diagnose / Elektrik • Zahnriemen
- Bremse • Schalldämpfer • Ölservice • AHK • Klimageservice
- Fahrwerk • Tieferlegung • Leihwagen • Kauf- u. Reparaturfinanzierung

REIFEN HÖFER GMBH
Am Hochbehälter 12 • 57586 Weitefeld
Telefon 027 43 / 21 90 • Telefax 027 43 / 46 88
www.reifen-hoefer.de
Öffnungszeiten: 7.30 – 12.00 u. 13.00 – 17.30 Uhr – Sa. 8.00 – 12.00 Uhr, Büro durchgehend.

Haar Shop-Abholmarkt

Friseurbedarf für jedermann mit Fachberatung
und Versand

!! Angebot im März !!

WELLA Dynamic Fix Spray 500 ml
Extra Volumen Mousse 500 ml
je 21,05 € jetzt je 17,90 €

Bahnhofstr. 10 • 57610 Altenkirchen
Tel.: 02681/4752

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.: 8.30 bis 18.00 Uhr
Sa.: 8.00 bis 14.00 Uhr

Bei Vorlage
dieser Anzeige **3%**
auf alle
Produkte!

www.knoblauchreibe.de

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.

Von A wie Aufkleber bis Z wie
Zeitung, bestimmt ist auch für Sie
das passende Produkt dabei!

Wir drucken mehr als nur Flyer:
Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge,
Stempel, Blöcke, Kalender, SD-Sätze,
Plakate, Poster, Leinwände, Schülerzeitungen,
Hochzeitszeitungen, Vereinshefte,
Grußkarten, u.v.m.

bis zu
50%
Beim Broschüren-
druck sparen

Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!

LW-flyerdruck.de
www.LW-flyerdruck.de | info@LW-flyerdruck.de | 09191 7232-88

IHRE *Gesundheit* IN BESTEN HÄNDEN



– Anzeige –

Richtig schnäuzen

Die „laufende“ Nase ist eine Begleiterscheinung praktisch jeder Erkältung – und als Folge auch der Griff zum Taschentuch. Beim Naseputzen sollte man aber nicht zu kräftig prusten, weil sich dadurch ein Überdruck aufbaut und Sekret in die Nasennebenhöhlen gedrückt werden kann. Außerdem werden die ohnehin gebeutelten

Nasenschleimhäute zusätzlich gereizt. Besser ist es, jeweils ein Nasenloch zuzuhalten und nur sanft zu schnäuzen. Zusätzlich können befeuchtende und pflegende Nasensprays während und nach dem Schnupfen für Entlastung sorgen, mehr Informationen dazu gibt es auch unter www.tetesept.de

djd 56933pn

Praxis für Psychotherapie

Wichard L. v. Wilamowitz-Moellendorff

Psychotherapie = gemeinsam Lösungen finden

Mittelweg 7, 57629 Wied Tel. 02680/8484

HÖR-GUTSCHEIN

KOSTENFREI
Hörsysteme
probetragen

Wählen Sie Ihr Lieblingsgerät und testen Sie Marken-Hörsysteme der neuesten Generation in Ihrem Alltag.

berafon® PHONAK SIEMENS WIDEX

SCHÄFER HÖRGERÄTE · Frankfurter Straße 4 · 57610 Altenkirchen

Tel. 02681 / 989038 · www.schaefer-hoergeraete.de

Gesundes Leben für Jung und Alt



++ SIEG Reha in Hennef

Mittelstraße 51 und Dickstraße 59
53773 Hennef
Telefon: 02242.96 988-0
E-Mail: info@siegreha.de

**Tagsüber Reha –
abends zu Hause!**

ÜBER 15 JAHRE ERFAHRUNG IN DER AMBULANTEN REHA

An zwei Standorten in Hennef sind wir für Sie da. Mit unserer Erfahrung helfen wir Ihnen Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu verbessern und das seelische Gleichgewicht zu finden.

AMBULANTE REHABILITATION für die Indikationen:

⚡ Orthopädie ⚡ Neurologie ⚡ Kardiologie ⚡ Psychosomatik

IHRE VORTEILE

- ⚡ Fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit unserer Ärzte und Therapeuten bei Mehrfacherkrankung möglich
- ⚡ Intensives und konzentriertes ambulantes Therapieangebot
- ⚡ Wohnortnahe Therapie, auch berufsbegleitend möglich
- ⚡ Enger Kontakt zu vor- und weiterbehandelnden Ärzten, optimale Einbringung der Reha-Maßnahmen in die Gesamtbehandlung

UNSER SERVICE:

- ⚡ Fahrdienst
- ⚡ Täglich frisch zubereitete Mahlzeiten
- ⚡ Ruhemöglichkeit in separaten Räumlichkeiten



Früher und länger für Sie da:
Montag bis Freitag
7:30 Uhr bis 22:00 Uhr
Samstag
8:00 bis 16:00 Uhr

Mehr zu unseren Standorten und Angeboten unter www.siegreha.de
Zentrum für Ambulante Rehabilitation
(Orthopädie, Neurologie, Kardiologie, Psychosomatik)
Praxen für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

Alle Kassen – Vertragspartner der Berufsgenossenschaften und der Rentenversicherungsträger

Gesundheit das höchste Gut!



Foto: djd/tetesept/Getty

Was ist ein Glaukom?

Wer unter dem Grünen Star – medizinisch Glaukom genannt – leidet, sollte dies nicht auf die leichte Schulter nehmen. Denn die Augenerkrankung, deren Hauptrisikofaktor ein erhöhter Augeninnendruck ist, kann unbehandelt zur Schädigung des Sehnervs und langfristig sogar zur Erblindung führen. Der Begriff Glaukom beschreibt eine Gruppe von Augenerkrankungen, die ohne Behandlung zu Einbußen des Sehvermögens bis hin zur Blindheit führen können.

Bis heute ist die Entstehung nicht komplett geklärt, jedoch ist bekannt, dass die Nervenfasern im Sehnerv und in der Netzhaut zu Schaden kommen. Zu den Risikofaktoren gehören ein fortgeschrittenes Alter, familiäre Vorbelastungen, starke Kurzsichtigkeit, Durchblutungsstörungen und vor allem eine Erhöhung des Augeninnendrucks. Er entsteht, wenn das Kammerwasser im Auge nicht gut abfließen kann. Mehr Informationen: www.iStent.de

djd 56744s



Foto: djd/istent.de/tnx

Handarbeit Girmscheid

Sonntag,
2.4.2017
von 11:00 – 18:00 Uhr



Schauen Sie uns zu!

Unser Salzofen wird gesetzt.
Start der Ausstellung
Gartenkeramik

Große Auswahl
an Töpfen und Tieren
für den Außenbereich

Werksverkauf auf über 250 m²

Werksverkauf

Werkstätte für salzglasiertes Steinzeug

Töpferei Girmscheid

gegenüber der Fachhochschule
56203 Höhr-Grenzhausen
Rheinstraße 41
Telefon 0 26 24 / 71 82

www.girmscheid.de

**Öffnungszeiten
ab 2. April 2017:**

Mo. – Fr.
8:00 – 17:00 Uhr
Samstag
9:00 – 16:00 Uhr



Wir „legen“ Ihnen zu Füßen

Design- u. Dekorbeläge – Dielenrenovierung
Parkett, Kork, Linoleum – Teppichböden



Hartwig Hommer
anerkannter, geprüfter Bodenleger

Telefon 0 26 81 / 26 98 · Fax 0 26 81 / 98 61 66
www.bodenbelaege-hommer.de
Hauptstraße 1B · 57614 Oberwambach

Edelmetallkontor
Öffnungszeiten:
Mo., Do., u. Fr.
10 - 17 Uhr

Sofort Bargeld
Für Gold - Silber - Schmuck
Zahngold und Münzen

Altenkirchen
Wiedstr. 1

Freier **BMW-**, Motorradservice

www. **werkstatt-enders** .de

57629 Wied
02662/3993

PK - Wohnmobile - Herborn - Stadionstr. 2
- direkt an der A 45 - Autobahnauf-/abfahrt Herborn West -

Einladung zum Frühlingsfest
Fr. 31. März bis So. 02. April 2017

Cruiser Passion 673
ab 57.990,- €

Aktionsmodell



von 10.00 bis 17.00 Uhr
Verkauf - Vermietung - Service - Ersatzteile
Telefon 02772-57 53 08 - www.wohnmobile-pk.de

Ihr Preisvorteil 7.841,- €
im Vergleich zum Serienmodell

METZGEREI SCHNUG
... der Spezialist mit Ideen



3 x wöchentlich eigene Schlachtung von Tieren aus nächster Nähe, alle Wurstwaren aus eigener Produktion

Volkhard Schnug · Frankfurter Straße 1 · 57614 Wahlrod
Telefon: 0 26 80 / 80 90

Gartenbau Müseler

- Gärtnerei
- Kranzbinderei
- Landschaftsbau
- Floristik



57641 Oberlahr · Telefon: 02685/358

Für alle! **Frühlingsbasar**
im Ev. Gemeindezentrum, Weyerbusch
Sonntag, den 26. März 2017 von 11:00 - 17:00 Uhr

ENERGIE VOM FEINSTEN

- Wärmepumpen
- Solarthermie
- Photovoltaik
- Pelletheizsysteme
- Scheitholzkessel
- **Energieberater HwK und Energieausweis**
- **Badgestaltung/ Badsanierung**
(auch behindertengerecht)

www.fein-energy.de

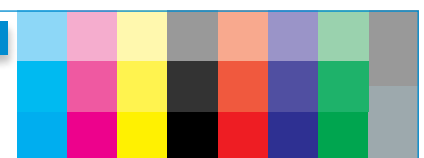
Telefon: 0 26 81 / 18 42

Zum Galgenberg 34
57612 Helmenzen/AK



Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen



WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Immer ein Auge für's Detail.

Anzeige online aufgeben
wittich.de/anzeigen



Osterausstellung!
ab 23.03.2017

- Wir bieten eine große Auswahl an Frühjahrsdekorationen.
- **Stiefmütterchen** **0,25 €**

KFZ-MARKT

Achtung Höchstpreise! Kaufe Pkw, Lkw, Baumaschinen und Traktoren in jedem Zustand, sof. Bargeld. Tel.: 02626/1341, 0178/6269000

Dacia Sandero, weiß, EZ 10/2009, Gas/Benzin, TÜV bis 10/2018, unfallfrei, 55 kW, Alufelgen, Winterreifen auf Stahlfelgen, Zentralverriegelung, Servolenkung, Anhängerkupplung, CD-Radio, 9.8000 km, 4.000€. Tel.: 02681/9823147

4 neue, nie montierte Transportreifen, 195/65 R16C, 100T, Barum Vanis, DOT 32/09, 200 €.

Suche Gebrauchtw. aller Art, Unf. + Motorsch. u. ohne TÜV, zahle bar. Tel.: 02661/916443 od. 0171/9326380 Ali Jaber

Achtung! Top Smart Fortwo in „Passion Edition“ Autom., aus 1. Hd., Mod. 2009 (09/08), 89 Tkm, alle Insp., TÜV neu, Klima, ZV, eFH, ABS, ESP, Alu, M+S, weiß/silber, wie neu! 4.300 €.

Top Kia Carnival CRDi Van "Expression" aus 2. Hd., 6 Sitzer, 106 kW, Diesel, orig. 128 Tkm, Bj. 2002, TÜV neu, Klima, ZV, eFH, ABS, Alu, blaumet., super gepf., 3.300 €.

Ankauf v. allen Gebrauchtw., auch m. Motorschaden, viele km, o. TÜV. Tel.: 06430/929396, Hahnstätten o. 0177/8087371

Wei neu! Ford Fiesta "Trend" aus 2. Hd., 60 kW, Euro 5, Bj. 2011, TÜV 2018, orig. 52 Tkm, Klima, ZV, ABS, eFH, Alu, M+S, jede Insp., silbermet., top Zust., 6.200 €.

ABHOLUNG VON ALTAUTOS
ANKAUF MÖGLICH
 www.SCHROTT-KFZ.DE
 UWE SICHELSCHMIDT
 ERSATZTEILVERKAUF
TELEFON: 02664/5481

Top Peugeot 206 XS, 55 kW, gr. Plak., orig. 95 Tkm, Bj. 2001, TÜV 2/18, ZV, eFH, Stereo, 3-trg., kupfermet., gepf. Fzg., 2.100 €.

LW-flyerdruck.de
 Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.
 www.flyerdruck.de
 09191 7232-88
 info@LW-flyerdruck.de
 www.LW-flyerdruck.de

Opel Corsa B „Joy“, Autom., 44 kW, gr. Plak., Bj. 96, TÜV neu, 186 Tkm, Benzin/Gas, dunkelgrünmet., guter Zust., 1.400 €.

Top-VG-Golf-IV „Edition“ aus 2. Hd., 55 kW, gr. Plak., 3-trg., Bj. 2000, TÜV neu, 176 Tkm, alle Insp., ZV, Klima, ABS, eFH, Stereo, 8-f. ber., blaumet., top gepf., 2.300 €.

Suche alte Mopeds und Motorräder, Zustand egal, bitte alles anbieten, Tel.: 02689/1538

Ford Focus C Max "Trend" aus 2. Hd., 92 kW, gr. Plak. (Benz.), Bj. 2006, TÜV neu, 143 Tkm, Klima, ZV, AHK, eFH, M+S, Alu, silbermet., sehr gepf. Fahrzeug, 3.800 €.

Z.E Auto-Export, Achtung Ankauf zu Höchstpreisen! PKW/LKW/Busse/Geländewagen, aller Art, in jedem Zustand, sofort Bargeld, bitte alles anbieten. Tel.: 0261/9888378, 0172/6526269 auch WE

SONSTIGES

Ofenfertiges Brennholz, trocken, Hartholzbriketts, Holzpellets DIN A1, zu verk. Tel.: 02681/803063, Schwientek

Umzüge, Entrümpelungen, preisw. und fachgerecht zum Festpreis, auch kurzfr. Tel.: 02742/9668624 o. 0171/5288685

Ankauf alter und moderner Münzen und Medaillen gegen Barzahlung. Tel.: 02634/1076

Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung.
 Immer für ein Schnäppchen gut!
wittich.de/anzeigen

VA Hengstfohlen (6/2016), Fuchs, rein russische Abstammung, mit Papieren. Umgang dem Alter entsprechend. Für Hobby, Freizeit und Zucht. 1.500 € VB. Tel.: 0173/3064931

Haushaltsauflösungen, Entrümpelungen und Demontagen zu Festpreisen. Verwertbares wird angerechnet oder angekauft. Michael Thorn Dienstleistungen, Tel.: 06432/2173 www.schabenschreck.de

In AK: suche Pflegeunterstützung für meine Mutter an 3-4 Tagen in der Woche mit Übernachtung. Tel.: 0170/2611748

Permanent Make-up, 24 J. Berufserf., ab 99 €. Tel.: 02623/9650200 www.elfi-blum.de

Schwarzwildschäden im Grünland? Wir bieten: Einebnen, Nachsäen und Anwalzen in einem Arbeitsgang. Müller, Hof Fernblick. Info-Tel.: 0175/1639711

Erlebnisvortrag: 24.03.17, 18 Uhr: Heiler der neuen Zeit, Heilpraktikerin Selia Roswitha Simon, Wissen/Mittelhof, Martin-Schmidt-Str. 8, Tel.: 02742/910439, 0160/2640372

Permanent Make-up, 24 J. Berufserf., ab 99 €. Tel.: 02623/9650200 www.elfi-blum.de

Wichtige Information für unsere Leser und Interessenten.



Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Montag, 9.00 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss bei der Verwaltung

Donnerstag, 18.00 Uhr
 bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Tabak - Zeitschriften - Lotto
 Carmen Stangier
 Marktstraße 11, Altenkirchen, Telefon: 02681/5321

Sie erreichen uns:

Montag bis Freitag 8.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Telefon-Verzeichnis: 02624/911 -

Anzeigenannahme Familienanzeigen	Tel. 110
Annahme private Kleinanzeigen	Tel. 111
Rechnungserstellung	Tel. 211
Redaktionelle Beiträge	Tel. 191
Zustellung	Tel. 143

E-Mail-Verzeichnis

Anzeigenannahme anzeigen@wittich-hoehr.de	Redaktion mitteilungsblatt@vg-altenkirchen.de
Rechnungswesen buchhaltung@wittich-hoehr.de	Zustellung zustellung@wittich-hoehr.de

Ihre Ansprechpartner für Geschäftsanzeigen u. Prospektwerbung



Henry Kleinke
 Gebietsverkaufsleiter
 Mobil 0171/4960181
 h.kleinke@wittich-hoehr.de



Elke Müller
 Verkaufsinendienst
 Tel. 02624/911-207

Alle Infos zum Mitteilungsblatt der VG Altenkirchen unter archiv.wittich.de/401

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



Stellenmarkt Aktuell

Taxifahrer/in für Tag- u.
Nachtschicht in Eitorf gesucht!
Tel.: 02243-2808

Wir suchen **Krauffahrer Kl. CE (40t)**
für Nahverkehr und Fernverkehr.
SLN GmbH 0171-4827868

Hier ist eine Stelle frei.
Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.



Moderne Apotheke im Westerwaldkreis sucht
PTA für Voll- und Teilzeit bei flexiblen
Arbeitszeiten und übertariflicher Bezahlung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Chiffre-Nr. 17406516
an LINUS WITTICH Medien KG, Postfach 1451
56195 Höhr-Grenzhausen

FUCHS PERSONAL

Wir sind ein regional führender Personaldienstleister für die
Regionen Mittelrhein, Hunsrück, Westerwald und suchen für
unsere renommierten Kunden folgende Mitarbeiter m/w:

- Elektriker
- Speditionskaufmann
- Industriemechaniker
- Zerspanungsmechaniker
- Kunststoffspritzgießer
- Qualitätsprüfer
- MAG Schweißer
- Gabelstaplerfahrer
- Aushilfen / Minijobber
- Produktionsmitarbeiter

Fuchs Personal GmbH · 57610 Altenkirchen
Kölner Straße 23 · Tel. 02681 9537-0 · ak@fuchs-personal.de

Andernach · Altenkirchen · Simmern www.fuchs-personal.de

KOMMEN SIE IN UNSER TEAM!



EQtherm® ist ein innovativer mittelständischer Systemanbieter für Premium-Flächenheizungen und regenerative Wärmeerzeuger. Wir entwickeln unsere Systeme selbst und können so unsere gesamte Produktpalette den Erfordernissen des SHK-Marktes anpassen. Unsere Kunden sind Planer/Architekten und das SHK-Fachhandwerk, die wir umfassend beraten und unterstützen. Absolute Markt- und Kundenorientierung sowie das Vertrauen unserer Kunden zeichnen unser Unternehmen aus.

Zur Verstärkung unseres Teams in Dürrholz-Daufenbach (Westerwald) suchen wir Sie:

Technischer Mitarbeiter (m/w)

im Fachbereich Planung/Anwendungstechnik Flächenheizung und -kühlung

Ihre Aufgaben:

- Sie planen und projektieren Flächenheiz- und Kühlsysteme einschließlich der Heizlastberechnung bis hin zur Regelungstechnik und schließen diese mit der Erstellung von Montageplänen sowie einem Angebot ab.
- Für unseren Vertrieb sind Sie intern Ansprechpartner bei projektbezogenen Fragen für die Auftragsbearbeitung.
- Sie beraten unsere Kunden telefonisch allgemein und projektbezogen sowie unsere Montagemitarbeiter vor Ort bei technischen Fragen und erarbeiten im Bedarfsfall individuelle Lösungsvorschläge.
- Sie unterstützen unsere Vertriebsmitarbeiter bei der fachlichen Beratung unserer Kunden.

Ihr Profil:

- Sie haben eine Berufsausbildung zum Anlagenmechaniker SHK (Techniker oder Meister von Vorteil) oder eine Ausbildung zum Technischen Zeichner im SHK-Bereich absolviert.
- Sie sind in der Lage, nach einer entsprechenden Einarbeitungszeit eigenständig und verantwortungsvoll komplette Projekte zu planen und zu berechnen.
- Sie verfügen über Kenntnisse im Umgang mit MS-Office, ebenso mit Planungssoftware und einem CAD-Programm oder sind in der Lage, sich in diese einzuarbeiten.
- Englischkenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung.
- Sie arbeiten gerne im Team eines mittelständischen Familienunternehmens.

Wir bieten Ihnen eine langfristige Beschäftigung innerhalb eines engagierten Teams sowie ein leistungsgerechtes Gehalt.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an h.rohm@eqtherm.de oder per Post an
EQtherm GmbH, z.H. Herrn Harald Rohm, Am Kohlenweg 6, 56307 Dürrholz-Daufenbach

Informieren Sie sich hier:
www.eqtherm.de

Werte für die Zukunft



Anzeige aufgeben:
wittich.de/anzeigen



Gemeinsam anderen eine wertvolle Hilfe sein.

Erweitern Sie unser Team ab sofort in Voll- oder Teilzeit als

Altenpfleger (w/m)

Altenpflegehelfer (w/m)

Gesundheits- und Krankenpfleger (w/m)

Ihre Herausforderungen sind vielfältig ...

- ... und umfassen das Fördern und Pflegen unserer Bewohner und Bewohnerinnen unter Einbeziehung ihrer Ressourcen.
- Ob individuelle Pflegeplanung oder Unterstützen beim Gestalten des täglichen Lebens, Sie achten stets die jeweilige Persönlichkeit.

Ihre Kompetenz überzeugt auf ganzer Linie ...

- ... und basiert auf Ihrer entsprechenden Berufsbildung.
- Idealerweise bringen Sie eine gerontopsychiatrische Ausbildung mit.
- Auf jeden Fall punkten Sie mit fundiertem Know-how nach aktuellen pflegewissenschaftlichen Erkenntnissen.
- Ihre ausgeprägte Sozialkompetenz ergänzen Sie um Flexibilität und gesunden Teamgeist.

Ebenso überzeugend wie Ihr Können ...

... ist unser Angebot an Sie. Denn wir entlohnen Ihren Einsatz mit einer Vergütung nach AVR inklusive Sozialleistungen und einer betrieblichen Altersversorgung. Ebenso profitieren Sie von guten Möglichkeiten für Ihre Fort- und Weiterbildung. Und das alles in einem vielseitigen und anspruchsvollen Tätigkeitsfeld mit Entwicklungsspielraum.

Ihr Kontakt für Rückfragen:
 Kerstin Thul: (02683) 94677-0

Stellvertretend für uns alle freut sich Frau Kerstin Thul schon jetzt auf Ihre Bewerbung – bitte schicken Sie Ihre Unterlagen einschließlich Ihrer zeitlichen Verfügbarkeit per E-Mail an: kerstin.thul@teresa-seniorenzentrum.de

Haus Teresa Seniorenzentrum
 Hospitalstraße 6 c
 53567 Asbach

www.haus-teresa-seniorenzentrum.de

...den Menschen nahe

Wir sind ein regionales Handelshaus für Kunststoff-Halbzeuge und gehören zum weltweit größten Verbund von Kunststoff-Handelsunternehmen

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Fachkraft für Lagerlogistik (m/w)

- Erfahrungen im Umgang mit Kunststoffhalbzeugen sind von Vorteil
- Gabelstaplerschein wünschenswert



Bitte senden Sie Ihre Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung an Karsten Reuter (k.reuter@kunststoffpartner.de).



Industriepark Nord 43 · 53567 Buchholz
 Fon 02683 9456-0 · www.kunststoffpartner.de

Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im Stellenmarkt Aktuell.

Wir sind ein mittelständisches Handwerksunternehmen. Mit unseren 90 Mitarbeitern zählen wir auf dem Gebiet der Elektro- und Netzwerktechnik zu den führenden Unternehmen im Westerwald.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir kurzfristig:

Elektroinstallateure (m/w)
Elektrohelfer (m/w)

Wir bieten Ihnen

- einen interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsplatz
- geregelte Arbeitszeiten
- leistungsgerechte, pünktliche Bezahlung
- berufliche Perspektiven

Wir freuen uns auf Ihre vollständige Bewerbung.

Gerne als E-Mail an markus.wolf@ww-elektro.de.
 Jede Bewerbung wird vertraulich behandelt.



WesterWald Elektrotechnik Hummrich GmbH & Co. KG
 z. H. Herrn Markus Wolf
 Lindenstraße 53, 57627 Hachenburg
 Tel. 02662/95 18-0



Hier ist eine Stelle frei.

Für Ihre Anzeige im
Stellenmarkt Aktuell





Stellenmarkt Aktuell

Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

Busfahrer/in für Linienverkehr

in Vollzeit und Aushilfe gesucht.

Tel.: 0 22 43 - 91 29 37

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 01.08.2017 eine/n:

Auszubildenden zum Groß- und Außenhandelskaufmann (m/w)

Auszubildenden zum Elektroniker (m/w)

Senden Sie uns gleich Ihre vollständigen
Bewerbungsunterlagen an:

OSTERKAMP - Draht u. Zaun GmbH

Hauptstr. 6, 57632 Walterschen, z. Hd. Herrn Klause
E-Mail: j.klause@osterkamp-gmbh.de

PKA gesucht

Ab sofort suchen wir zur Unterstützung der Raben Apotheke
in Bad Marienberg

eine/n Pharmazeutisch- Kaufmännische(n) Angestellte(n)

Wir bieten Ihnen einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz.

Sie sollten kommunikativ und teamfähig sein sowie über Organisations-
talent und EDV-Kenntnisse verfügen.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Raben Apotheke Montabaur · z. Hd. Herrn Dr. Laux,

Bismarckstr. 18 · 56470 Bad Marienberg

gerne auch per E-Mail an: info@raben-apotheke-badmarienberg.de

Neuer Job mit Herzblut gesucht?

Mit einem Blick in den Stellenmarkt Ihrer
Wochenzeitung können Sie fündig werden!



Wir, die Firma Klossok & Eulenbach GmbH, sind ein mittelständiges Unternehmen, das auf dem Sektor der Lohnfertigung im Maschinenbau tätig ist. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort:

Zerspanungsmechaniker CNC-Technik (Dreher/Fräser) Drehmaschinensysteme / Fräsmaschinensysteme

Aufgabengebiet:

- selbstständiges Fertigen von Werkstücken nach Zeichnung an CNC gesteuerten BAZ
- selbstständiges Programmieren der CNC-Steuerungen
- Einfahren und Optimieren der CNC Programme und Arbeitsabläufe
- Qualitätsüberwachung der hergestellten Teile in Werkerselbstkontrolle

Unsere Erwartungen:

- Qualifizierte Berufsausbildung als Zerspanungsmechaniker
- fundierte CNC Programmierkenntnisse
- Teamorientiertes Arbeiten, Flexibilität und Leistungsbereitschaft

Wir bieten Ihnen:

- verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in der Einzelteil- und Serienfertigung
- Arbeiten in einem motivierten Team mit einem modernen Maschinenpark
- leistungsgerechte Entlohnung sowie gute Sozialleistungen

Wenn Sie eine dieser Stellen interessiert, bitten wir um Zusendung Ihrer vollständigen Bewerbungsunterlagen an Herrn Dietmar Schellberg

Klossok & Eulenbach GmbH
Gewerbestraße 2+5
53567 Asbach
Tel. 02683/9867-0

www.KlossokundEulenbach.de



Unsere Arbeit von heute ist das Wohlfühlklima von morgen.



Mit über 50 Jahren Erfahrung sind wir einer der marktführenden Anbieter im Bereich der Technischen Gebäudeausrüstung im Westerwald. An unserem Standort in Müschenbach beschäftigen wir insgesamt ca. 100 Mitarbeiter/-innen. Unser Kerngeschäft umfasst die deutschland- und europaweite Abwicklung von Industrie-, Gewerbe- und Verwaltungsprojekten. Darüber hinaus bedienen wir regional eine hohe Anzahl von Stammkunden im privaten und gewerblichen Bereich.

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Termin:

Projektleiter/in (m/w)

Heizung / Lüftung / Sanitär

Als Techniker, Meister oder Ingenieur sind Sie für die komplette Planung, Arbeitsvorbereitung und Baustellenabwicklung von Gewerbe- und Objektaufträgen verantwortlich.

Servicemonteur (m/w)

Heizung / Lüftung / Sanitär / Elektro

Als Elektriker oder Meister führen Sie Service-, Verdrahtungs- und Wartungsaufträge in Klein- und Großprojekten durch. Das Einsatzgebiet umfasst im Schwerpunkt regionale Anlagen und Objekte im Rhein-Main Gebiet und im Rheinland.

CAD-Planer/in (m/w)

Heizung / Lüftung / Sanitär

Als Systemplaner/in erstellen Sie Ausführungs- und Montagepläne, Berechnungen und Revisionsunterlagen. Zudem unterstützen Sie die Projektleitung in der gesamten Projektentwicklung.

Wir bieten Ihnen eine anspruchsvolle und äußerst abwechslungsreiche Aufgabe in einem modernen und motivierten Team.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen z.H. Herrn Martin Kämpf.



Warum nicht gleich richtig machen.

Gebr. Kämpf GmbH
Hachenburger Straße 1, 57629 Müschenbach
Fon: 02662-8009-0, www.gebr-kaempf.de

Vermittlung bitte!

Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen dabei!



Landmetzgerei Born *Born is Trumpf.*

Angebote vom 27.03. – 08.04.2017

Born's Käsewochen



Käsenackenbraten		
Nacken, gefüllt mit Käse und Schinken	1 kg	8,90 €
Lummersteaks mit Tomaten, Mozzarella	1 kg	9,90 €
Kasslerscheiben		
mit Käse und Röstzwiebeln, Topping.....	1 kg	9,90 €
Myritzer Käse	100 g	1,29 €
Gouda	100 g	0,69 €
Leerdamer	100 g	1,29 €
Käsebratwurst.....	100 g	0,89 €
Käsesiedewurst im Saitling, 80 g schwer.....	100 g	0,99 €
Käsemettwurst im Schw-Darm, 80 g schwer	100 g	0,99 €
Käserindwurst mit Emmentaler	100 g	1,09 €
Käsesalami.....	100 g	1,39 €
Käsefleischwurst	100 g	0,89 €
Fleischkäse		
gefüllt mit verschiedenen Käsesorten	100 g	0,99 €
Käsesalat.....	100 g	0,89 €
Frischkäse mit Chili	100 g	0,89 €

Mittagsmenü

Angebote vom 27.03. – 31.03.2017

Mo	Putenpfanne Süß-sauer mit Reis.....	5,70 €
	Spaghetti Bolognese mit Salat.....	4,95 €
Di	¼ Hähnchen mit Pommes und Salat.....	4,95 €
	Nudelaufauf mit Salat	4,80 €
Mi	Kroatisches Reisfleisch mit Krautsalat.....	5,70 €
	großer gemischter Salat mit Thunfisch und Käse	5,50 €
Do	Röstibraten mit Salat	5,70 €
	Kartoffel-Mettwurstaufauf mit Lauch.....	4,95 €
Fr	Backfisch mit Kartoffelsalat	5,70 €

und natürlich täglich: Schnitzel & Salate* ♦ heiße Fleischwurst
ofenfrischer Fleischkäse ♦ Frikadellen
*aus eigener Herstellung

KAUFtreff Altenkirchen ☎ 02681 - 98 40 54
Netto Hachenburg ☎ 02662 - 96 96 95 9
Lindenallee 1 Steimel ☎ 02684 - 30 95

www.landmetzgerei-born.de

Born is Trumpf.

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **KODI** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **NOVA-Getränke** bei.

Einem Teil dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma **Landmaschinen Ströder** bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.

• **möbel und mehr** •
günstiger Verkauf von Gebrauchtmöbeln
 Altenkirchen • Siegener Str. 61
 ☎ **02681-9555410**
Öffnungszeiten:
 mo - fr 10.00 - 17.00 Uhr
 sa 10.00 - 14.00 Uhr

neuearbeit
service+integration
gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt)

jetzt bei uns!

Frühlingsblumen, Stauden, Zwiebelblüher...

blumen zimmer
 GARTENMARKT & FLORISTIK

Unsere Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 8⁰⁰ - 19⁰⁰ Uhr
 Sa. 8⁰⁰ - 16⁰⁰ Uhr

Siegener Straße 65
 57610 Altenkirchen

Telefon 02681/2692
 www.ak-blumenzimmer.de

Urlaub im Rotweinparadies Ahrtal
Ferienwohnung „Himmelchen“
im romantischen Ahrweiler

Schön eingerichtete Ferienwohnung (****)
 in Ahrweiler für 2 – 4 Personen,
 direkt am Ahr-Rad-Wanderweg und
 10 Gehminuten zum mittelalterlichen Stadtkern,
 ab 45,- € pro Tag. Tel. 0160 1714841
 E-Mail: h.pacyna@web.de · www.himmelchen.de

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Bitte beachten!

Wegen **Karfreitag**
 (14. April 2017) kommt es zu
 nachstehenden Veränderungen
 des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **15/2017** wird
 der **Anzeigenannahmeschluss**
 von **Montag, 10.4.2017, 9.00 Uhr**
 auf **Freitag, 7.4.2017, 9.00 Uhr**
 vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und
 bitten um Beachtung, da zu spät
 eingesandte Aufträge nicht mehr
 berücksichtigt werden können!

heizung sanitär solar
KEMPER & FLATT
STEIMEL
 02684-8000
 www.kemper-und-flatt.de

Profitieren Sie von interessanten Fördermöglichkeiten, wir beraten Sie gerne.

therminator II touch Kombikessel
 Pellets und Stückholz in EINEM Kessel

- Freie Brennstoffwahl
- Höchste Wirkungsgrade: Stückholz bis **94,4 %**
 Pellets bis **95,4 %**
- Wahlweise mit vollautomatischer Umschaltung von Stückholz auf Pellets!
- Moderne Regelung mit 7" Touchscreen-Display

Wetterfrosch-Funktion

mySOLARFOCUS-App

Automatisch und komfortabel mit Pellets
 Manuell und günstig mit Stückholz

Kombikessel seit 18 Jahren

Holzvergaserentechnologie / Lambdasondenteknik seit 1981

www.solarfocus.com

SOLARFOCUS



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Wir suchen dringend für:

- **Solventes Ehepaar** ein großes Haus, gerne mit ELW, **KP bis 230.000 €!**
- **Junge Familie** ein Einfamilienhaus mit großem Grundstück, **KP bis 160.000 €!**
- **Handwerkerehepaar** ein kleines Haus in ruhiger Lage, **KP bis 110.000 €!**

Nutzen Sie unser überregionales ivd-Maklernetzwerk

Telefon: 02661-1336 · www.dr-schmidt-bovendeert.de

DR. SCHMIDT-BOVENDEERT

IMMOBILIEN



Makler hilft weiter

Gerade bei einem Immobilienverkauf geht es in der Regel um viel Geld. Doch gerade hier machen viele Privatverkäufer aus Unwissenheit leichtsinnige Fehler, die am Ende richtig viel Geld kosten können. Wie auch in anderen Bereichen, welche Erfahrung und Insiderwissen voraussetzen, kann

auch beim Immobilienverkauf der Einsatz eines professionellen Immobilienmaklers sicherstellen, dass der Verkäufer einen guten Preis für seine Immobilie erhält. Gleichzeitig hält der Makler während des gesamten Zeitraums des Verkaufs belastenden Stress und Hektik vom Verkäufer fern.

Immobilie aufwerten

Auch wenn es abgedroschen klingt: Die Lage ist noch immer eines der stärksten Kriterien für eine hochwertige Immobilie. Die Lage muss zur Immobilie passen. Eine Luxusimmobilie befindet sich am besten in einer der gehobenen Wohnlagen im Ort. Während einfache Immobilien sich besser in einfachen Lagen verkaufen lassen. An der Lage können Sie nichts ändern, wohl aber an

der Ausstattung und dem Renovierungsgrad. Schauen Sie sich Ihr Objekt mit möglichst neutralen Augen an. Welche kleinen Reparaturen oder Erneuerungen sollten Sie vornehmen, um die Immobilie aufzuwerten. Ähnlich wie beim Auto, das Sie waschen, putzen, wachsen, wenn sich ein Kaufinteressent meldet, sollte auch Ihre Wohnung oder Ihr Haus für den Verkauf hergerichtet werden.

Hier investieren Sie richtig!

Angebote vergleichen

Vor dem Immobilienkauf oder dem Bau des Eigenheims gilt es immer, die eigenen liquiden Mittel zu prüfen. Dazu gehört auf der einen Seite Eigenkapital und auf der anderen Seite ein ausreichendes Einkommen. Für eine gute Immobilienfinanzierung wird in der Regel Eigenkapital benötigt. Experten empfehlen, dass 25 bis 30 Prozent der gesamten Kaufsumme aus Eigenkapital aufgebracht werden sollten. Verbraucher sollten außerdem unbedingt staatliche Fördermittel nutzen,

wenn sie eine Immobilie finanzieren wollen. Dazu zählen zum Beispiel geförderte Darlehen der Kreditanstalt für Wiederaufbau. Die Kreditanstalt für Wiederaufbau bietet im Rahmen von Immobilienfinanzierungen verschiedene Förderprogramme an. Aber auch Wohnriester sollte in die Finanzierung einkalkuliert werden. Wer Wohnriester nutzt, kann mit den staatlichen Zulagen sogar seine Darlehen tilgen. Vor Abschluss der Finanzierung sollten außerdem viele Vergleichsangebote eingeholt werden.

Zu vermieten:

Altenkirchen, Bahnhofstr. 34, neu renoviert

III. OG, 1 ZKDB, Aufzug, 41,88 m² Wfl.,
KM 300,00 +NK + 2 MM Kautio
Bj. 1981, Verbrauchsausw., 70,5 kWh.

Grundstücksgemeinschaft

M. Schneider & O. Bitzer

57614 Stürzelbach, Waldstraße 14

Telefon: 02681-982599 oder 0151/15544014

Doppelhaushälfte in Kroppach



Wohnfläche: 153 m²
Grundstück: 560 m²
Baujahr: 1972
Kaufpreis: 119.000,-€
(zzgl. 3,57% Maklerkäufercourtage)
Energiebedarfsausweis:
125,40 kWh/(m²a) Öl, Klasse D

Sie möchten Ihr Haus verkaufen?

Tragen Sie sich mit dem Gedanken, Ihre Immobilie zu verkaufen? Unser Immobilienberater kommt gerne zu einem unverbindlichen Beratungstermin bei Ihnen vorbei.

Ihr Ansprechpartner:
Sebastian Schürt
Tel.-Nr. 02681 87-300
www.skwws.de



Nicht blenden lassen

Für die meisten Käufer ist die Immobilie die größte Investition ihres Lebens. Umso wichtiger ist es, einige Grundregeln zu beachten. So sollte ein Interessent niemals ein Objekt kaufen, das er nur aus dem Prospekt kennt. Es gilt immer: ohne persönliche Besichti-

gung kein Kauf. Wenn möglich, sollte der interessierte Käufer das Objekt auch mehrfach und zu unterschiedlichen Zeiten besuchen. So kann sich zum Beispiel eine am Wochenende ruhige Straße werktags oder zur Rush-Hour in eine laute „Autobahn“ verwandeln.

Bender & Bender Immobilien Gruppe



Wir suchen für zahlreiche Kunden Ein-/Zweifamilienhäuser und Bauernhöfe. Rufen Sie uns unverbindlich an!

Einen Makler beauftragen - 60 Makler arbeiten für Sie!

0 26 81 / 9 82 62 60 • www.bender-immobilien.de

Büroräume in zentraler Lage von

PUDERBACH

97 m² zzgl. Nebenräume und Parkplätze, im Haus mit Steuerberater und Anwaltskanzlei, ab sofort zu vermieten.

Telefon: 01 70 / 323 03 01

- Anzeige -



Miteinander Mensch und Hund

Hundeeziehung und Training

www.miteinandermenschundhund.de

Ursula Gerhardt-Hentschel
 zertifizierte Hundeeziehungsberaterin

Rheinstr. 36, 57632 Flammersfeld
Tel.: 02685-986753 oder: 0151-16646509

www.tierarzt-weyerbusch.de

Dr. Katja Höhne
 - prakt. Tierärztin -
 Kölner Str. 13a
 57635 Weyerbusch

Tel.: 0 26 86 - 89 78 55

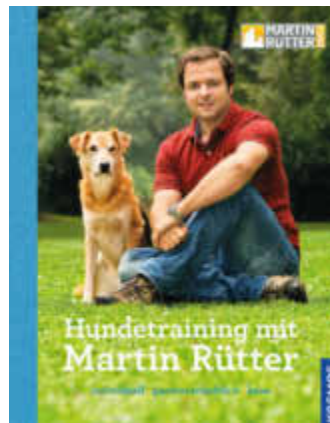
Sprechzeiten nach terminlicher Vereinbarung

Die Rolle des Hufschmiedes

Die Hauptaufgabe eines Hufschmiedes liegt in der Kontrolle, Pflege und Bearbeitung der Hufe, um sie so gesund zu erhalten. Dazu gehört u.a. auch der entsprechende Beschlag für die optimale Anpassung an verschiedene sportliche Anforderungen. Für die Gesundheit des Pferdes ist ein intakter Huf von zentraler

Bedeutung. Er muss die Stoßwirkung jeden Schrittes und Sprunges abfedern, um bleibende Schäden an den Gelenken und Sehnen zu verhindern. Denn wie beim Menschen sind die „Füße“ ein sehr wichtiges und sensibles Organ, schließlich tragen Sie das gesamte Körpergewicht – leider wird dies allzu oft außer Acht gelassen.

Hundetraining mit Martin Rütter



Das erfolgreichste Hundeeziehungsbuch Deutschlands – jetzt aktualisiert! Martin Rütter ist der bekannteste Hundetrainer Deutschlands. In seinem Buch „Hundetraining mit Martin Rütter“ erfahren Hundefreunde alles über die Grundlagen einer guten Beziehung zwischen Mensch und Hund. Der Profi erklärt anschaulich, wie man die Bindung zu seinem Hund verstärken kann, welche Signale er verstehen sollte und wie man mehr Abwechslung in den Alltag mit Hund bringen kann. Grundlage des Trainings ist dabei die

Methode D.O.G.S. (Dog Orientated Guiding System), die sowohl das natürliche Hundeverhalten als auch die Individualität eines jeden Mensch-Hund-Teams berücksichtigt. Ganz nach dem Motto von Martin Rütter: „Hunde sind Persönlichkeiten, die es verdient haben, dass wir uns mit ihren Wünschen, Stärken und Schwächen beschäftigen.“ Die vorliegende Neuauflage des erfolgreichsten Hundeeziehungsbuchs Deutschlands wurde mit neuen Fotos und einem frischen Layout ausgestattet. Der Hundetrainer Martin Rütter gründete 1995 sein Zentrum für Menschen mit Hund, in dem er nach seiner Methode D.O.G.S. (Dog Orientated Guiding System) arbeitet. Mit seiner Coaching-Sendung „Der Hundeprofi“, seinen Tourneen und seinen Büchern begeistert er Millionen Hundehalter in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Seine Bücher und DVDs bei Kosmos sind Bestseller. 160 Seiten, laminiertes Pappband, 190 Farbfotos, 19,99 € ISBN 978-3-440-13983-7 Kosmos Verlag, Stuttgart

Terrarientier im Haus: Mietrecht bei Exoten

Terrarier-Freunde, die in ihrer Mietwohnung ein Terrarientier halten möchten oder bereits eines haben und Fragen zu ihrem

Recht als Mieter haben, können sich an die örtlichen Mietervereine wenden und sich beraten lassen. *IHV*

Eine Tierarztpraxis - zwei Standorte

Dr. med. vet. Klaus



chifferings

Asbacher Str. 16, **57632 Rott**,
 Tel. 026 85 / 375

Kirchplatz 7, **53577 Neustadt/Wied**
 Tel. 026 83 / 93 86 10

www.tierarzt-rott.de

Wir bitten um telefonische Terminvereinbarung.



- Anzeige -

Ausgereifte Technik mit und ohne Fisch

Die Erkenntnis, dass man den Lebensraum für Fische und Pflanzen nur dann langfristig sichern kann, wenn man das System technisch und chemisch unterstützt, reifte lang und wurde etwa ab Mitte des 20. Jahrhunderts in Taten umgesetzt.

In den 1960er und 1970er Jahren des vorigen Jahrhunderts wurden Aquarien mit Holzrahmen chic und ließen sich ideal beleuchtet in die Schrankwand integrieren. Die Technik wurde immer ausgefeilter, das Wissen um die Bedürfnisse von Pflanzen und Tieren immer größer, Futter und Dünger artgerechter und die Aquarien immer größer und in ihrem Design immer attraktiver.

Neben solchen für Süßwasserbecken gibt es längst Spezialisten für Meerwasser, mit ausgefeilter Technik und einem sach- und fachkundigen Handel. Übrigens soll fast die Hälfte der Aquarianer heute mehr als ein Becken besitzen, weil offenbar eines einfach nicht reicht. Auch die Unterwassergärtner kommen längst auf ihre Kosten. Pflanzenaquarien, die ersten davon entstanden in den 60er Jahren in den Niederlanden, sind kunstvolle Gärten unter Wasser, die man heute unter dem Stichwort Aquascaping finden kann. Hier spielen die Fische eine eher untergeordnete

Rolle. Es geht um Landschaftsbilder, Miniaturen der Natur, die an die japanische Gartenkunst erinnern. Die ästhetisierten Landschaften dienen nicht so sehr der Naturerforschung, sondern vielmehr der Kontemplation und der Meditation. Zur Ruhe kommen, das scheint heute vielleicht das wichtigste Argument für die Anschaffung eines Aquariums zu sein. 1000 Orte fallen einem ein, wo ein Aquarium in hektischen Zeiten entschleunigende Dienste leisten könnte: vom Wartezimmer beim Zahnarzt, in Schulen, in Büros und Konferenzräumen, aber vor allem zuhause, wo wir abends voll der Ereignisse des Tages oft wieder in Bildschirme gucken und uns wundern, dass wir uns nicht entspannen.

Die Aquaristik ist ein forderndes Hobby, das Aufmerksamkeit und Geld kostet, aber erlebnisreiche und gute Zeit schenkt. Beleuchtungssysteme, Pumpen, Filter, Vollglasbecken, Messsonden und andere technische Apparaturen sichern heute das Gedeihen der Welten unter Wasser. Zu den Vereinen von damals ist heute eine Vielzahl von Internetcommunities dazu gekommen. Frauen als Aquarianer sind heute keine Seltenheit mehr und gern gesehen. Der Fachhandel berät gern. Nehmen Sie Zeit mit! *FLH*

Annes Hundesalon und Tierheilpraxis

seit 1996

Trimmen · Scheren · Schneiden · Naturheilkunde

Anne Caster



Gieleroth/AK · Telefon 0 26 81/9871 00



www.annes-hundesalon-thp.de

Ihr Hund versucht, „Chef“ zu spielen?

Gehen Sie mit ihm in die Hundeschule.

kobold

DIE KOBOLD FAMILIE IN IHRER NÄHE!

Besuchen Sie mich am 25.03.2017 im TOOM-BAUMARKT und 01.04.2017 im REWECENTER (ehem. TOOM-Verbrauchermarkt) von 11:00 - 18:00 Uhr in Altenkirchen. Ich berate Sie gern.



Ihre persönliche Ansprechpartnerin vor Ort

Ingrid Esser

Telefon: 02681-9823077 | Mobil: 0178 6609552

ingrid.esser

@kobold-kundenberater.de



Vorwerk Deutschland Stiftung & Co. KG, Mühlenweg 17-37, 42270 Wuppertal

Heimtiernahrung Marx

Heimlieferservice für Spezialtiernahrung

Groß- und Einzelhandel · Lagerverkauf



BEWI • DOG®



active dog sport

Josef-Reuschenbach-Straße 6 · 53547 Breitscheid · Tel. 0 26 87 / 15 53 · Fax 0 26 87 / 4 58

Unsere Lagerverkaufszeiten: Do. + Fr. von 14.00 bis 19.00 Uhr · Sa. von 9.00 bis 13.00 Uhr

Futter für 1 Woche gratis frei Haus unter www.heimtiernahrung-marx.de

- Anzeige -



Villa - Würstchen

- große Auswahl an B.A.R.F.
- kaltgepresstes Trockenfutter
- cdVet Naturapotheke
- ab einem Einkaufswert von 20 € kostenlose Ernährungsberatung



Öffnungszeiten:

Die. + Do.: 10 – 13 Uhr und 16 – 18 Uhr
jeden ersten Sa. im Monat: 10 – 13 Uhr

Siebengebirgsstr. 13
57632 Flammersfeld

Tel.: 01 52 / 52 03 61 04

www.villa-wuerstchen.de

Sie haben einen Gartenteich?
Wie wäre es mit wunderschönen Koi-Karpfen?

MORITZ

ZOO FACHMARKT

Im Rewe-Center · 57610 Altenkirchen · Tel.: (0 26 81) 60 80
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr und Sa. 9 - 14 Uhr

Die Teichsaison beginnt!
Große Auswahl an
Teichfischen und Teichzubehör.

**Bei uns ist Fachberatung
selbstverständlich.**

Der Tierarzt Ihres Vertrauens ...

... unter Umständen überlebenswichtig für Ihr geliebtes Tier

Tierarztpraxis

Corinna Bertram

57632 Flammersfeld
Hobener Weg 21

Tel.: 0 26 85 / 98 60 01

Mobil: 01 76 / 23 53 06 06



Terminsprechstunde: Mo.-Fr. 9.00-19.00, Sa. 9.00-12.00
Offene Sprechstunde: Do. 18.00-19.00 - Behandlung
ohne vorherige Terminvereinbarung
Weiterhin: mobile Tierarztpraxis für Groß- u. Kleintiere -
Behandlung bei Ihnen zu Hause

www.tierarzt-bertram.de

Nierenerkrankung bei Katzen

In Deutschland leben knapp 13 Millionen Katzen lt. Zentralverband Zoologischer Fachbetriebe e.V.. Bei guter Pflege können sie heute 15-20 Jahre alt werden. Gleichzeitig steigt aber mit dem Alter auch das Risiko einer chronischen Nierenerkrankung (CNE) – eine der häufigsten Todesursachen bei Katzen. Für das Wohl des Tieres sollten gerade Halter frühzeitig auf erste Anzeichen achten. CNE ist nicht heilbar, da zerstörtes Nierengewebe nicht wieder ersetzt werden kann. Die Symptome der Krankheit sind unspezifisch; sie verläuft stufenartig mit plötzlichen Verschlechterungen und langen stabilen Phasen. Es ist wichtig, schon frühzeitig auf erste Anzeichen einer CNE zu achten. Denn durch eine geeignete, regelmäßige und lebenslange Therapie kann das weite-

re Fortschreiten der Erkrankung verlangsamt und das Leben der Katze bei gutem Allgemeinbefinden verlängert werden. Aufmerksam werden sollten Katzenhalter bei vermehrtem Trinken und verändertem Harnabsatz. Auch Lethargie, Appetitlosigkeit, Gewichtsverlust sowie Durchfall und Erbrechen sind Anlass, die Katze dem Tierarzt vorzustellen, denn nur dieser kann das Vorliegen einer CNE oder einer anderen Erkrankung mittels verschiedener Diagnoseverfahren feststellen. Der Nieren-Check auf www.vetepedia.de hilft Katzenhaltern dabei, Anzeichen der Krankheit zu erkennen und eine Gesprächsgrundlage für den Tierarzt-Termin zu schaffen. Je früher dies im Krankheitsverlauf passiert, desto eher kann eine Therapie gestartet werden.

spp-o



Foto: Heel Vet/spp-o

Hat Ihr Haustier
Nahrungsmittelunverträglichkeiten
oder Allergien?

Im gut sortierten Fachhandel gibt es
für viele Probleme das passende Futter.

Ein Blick in das Wohnzimmer des Waldkauzes

Nach dem Schlüpfen wiegen sie 28 g und sehen aus wie kleine Federkugeln: junge Waldkauze. Brut und Aufzucht des Vogels des Jahres 2017 kann jeder ab sofort hautnah mitverfolgen. Eine Webcam des LBV (Landesbund für Vogelschutz in Bayern e.V) macht den intimen Einblick in die Bruthöhle eines Waldkauzpaars möglich. Die Kamera sendet aus Kempten im Allgäu. Bereits seit

2006 brüten die Eulen dort jährlich im Nistkasten der LBV-Kreisgruppe Kempten-Oberallgäu. Und auch für dieses Jahr sieht es gut aus, denn das Weibchen hat schon eine Nistmulde angelegt. So kann es also nicht mehr lange bis zum Brutbeginn der Vögel des Jahres 2017 dauern. Live erleben kann jeder den Vogel des Jahres 2017 unter: www.lbv-kempten-oberallgaeu.de/waldkauzcam LBV



Spielzeug ohne Weichmacher

Hauskatzen interessieren sich für alles, was sich bewegt und raschelt. Um zu vermeiden, dass Haushaltsgegenstände auseinander genommen werden, können Katzenhalter im Zoofachhandel unter einer riesigen Auswahl an geeignetem Spielzeugen wie Bällen, Stoffmäusen oder Federn die richtige Beschäftigung

für ihren Vierbeiner auswählen. Hoch im Kurs stehen abwechslungsreiche Fang- und Jagdspiele, bei denen die Tiere „Schätze“ aus Verstecken angeln können. Wichtig ist jedoch, dass die Spielsachen tierschutzgerecht sind und beispielsweise keine giftigen Weichmacher enthalten.

ZZF



Lassen Sie Ihr Tier regelmäßig impfen.

Haltung und Pflege der beliebtesten Schlangenart

Sie sind ungiftig und vom Wesen her friedlich und ruhig. Ihre Haut weist eine markante Zeichnung auf und kann hellgrau, braun oder sogar leuchtend orange gefärbt sein. All diese Eigenschaften und ihre grazile Erscheinung haben die Kornnatter in den letzten Jahren zu einem der beliebtesten Terrarientiere überhaupt gemacht. Ihr natürliches Verbreitungsgebiet ist die Ostküste Nordamerikas. Hier

halten sich die dämmerungs- und nachtaktiven Schlangen gern in der Nähe menschlicher Siedlungen auf, um Kleinsäuger, Reptilien und auch Vögel zu jagen. In Dörfern und auf Farmen finden die Kulturfolger im Winter auch leichter einen frostfreien Unterschlupf als in der Wildnis. Die Tiere erreichen eine Körperlänge von 120 bis 150 cm und können zwölf bis 15 Jahre alt werden.

FLH



Foto: FLH

Kleintierpraxis

Sabine Manger

Wiedstrasse 69
57610 Altenkirchen
02681 - 6436

www.kleintierpraxis-manger.de

Sprechzeiten :

<p>Mo.-Sa.: 09.00 - 12.00 Uhr nach tel. Vereinbarung auch Hausbesuche</p>	<p>Mo.- Fr.: 16.00 - 18.00 ohne Termin Mi. Nachmittag geschlossen!</p>
---	--

Sorgen Sie gut für Ihren „tierischen“ Freund – er gibt es Ihnen durch seine Zuneigung zurück.

FN Reitschule Conrad Beck in Altenkirchen

- Pensionspferdehaltung mit Weidegang
- Anreiten und Ausbildung von Pferden
- Reitunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene
- Reitgewöhnung für Kinder ab 4 Jahren

www.reitschule-beck.de
Tel.: 01 70 - 533 70 48



Ein Tier spendet Lebensfreude.

Ihr Tier, ob klein, ob groß:

bei uns in
sicheren
Händen

TIERÄRZTLICHE PRAXIS KAISEREICHE

Dr. Sabine Knorr-Henn
Dr. Martin Henn

Eichenstraße 3
56305 Puderbach
02684 - 3079

MASTER
Terrassendielen

MASTER



**Terrassendielen
unvergleichbar günstig**

Aktion

4,95

€/lfm - inkl. MwSt.
(Masterdeck Light - Serie grey)



MASTER

**WPC
Terrassendielen
Made in Germany**



Raiffeisen-Bauzentrum

REIBUNGSLOS BAUEN ■ Baustoffe von A bis Z

Raiffeisen Waren-Zentrale Rhein Main eG
Industriepark Nord 72 - 53567 Buchholz-Mendt

Tel.: 02683 9366-0
Fax: 02683 9366-22

E-Mail: buchholz-mendt-serviceteam@rwz.de
www.raiffeisen-bauzentrum.de

SCHÄFER SHOP Fundgrube

Industriestr. 65 • 57518 Betzdorf
Montag - Donnerstag 10 - 18 Uhr

20% Jetzt einmalig sparen!
Nutzen Sie den Rabatt-Gutschein

Ihr Abholmarkt für Sonderposten Büro-, Lager- und Betriebseinrichtungen auf über 1500 m²:

- Schreibtische • Drehstühle • Sessel
- Garderobenständler • Besprechungsmöbel
- Material- u. Aktenschränke • Regale
- Lagerkästen (versch. Größen) • Werkbänke
- Bürotechnik (Drucker, Lampen ...)
- Bürobedarfsartikel • Transportgeräte

... und vieles mehr



made by **SSI SCHÄFER**

Materialschrank MS 2408
• inkl. 4 verzinkten Fachböden
• B 800 x T 400 x H 1935 mm

Katalogpreis ~~€ 189,-~~
Fundgrubenpreis ~~€ 159,-~~
- 20 % Rabatt-Gutschein

127,20
€ (Neuware)
Preis inkl. USt., ohne Deko

Drehstuhl Sprinto-Deluxe

- stufenlose Sitzhöhenverstellung durch Sicherheitslift
 - Synchronmechanik, inkl. Körpergewichtseinstellung
 - Design-Rückenlehne
 - inkl. höhenverst. Armlehnen
- Katalogpreis ~~€ 299,-~~
Fundgrubenpreis ~~€ 189,-~~
- 20 % Rabatt-Gutschein

135,20
€ (Neuware)
Preis inkl. USt.



Elektrisch höhenverstellbare Schreibtische:

(verschiedene Ausführungen)



Kabelschlange, Sonderzubehör

- Preisbeispiel: Schreibtisch, Ahorn-Dekor**
• B 1600 x T 800 x H 728 bis 1188 mm
• stufenlose Höhenverstellung
• Belastbarkeit statisch 120 kg, dynamisch 65 kg

Katalogpreis ~~€ 405,-~~
Fundgrubenpreis ~~€ 349,-~~

- 20 % Rabatt-Gutschein

279,20
€ (Fotomuster, Einzelstücke)
Preis inkl. USt., ohne Deko



Lexmark Multifunktionsgerät MX310dn

- netzwerkfähig mit beidseitigem Schwarzweiß-Laserdruck
 - Druck-, Fax-, Kopier- und Scanfunktion
- Katalogpreis ~~€ 199,-~~
Fundgrubenpreis ~~€ 149,-~~
reduziert, jetzt nur noch

99,-
€ (ENDPREIS)
Preis inkl. USt.



AK1217

Bei Abgabe dieses

Gut-scheins

erhalten Sie

20% Rabatt

auf Ihren Einkauf (komplettes Sortiment!)
Nicht mit anderen Aktionen/Rabatten kombinierbar.

Alle Artikel solange Vorrat reicht!

www.schaefer-shop-fundgrube.de



**JETZT
PFLANZEN!**

Pflanzen
Breuer
grün
erleben

MACH'S BLÜTENREICH!

**FRISCHE IDEEN FÜR BALKON & GARTEN:
BLÜHSTRÄUCHER, HECKEN, OBSTGEHÖLZE**



TAG DES GARTENS

NUR IN SANKT AUGUSTIN,
SA., 25. März

Outdoor-Ideen von Romeo Sommers,
Bienenpflanzen, Gemüseausaat, Napoleon
Grillshow, Verkostung, Kinderprogramm ...



STÜCK AB
0,99

POLSTERSTAUDEN

JETZT EINZIGARTIGE AUSWAHL
Beste Gärtnerqualität, starke Pflanzen.
Tolle Ideen für Staudenbeete und
Steingärten. Komm vorbei!

Pflanzen Breuer e.K. HENNEF
Emil-Langen-Straße 6 . Tel.: 0 22 42/91 55 40

Pflanzen Breuer e.K. SANKT AUGUSTIN
Am Apfelbäumchen 1 . Tel.: 0 22 41/31 57 77

www.pflanzen-breuer.de

Mo.–Fr. 9:00–19:30 Uhr . Sa. 9:00–18:00 Uhr . So. 11:00–16:00 Uhr (Kein Verkauf von Gartenmöbeln/Geräten.)

